



KONOLFINGEN



Chonufinger

Informationsblatt über das aktuelle Geschehen in unserer Gemeinde

Aus dem Gemeindehaus
Schule
Jugend
Vereine
Veranstaltungen
Kirchen
Allerlei
60+

2 | 2026



HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!



MÜLLER Polybau AG

- Steildach ■ Flachdach ■ Photovoltaik
- Gerüst ■ Fassadenbau
- Spenglerei ■ Blitzschutz

Freimettigenstrasse 17 ■ 3510 Konolfingen ■ Tel. 031 791 20 55
mail@mueller-polybau.ch ■ www.mueller-polybau.ch



Für fliessendes
Wasser,
kalt und warm!



B r e c h b u e h l a g

Sanitär • Heizung • Alternativenergie • 24h Service
Brechbühl AG • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 14 12
Fax 031 791 30 86 • info@brechbuehl.ch • www.brechbuehl.ch

IHR FACHMANN
FÜR MAL-, SPRITZ-,
TAPEZIER- UND
DEKORARBEITEN



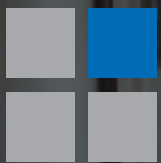
ROGER HOFER
DIPL. MALERMEISTER

MALEREI HOFER AG
BODENACKERWEG 3
3510 KONOLFINGEN

TELEFON 031 791 03 52
MOBIL 079 406 03 56
FAX 031 791 07 52

info@malereihofer.ch
www.malereihofer.ch

sommer AG



INSEKTENSCHUTZ
Raum für
Ruhe. Raum
für dich.

sommer-ag.ch



Fenster • Türen • Storen • Insektenschutz • Einbruchschutz sommer AG • 3510 konolfingen • tel 031 552 42 00

Chonufinger

Informationsblatt der Gemeinde Konolfingen

Impressum

2 | 2026, Mai, 41. Jahrgang, Auflage: 3'000 Exemplare

Herausgeber

Einwohnergemeinde Konolfingen
Informationsausschuss, Bruno Maurer (Vorsitz)

Redaktion

Willi Gügi (Chefredaktor), Lara Saurer (Gemeinde)
Hannah Stoffers und Nina Bieri (Jugend)

Adresse und Inserateannahme

Einwohnergemeinde Konolfingen
Chonufinger
Bernstrasse 1
3510 Konolfingen
eMail: red.chonu@zapp.ch
Willi Gügi 079 206 83 60

Gestaltung, Layout und Druck

Herrmann Druck
3550 Langnau
Telefon 034 409 40 00
eMail: info@herrmann-druck.ch

Abonnementspreise

Für die Einwohner der Gemeinde Konolfingen gratis.
Jahresabonnement für Auswärtige und Zusatzabonnemente: CHF 30.–
Abonnementsbestellungen und Adressänderungen sind an die
Redaktion zu richten.

Nächste Ausgaben

3 | 2026 Redaktionsschluss: Freitag, 7. August; Versand: 11. September
4 | 2026 Redaktionsschluss: Freitag, 9. Oktober; Versand: 13. November

Titelbild

Konolfinger Impressionen

Ein einzelner Baum unterhalb des Locher unterhalb des Ballenbühls verschmilzt mit dem leuchtenden, frühlinghaften Abendrot zu einem eindrucksvollen Naturkunstwerk.

Foto: Hans Roth

Die Redaktion behält sich ausdrücklich das Recht vor, aus Platzgründen, infolge technischer Probleme oder bei ehrverletzenden Aussagen Artikel zu kürzen, auf eine nächste Ausgabe zu verschieben oder ganz zu streichen. Die Einsender haben keinen Anspruch auf die originalgetreue grafische Wiedergabe ihrer Beiträge und Illustrationen.

Einwohnergemeinde Konolfingen

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Bernstrasse 1, 3510 Konolfingen

Montag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	14.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 17.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 11.30 Uhr	14.00 bis 16.00 Uhr
Samstag	geschlossen	geschlossen

Empfang | Einwohnerdienste | Sicherheit

Telefon 031 790 45 45
Fax 031 790 45 00
Homepage www.konolfingen.ch
eMail gemeinde@konolfingen.ch

Die Telefonbedienungszeiten richten sich nach den Büroöffnungszeiten.

Inhalt

Editorial 4

Die Seite des Gemeindepräsidenten 5

Aus dem Gemeindehaus

Personelles	6
Vorschau auf die Gemeindeversammlung	7
Medienmitteilungen	15
Änderungen beim Chonufinger	16
Schwimmbad Inseli, Saison 2026	17
Zurückschneiden Bäume und Sträucher	18
Aktionstage Neophytenbekämpfung	19
Bibliothek Konolfingen	20
Schutz & Rettung	21
Bfu: Gewässer richtig sichern	22
AVH / Familienzulagen	23

Schule

50 Jahre Musikschule	25
Sportkoordination	25
Ferienordnung	27

Jugend

Kinder- und Jugendfachstelle	28
Ferienspass	28
Mission Artemis II	29
Foodwaste – Was noch gut ist, kommt weg!	30

Vereine

Athletics holen sich dritten Platz	32
Frauenverein	33
Brockenstube	33
Jugendmusik	34
ikut	35
EVP	35
Fokus	36
GLP	36
SP	37

Veranstaltungen

Veranstaltungskalender	39
Freizeitwerk Konolfingen	40
Frauenverein	41
Trachtenkultur	42
Open-Air-Gottesdienste	45
Vorschau Freilichtspiele Moosegg	46
Konzert- und Kulturprogramm	47

Kirchen

Katholische Pfarrei Konolfingen	48
Sonntagsschulen	50

Allerlei

Neuer Song feiert Premiere	53
Kampagne gegen Zigaretten-Littering	54

60+

ZAK: Neue Lebenswelten kennenlernen	56
Philipp Bürge: 100 Tage im Amt	57
Gratulationen	58



Liebe Chonufingerinnen und Chonufinger

Kürzlich wurde ich gefragt, ob ich mich als Konolfinger sehe. Etwas voreilig bejahte ich. Konolfinger:in, Stalder:in, Gysisteiner:in oder vom Dörfli, ist man nur, wenn man dort geboren und aufgewachsen ist. Ich wohne seit nun fast zwanzig Jahren hier. Ich bin ein Angeheirateter – ja nicht einmal ein Berner! Da darf ich mich nicht als «Konolfinger» sehen!? Oder sind Konolfinger:innen nur diejenigen, die sich in den letzten Jahrzehnten um den Kreuzplatz niedergelassen haben?



Die ersten zwanzig Jahre wuchs ich in Kreuzlingen auf. Nach drei Jahren Lehre als Bahnbetriebsdisponent bei der SBB wanderte ich in die weite Welt aus und arbeitete an unterschiedlichen Stellen und Bahnhöfen in und um Zürich. Seit nun 39 Jahren arbeite ich bei der SBB.

In Zürich hiess es immer, ich «thurgauere» – in Kreuzlingen ich «zürchere»... Zweiteres hörte ich natürlich nicht gerne. Meine Mutter ist Luzernerin und im Pass steht ein Heimatort im Kanton Aargau? Als Kreuzlinger sehe ich mich nach den Jahrzehnten langer Abwesenheit auch nicht mehr. Nun, ich bin einfach stolzer Schweizer. Heimat ist dort, wo ich mich wohl fühle und glücklich bin.

Ist es sinnvoll, ein Gemeinderat zu sein, ohne die alten Seilschaften im Dorf zu kennen? Oder vielleicht von Vorteil, unabhängig seine Meinung zu bilden. Mir ist der respektvolle Umgang mit den Mitmenschen wichtiger als die Herkunft. Sprache, Glaube und Hauptfarbe spielen keine Rolle. Andere Meinungen sollten akzeptiert werden, Diskussionen werden konstruktiv und kritisch geführt.

An Konolfingen schätze ich die zentrale Lage, stadtnah und doch im Grünen. Ein Verkehrsknotenpunkt der uns Reisen in alle Richtungen ermöglicht. Im Dorf trifft man auf bekannte Gesichter. Vieles ist zu Fuss erreichbar, und Spaziergänge rund ums Dorf sind Erholung pur. Ja, der Dorfkern sollte aufgewertet werden, damit wir nicht mehr nur als Transitachse wahrgenommen werden. Ein Schmuckstück ist unser Kino: nostalgischer Eingangsbereich, faire Preise – und dann ein moderner Saal mit viel Beinfreiheit.

Mit dem Eintritt in das Freie Forum begann meine «politische» Karriere, es folgten auch zwei Jahre im Wahlausschuss. Simon Buri und sein Wahlerfolg vor acht Jahren veranlassten mich, mich mehr gemeindepolitisch zu interessieren. Die letzten vier Jahre leitete ich die Grünliberalen in Konolfingen. Seit Anfangs Jahr kümmere ich mich nicht

nur noch um was auf den Schienen passierte, sondern im Gemeinderat im Tiefbau um Strassen und Wasser in jeglicher Form. Die ganzen Abläufe sind komplex, es bleibt noch viel zu lernen – ich freue über die neue Herausforderung.

Oft höre ich, in Konolfingen läuft nichts. Waren Sie zum Beispiel schon im Museum alter Bären? Und auch dort an einem Konzert?

Seit zwei bis drei Jahren helfe ich bei etwa vier Konzerten pro Jahr im Kulturteam des alten Bären mit. Die Stilrichtungen sind unterschiedlich. In einem gemütlichen Rahmen von max. 50 Personen genießt man das Konzert, die Kosten sind überschaubar – der Weg kurz. Mit Getränken und Snacks vom kleinen Bistro klingt der Musikabend aus. Kommt vorbei – wir freuen uns über neue Gesichter.

Jeder Streifzug durch das Museum lässt mich immer wieder etwas Neues entdecken. Einerseits findet man Historisches, Konolfingen wird am 1. Januar 2033 hundertjährig. Der Gründungsgrund ist spannend und doch auch amüsant. Findet es im Museum heraus! Für die nächsten beiden Jahre wurde in unzähligen Stunden die Spezialausstellung über Trachtenkult(ur) aufgebaut. Nebst viel Interessantem über Trachten stellt Marion Geissbühler vom Atelier Geissbühler aus Konolfingen unter anderem die Schmuckrohlinge von Zoë Më, der Schweizer Teilnehmerin beim Eurovision Contest in Basel, aus. Den Schmuck trug sie an den Shows.

Ich bin meist zu Fuss im Dorf unterwegs – offen für Gespräche über die Gemeinde oder die SBB.

Wie Sie feststellen, bin ich in Konolfingen angekommen und schätze es, hier zu leben! Dies ist mit ein Grund, mich für unser Dorf einzusetzen. Und entschuldigt – mein Dialekt bleibt.

Thomas Plüss, Gemeinderat

Persönlich.

Von hier. Für Sie.



Urs Aeschlimann
Emmentalstrasse 23
3510 Konolfingen
031 790 31 31

emmental
versicherung

Liebe Konolfingerinnen und Konolfinger

Die Wintertage liegen hinter uns, und der Schnee hat sich in die Berge zurückgezogen. Bei uns ist der Frühling bereits in voller Blüte angekommen: Die Bäume stehen in ihrer schönsten «Bluescht», der Himmel zeigt sich von seiner besten Seite, und in der Ferne leuchten noch die schneebedeckten Bergflanken. Während Sie diese Zeilen lesen, hält vielleicht schon der Frühsommer Einzug – und die ersten warmen Tage laden zum Verweilen in unserer «Badi» ein.

Seit etwas mehr als 100 Tagen darf ich nun das Amt als Gemeindepräsident ausüben. Diese erste Zeit war für mich geprägt vom Ankommen, Zuhören und Einarbeiten. Manches ist vertraut – anderes ganz neu. Dabei helfen mir meine Erfahrungen aus den vergangenen Jahren im Gemeinderat sehr. Besonders wertvoll waren für mich die zahlreichen Gespräche und Begegnungen – innerhalb der Gemeinde, aber auch mit Fachleuten und engagierten Personen. Für solche Unterstützung bin ich sehr dankbar.

Unsere Gemeinde erfüllt eine Vielzahl an Aufgaben, die im Alltag oft selbstverständlich erscheinen: von der Verwaltung über die Schule bis hin zu Bauprojekten, Entsorgung, kulturellen Angeboten usw. Gleichzeitig bewegen wir uns als Gemeinde in einem Umfeld mit vielen Vorgaben und Regelungen, die nicht immer einfach zu überblicken sind. Umso mehr freut es mich festzustellen, dass wir diese Aufgaben gemeinsam gut organisiert und mit viel Engagement angehen.

Im Gemeinderat haben sich die beiden neuen Mitglieder rasch eingelebt. Die Zusammenarbeit ist offen, konstruktiv und vom gemeinsamen Willen geprägt, Konolfingen aktiv weiterzuentwickeln. Ich schätze diese Zusammenarbeit sehr und freue mich, Teil eines so motivierten Teams zu sein. In unserer Arbeit beschäftigen wir uns mit unterschiedlichsten Themen – immer mit dem Ziel, das grosse Ganze im Blick zu behalten. An einer gemeinsamen Klausur haben wir uns intensiv mit den anstehenden Projekten und der zukünftigen Ausrichtung unserer Gemeinde befasst. Nun geht es darum, Prioritäten zu setzen und realistische Ziele für die laufende Legislatur zu definieren. Dabei ist mir wichtig, flexibel zu bleiben und unsere Planung regelmässig zu überprüfen und - wo notwendig - entsprechen anpassen.

Ein Blick zurück: Die Bauarbeiten an verschiedenen Strassen in Konolfingen haben in den vergan-

gen Jahren viel Geduld von den betroffenen Anwohnerinnen und Anwohnern sowie vom Gewerbe verlangt. Mir ist bewusst, dass dies öfters mühsam war. Vielen Dank für Ihr Verständnis! Mit dem Abschluss der Arbeiten an der Emmentalstrasse im Herbst 2026 dürfte ein grosser Teil der Sanierungen abgeschlossen sein. Ich hoffe sehr, dass danach «ruhigere» Zeiten folgen.

Das neue Schulhaus Kaleidoskop ist nun bald ein Jahr in Betrieb – und es ist schön zu sehen, wie es mit Leben gefüllt ist. Die Umgebungsarbeiten sind weitgehend abgeschlossen, und es stehen nur noch wenige kleinere Nachbesserungen an.

Ein wichtiges Thema für die Zukunft bleibt das

Oberstufenzentrum Stockhorn. In den letzten Jahren wurden dort nur die notwendigsten Unterhaltsarbeiten ausgeführt. Nun gilt es, einen Schritt weiterzugehen und eine nachhaltige Lösung zu erarbeiten. Dabei werden wir die Frage einer Sporthalle zwingend einbeziehen. Dieses Projekt wird uns in den kommenden Jahren beschäftigen und uns vor einige anspruchsvolle Entscheidungen stellen. Darüber werden wir Sie zu gegebener Zeit informieren.

Ich danke Ihnen herzlich für Ihr Interesse an unserer Gemeinde und wünsche Ihnen eine spannende und anregende Lektüre.

Jonas Rohrer, Gemeindepräsident Konolfingen



Der aktuelle Gemeinderat (von links): Jonas Rohrer, Lara Saurer (Geschäftsleitung), David Hofer, Benjamin Schmalz, Thomas Plüss, Renate Gerber, Bruno Maurer und Simon Buri.

**Haben Sie Fragen oder Anliegen, die Sie gerne mit mir besprechen möchten?
Termin nach Vereinbarung: 031 790 45 52 oder jonas.rohrer@konolfingen.ch.**

Personelles

Anstellungen

Folgende Mitarbeitende ergänzen neu das Team der Gemeinde.



Seit 20. April 2026:
Renate Hutmacher
Schulbusfahrerin



Ab 1. Juni 2026:
Steven Gertsch
Mitarbeiter Werkhof



Ab 1. August 2026:
Nadine Lehmann
HR-Verantwortliche



Seit 1. Mai 2026:
Jana Jampen
Sozialarbeiterin



Ab 1. Juli 2026:
Martina Glauser
Bereichsleiterin/
Sozialarbeiterin



Ab 1. August 2026:
Claudio Spahr
Gemeindeschreiber
Niederhünigen

Austritte

31. März 2026

Moyra Wehrli, Sozialarbeiterin

31. April 2026

Evelyne Eschler, Sozialarbeiterin, stv. Abteilungsleiterin Soziales

Wir danken den austretenden Mitarbeiterinnen herzlich für ihre geleistete Arbeit und wünschen ihnen für den beruflichen und privaten Lebensweg alles Gute.

Pensionierung

Kathrin Neuhaus, 31. Juli 2026

Nach 33 Jahren engagierter Tätigkeit für unsere Gemeinde tritt Kathrin Neuhaus in den wohlverdienten Ruhestand.

Seit 1994 war sie eine verlässliche und geschätzte Mitarbeiterin in der Gemeindebibliothek, wo sie bis 2020 mit viel Sorgfalt und Herzblut tätig war. Parallel dazu übernahm sie ab 2009 die wichtige Aufgabe als Betreuungsperson in der Tagesbetreuung. Mit ihrer ruhigen, herzlichen Art prägte sie den Alltag zahlreicher Kinder und wurde für viele zu einer wichtigen Bezugsperson.

Kathrin Neuhaus hat das Gemeindeleben über Jahrzehnte hinweg bereichert und mitgestaltet. Für ihren grossen Einsatz und ihre Treue danken wir ihr herzlich. Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute, beste Gesundheit und viele erfüllende Momente.



Schütz GmbH
Solaranlagen
Bedachungen
Spenglerei

Peter Schütz GmbH
Emmentalstrasse 45
3510 Konolfingen
Telefon 031 791 08 11
info@spenglerei-bedachungen.ch
www.spenglerei-bedachungen.ch

Steildach ■ Flachdach ■ Spenglerei ■ Holzbau ■ Photovoltaikanlagen
Fassade ■ Blitzschutz ■ Prefa-Dach ■ Reparaturen und Unterhalt



Mitglied TREUHAND | SUISSE
KWTAG.ch
Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG

- Unternehmensberatung
- Treuhanddienstleistungen
- Wirtschaftsprüfung
- Steuerberatung

KWTAG.ch Kanzlei für Wirtschaftsberatung & Treuhand AG
Libellenweg 11 | 3510 Konolfingen | +41 (0)31 792 15 15 | www.kwttag.ch

Vorschau auf die Gemeindeversammlung vom 4. Juni 2026, 19.30 Uhr, im Kirchengemeindehaus

Bei der Vorschau handelt es sich um eine zusätzliche Information, welche rechtlich unverbindlich ist. Die offizielle Einladung erfolgte im Anzeiger, die verbindliche Orientierung an der Gemeindeversammlung selbst. Es kann durchaus sein, dass bei einzelnen Geschäften zwischen den Darstellungen im Chonufinger und der offiziellen Verlautbarung an der Versammlung Abweichungen eintreten. Dies vor allem, weil die Vorschau lange vorher verfasst werden muss und noch neue Gesichtspunkte einfließen können. Mit dieser Zusammenfassung möchten wir Sie über die verschiedenen Geschäfte informieren. Wir freuen uns, möglichst viele Stimmberechtigte an der Gemeindeversammlung zu begrüßen.

Die Unterlagen zu den einzelnen Geschäften finden Sie auch unter www.konolfingen.ch, „News“.

Traktanden

1. Genehmigung der Gemeinderechnung 2025
2. Genehmigung Verpflichtungskredit für das Bauprojekt KiJu@Inseli
3. Verkauf Kindergarten Sonnrain
4. Kenntnissnahme der Kreditabrechnung für den Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse ab Liegenschaft Nr. 60 bis Hydrant Nr. 186
5. Verschiedenes
Informationen über die aktuellen Projekte:
 - Tonisbach
 - Kreuzplatz 1, ehem. UBS-Räumlichkeiten
 - Schulraumplanung
 - Lebensart
 - Hünigenstrasse
 - Ortsplanung

Referenten

Benjamin Schmalz, RC Finanzen/Steuern

Simon Buri, RC Hochbau / Planung

Simon Buri, RC Hochbau / Planung

Thomas Plüss, RC Tiefbau

Jonas Rohrer
Gemeindepräsident

Kurzvorstellung der Geschäfte

Traktandum 1 Genehmigung der Jahresrechnung 2025

Referent: Benjamin Schmalz, Ressortchef Finanzen/Steuern

Die Jahresrechnung 2025 schliesst bei einem Gesamtaufwand von Fr. 42'198'619.59 und einem Gesamtertrag von Fr. 42'216'493.56 mit einem Jahresgewinn von Fr. 17'873.97 ab. Im allgemeinen Haushalt resultiert, nach einer Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen und den zusätzlichen Abschreibungen, ein ausgeglichenes Ergebnis. Das Budget 2025 ging von einem Jahresverlust von Fr. 500'247.00 aus.

Die Steuereinnahmen liegen mit Fr. 1'337'621.80 über dem budgetierten Wert. Während die Einkommenssteuern der natürlichen Personen tiefer ausfielen als budgetiert, konnten bei den Vermögenssteuern der natürlichen Personen, den Quellensteuern sowie den Grundstückgewinn-, Erbschafts- und Schenkungssteuern Mehrerträge erzielt werden.

Auch auf der Kostenseite zeigte sich eine erfreuliche Entwicklung: Mehrere der nachfolgend aufgeführten Abweichungen sind auf tiefere Ausgaben oder höhere Einnahmen zurückzuführen. Die konsequente Kostendisziplin in Kombination mit den höheren Steuereinnahmen ermöglicht es, einen Beitrag in die Spezialfinanzierung zur Vorfinanzierung des Verwaltungsvermögens einzulegen.

Eine Einlage in die Spezialfinanzierung Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen in der Höhe von Fr. 300'000.00 ist in der Rechnung bereits enthalten. Der restliche Ertragsüberschuss von Fr. 177'473.95 ist gemäss den Bestimmungen zum Rechnungsmodell HRM2 zwingend den zusätzlichen Abschreibungen zuzuweisen.

Nachfolgend sind die wesentlichen Abweichungen aufgeführt.

0 Allgemeine Verwaltung	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	2'045'591.71	2'400'414.00

Der Nettoaufwand ist um 14.78 % tiefer als im Budget.

Tiefere Lohnkosten Verwaltungs- und Betriebspersonal	64'205.30
Tiefere Sozialversicherungsbeiträge	22'951.40
Tiefere Weiterbildungskosten	23'230.70
Tiefere Honorare externe Berater, Gutachter, Fachexperten	34'843.30
Höhere Erträge und Rückerstattungen	45'528.52
Höhere Erträge aus interner Verrechnung (Personalkosten Bau)	145'116.45

1 Öff. Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	108'078.10	154'525.00

Der Nettoaufwand ist um 30.06 % tiefer als im Budget.

Tieferer Gebührenaufwand	14'049.75
Tiefere Haftpflicht- und Sachversicherungsprämien	11'571.40
Tiefere Aufwände Kurse und Übungen	11'181.90
Höhere Entschädigung vom Kanton	19'965.00

2 Bildung	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	6'789'484.95	6'305'099.00

Der Nettoaufwand ist um 7.68 % höher als im Budget.

Höhere Entschädigung an Kanton für Lehrerbesoldungen Primarstufe	299'010.30
Höhere Schulgelder an andere Gemeinden Primarstufe	44'040.75
Tiefere Entschädigung an Kanton für Lehrerbesoldungen Sek.	95'088.90
Höhere Entschädigungen von anderen Gemeinden für Schulgelder Sek.	173'912.05
Höhere Abschreibungen auf Schulhaus Kaleidoskop	159'919.00
Ausserplanmässige Abschreibungen Tagesschule	193'013.00
Höhere Personalkosten Tagesbetreuung	42'148.75
Mehreinnahmen Beiträge von Kanton für Tagesbetreuung	23'093.50
Höhere Personalkosten Schulleitung und Schulverwaltung	23'177.75

3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	1'120'994.55	1'208'068.00

Der Nettoaufwand ist um 7.21 % tiefer als im Budget.

Tieferer Beitrag an Fachstelle für Altersfragen	10'921.45
Tieferer Unterhalt Hochbauten und Gebäude Schwimmbad	20'441.81
Mehreinnahmen Pacht- und Mietzinse Liegenschaften VV Schwimmbad	9'317.85
Tieferer Unterhalt Hochbauten und Gebäude Inseli	7'889.45
Höhere Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen Dritter Inseli	7'890.40

5 Soziale Sicherheit	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	4'662'307.24	4'418'210.00

Der Nettoaufwand ist um 5.52 % höher als im Budget.

Tiefere Kosten an Kanton für Ergänzungsleistungen AHV/IV	117'122.00
Tiefere Nettokosten Alimentenbevorschussung	31'523.89
Tiefere Nettoaufwände für Kinderkrippen	76'180.60
Höherer Beitrag an Regionalen Sozialdienst	46'810.00

6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	1'811'763.55	1'756'390.00

Der Nettoaufwand ist um 3.15 % tiefer als im Budget.

Höherer Strassenunterhalt durch Dritte	75'367.50
Tieferer Beitrag an Kanton für öffentlichen Verkehr	27'741.00

7 Umweltschutz und Raumordnung	Nettoaufwand	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	391'252.95	470'556.00

Der Nettoaufwand ist um 16.85 % tiefer als im Budget. Die Spezialfinanzierungen Wasserversorgung, Abwasserentsorgung und Abfall werden durch eine Einlage bzw. Entnahme in den Rechnungsausgleich ausgeglichen.

Tiefere Kosten für Honorare an externe Berater Ortsplanung	93'319.05
--	-----------

8 Volkswirtschaft	Nettoertrag	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	194'167.97	180'600.00

Der Nettoertrag ist um 7.51 % höher als im Budget.

Keine wesentlichen Veränderungen

9 Finanzen und Steuern	Nettoertrag	
	Rechnung 2025	Budget 2025
	16'735'305.08	16'532'662.00

Der Nettoertrag ist um 1.23 % höher als im Budget.

Tiefere Einnahmen bei den Einkommenssteuern nat. Personen	66'376.35
Höhere Vermögenssteuern bei den nat. Personen	206'959.95
Mehrertrag durch Quellensteuern	87'007.90
Höhere Gewinnsteuern juristischer Personen	343'584.75
Mehreinnahmen bei den Sondersteuern	165'595.70
Tiefere Zinsen für langfristige Verbindlichkeiten	70'000.00
Einlage in Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen	300'000.00
Zusätzliche Abschreibungen	177'473.95

Vergleich mit der Rechnung 2024

Aufgabenbereiche	Rechnung 2025 Nettoaufwand Fr.	Rechnung 2024 Nettoaufwand Fr.	Abweichung Fr.
Allgemeine Verwaltung	2'045'591.71	2'151'962.47	-106'370.76
Öff. Ordnung / Sicherheit	108'078.10	75'094.59	32'983.51
Bildung	6'789'484.95	4'567'476.57	2'222'008.38
Kultur, Sport und Freizeit	1'120'994.55	1'033'886.57	87'107.98
Soziale Sicherheit	4'662'307.24	5'234'348.88	-572'041.64
Verkehr	1'811'763.55	1'691'881.37	119'882.18
Umweltschutz, Raumordnung	391'252.95	450'195.35	-58'942.40
Total Nettoaufwand	16'929'473.05	15'204'845.80	1'724'627.25
	Nettoertrag Fr.	Nettoertrag Fr.	Fr.
Volkswirtschaft	194'167.97	186'660.85	7'507.12
Finanzen und Steuern	16'735'305.08	15'018'184.95	1'717'120.13
Total Nettoertrag	16'929'473.05	15'204'845.80	1'724'627.25

Die Rechnungen der Gemeindebetriebe (Wasserversorgung, Abwasser- sowie Abfallentsorgung) schliessen alle ausgeglichen ab. Die Ertragsüberschüsse von Fr. 377'999.50 (Wasser) und Fr. 21'779.09 (Abfall) konnten in den Rechnungsausgleich eingelegt werden. Bei der Spezialfinanzierung Abwasser wurde der Aufwandüberschuss von Fr. 381'904.62 mit dem Rechnungsausgleich verrechnet.

Investitionsrechnung 2025

In folgende Projekte wurde 2025 investiert:

Allgemeiner Haushalt

Verwaltungsvermögen

	2025	Total
Kindergarten Inseli KiJu@Inseli	14'382.40	29'635.40
Amtliche Vermessung	29'915.20	119'935.20
Schulraumplanung Stalden	15'950'429.26	34'915'414.91
Beiträge Schullandschaft Stalden	-360'000.00	-360'000.00
Anschaffung Mobiliar/Geräte Hübeli	299'133.20	299'133.20
Investitionsbeiträge aus Mehrwertabschöpfung	-299'133.20	-299'133.20
Schulraumplanung Stockhorn	9'365.20	177'518.40
Sanierung Schulhaus Stalden	297'469.85	297'469.85
Ersatzbeschaffung Schulbus	88'425.80	88'425.80*
Ersatz Badwassertechnik	81'863.50	251'493.50*
Kreisel Thunstrasse	43'285.90	510'044.45
Ersatz Fussgängerbrücke Stalden II	102'696.85	132'389.80
Fussgängerbrücke Inselistrasse	63'278.29	77'065.79
Naturstrasse Oberhöttschigen	66'115.65	109'255.10
Erschliessung Gartenweg (Parz. 2063)	4'786.65	10'248.75
Strassenüberführung Ursellen (SBB Trasse)	751.30	11'273.55
Schulwegsicherheit ausserorts – Massnahme Nr. 3	12'300.00	12'300.00
Befestigung Naturstrasse Stampfeli Herolfingen	59'841.00	59'841.00
Buchliholle – Befestigung Naturstrasse	18'976.00	18'976.00
Sanierung Hochstrasse	5'014.80	5'014.80
Wasserbauplan Tonisbach	31'873.70	137'297.30
Unterhalt Rückhalt Längfeld / Buechholz (Tonisbach)	16'053.80	16'053.80*

HGVK
HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

**Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!**

Schmerzen deine Knie- und/oder Hüftgelenke? Zwickt der Rücken immer Mal wieder?

Dann nimm an einem unserer
GLAD-Rücken- oder **GLAD-Arthrose-Kurse** teil!

Die Kurse finden mehrmals pro Jahr statt.
Du erhältst wichtige Informationen und Alltagstipps und führst physiotherapeutisch betreute Übungen in einer kleinen Gruppe durch, um trotz Schmerzen im Alltag eine gute Lebensqualität zu erreichen.

Haben wir dein Interesse geweckt, dann melde dich für weitere Informationen.



PHYSIO³

Burgdorfstr. 7, 3510 Konolfingen
Tel. 031 792 03 03
physio3konolfingen@physio-hin.ch

Gebührenfinanziert

Feuerwehr

Mehrzweckfahrzeug	186'395.75	186'395.75*
-------------------	------------	-------------

Wasser

Erschliessung Grünegg Wasser	11'239.60	242'850.50*
Ersatz Trinkwasserleitung Mooshausstrasse	268'671.30	293'159.65
Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse ab Nr. 64	279'554.30	314'278.10
Ersatz Trinkwasserleitung Gantrisch-/Bürglenweg	116'123.40	195'394.15*
Sanierung Trinkwasserleitung Emmentalstrasse	5'614.50	39'960.65
Ersatz Trinkwasserleitung Bernstrasse	2'089.85	3'226.90
Ersatz Trinkwasserleitung Bernstrasse Nr. 1 – 21	102'929.65	106'340.90
Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen (Feuerweiher – Hydrant 136)	6'384.15	6'384.15
Ersatz Trinkwasserleitung Ursellen / Tonisbachstrasse	8'873.15	8'873.15
Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse ab Hydrant 108 bis LS-Nr. 60	3'933.35	3'933.35
Ersatz Trinkwasserleitung Buchwaldstrasse	11'083.25	11'083.25
Anschluss WV an Transportleitung WAKI AG	12'432.40	12'432.40
Aktualisierung Generelle Wasserversorgungsplanung	5'200.00	5'200.00

Abwasser

Erschliessung Grünegg Abwasser	23'228.50	439'990.70*
Umlegung Mischabwasserleitung Gbbl-Nr. 2812		

	125'010.55	125'010.55
--	------------	------------

Abfall

Neubau Unterflursammelstelle Parzelle 619	237'289.35	251'047.35
---	------------	------------

Total	17'942'878.20	38'865'214.90
--------------	----------------------	----------------------

*Diese Investitionen wurden im Jahr 2025 abgerechnet und durch den Gemeinderat bzw. die Gemeindeversammlung genehmigt.

Im Rechnungsjahr wurden Nettoinvestitionen von Fr. 17'942'878.20 getätigt, wovon Fr. 16'536'825.15 im allgemeinen Haushalt und Fr. 1'406'053.05 in den spezialfinanzierten Bereichen getätigt wurden.

Budgetiert waren Nettoinvestitionen von Fr. 13'432'003.10.

Bilanz

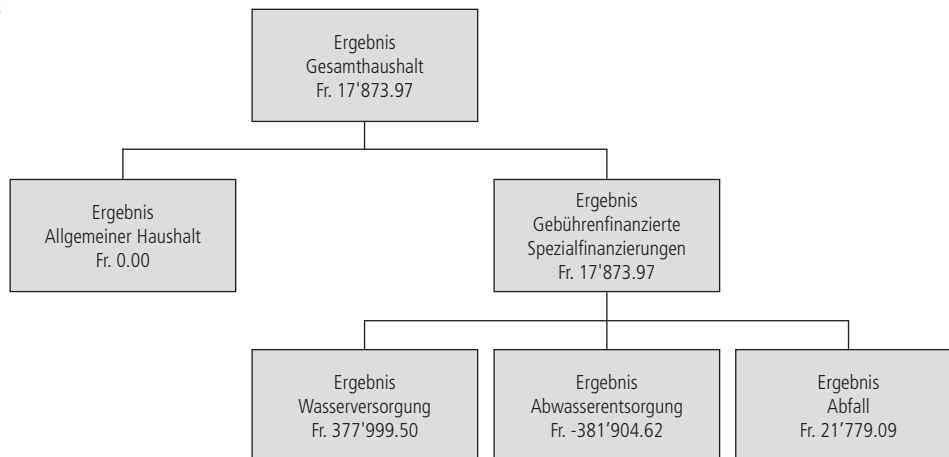
Das **Finanzvermögen** per 31. Dezember 2025 beziffert sich auf Fr. 22'328'192.82 und hat um Fr. 4'851'489.15 abgenommen.

Das **Verwaltungsvermögen** hat um Fr. 15'656'778.01 zugenommen und beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 53'904'277.33.

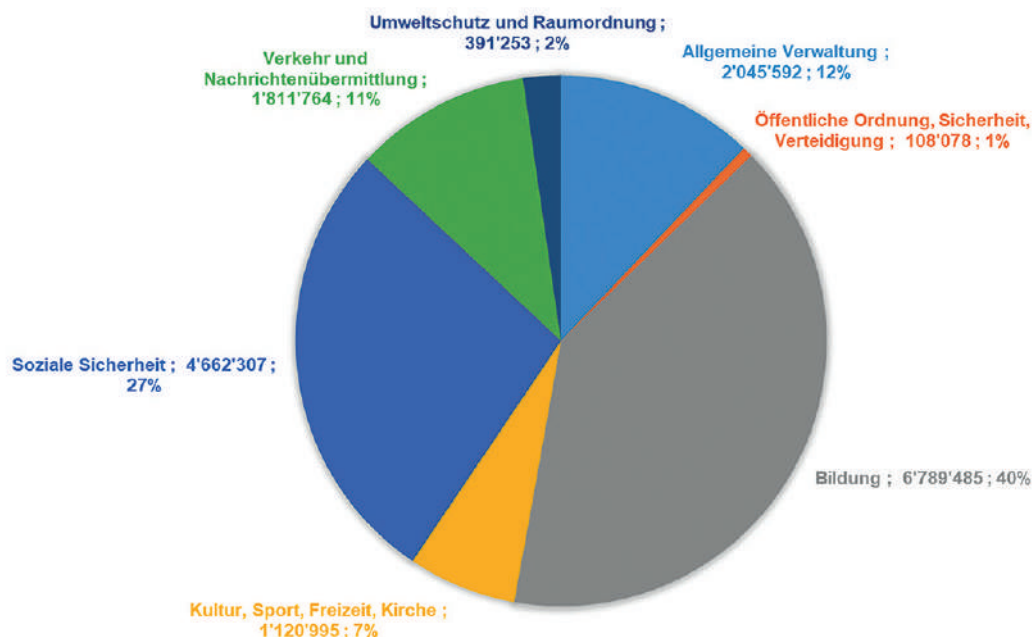
Das **Fremdkapital** (inkl. Rückstellungen, transitorische Buchungen, Legate und Fonds) hat im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 9'364'761.04 zugenommen und beträgt per 31. Dezember 2025 Fr. 17'003'480.94.

Der Stand des **Eigenkapitals** beläuft sich per Ende 2025 auf Fr. 59'228'989.21 und hat somit im Rechnungsjahr 2025 um Fr. 1'440'527.82 zugenommen. Im Eigenkapital enthalten sind die Werterhalte und Rechnungsausgleiche der Spezialfinanzierungen, die Vorfinanzierungen, die finanzpolitische Reserve (ergibt sich aus den zusätzlichen Abschreibungen), die Neubewertungsreserve, die Schwankungsreserve sowie das Bilanzüberschusskonto (bisheriges Eigenkapital).

Ergebnis nach HRM2



NETTOAUFWAND RECHNUNG 2025 nach Bereichen in Franken und in % vom Gesamtaufwand



Antrag

1. Genehmigung der Jahresrechnung 2025, welche wie folgt abschliesst:

Erfolgsrechnung	Aufwand Gesamthaushalt	Fr.	42'198'619.59
	Ertrag Gesamthaushalt	Fr.	42'216'493.56
	Ertragsüberschuss	Fr.	17'873.97
davon	Aufwand Allgemeiner Haushalt	Fr.	38'122'300.24
	Ertrag Allgemeiner Haushalt	Fr.	38'122'300.24
	Ertragsüberschuss	Fr.	0.00
	Aufwand Wasserversorgung	Fr.	1'242'227.50
	Ertrag Wasserversorgung	Fr.	1'620'227.00
	Ertragsüberschuss	Fr.	377'999.50
	Aufwand Abwasserentsorgung	Fr.	2'252'084.70
	Ertrag Abwasserentsorgung	Fr.	1'870'180.08
	Aufwandüberschuss	Fr.	381'904.62
	Aufwand Abfall	Fr.	582'007.15
	Ertrag Abfall	Fr.	603'786.24
	Ertragsüberschuss	Fr.	21'779.09
Investitionsrechnung	Ausgaben	Fr.	18'602'011.40
	Einnahmen	Fr.	659'133.20
	Nettoinvestitionen	Fr.	17'942'878.20
Nachkredite (inkl. beantragte Einlage Spezialfinanzierung)	Fr.	2'789'553.05	
Der Bilanzüberschuss beläuft sich per 31. Dezember 2025 auf	Fr.	4'656'945.06	

Die detaillierte Jahresrechnung 2025 kann bei der Finanzabteilung bezogen oder im Internet unter www.konolfingen.ch heruntergeladen werden.

Referent Simon Buri, Ressortchef Hochbau / Planung

Ausgangslage

Die Gemeinde Konolfingen führt seit 2010 die Kinder- und Jugendfachstelle Region Konolfingen mit 14 Mitarbeitenden. Die Gemeinde führt die Fachstelle als Sitzgemeinde und ist dafür verantwortlich, dass die Fachstelle ihre Leistungen in insgesamt 17 Gemeinden wirkungsvoll und effizient erbringen kann.

Für die Kinder- und Jugendarbeit konnte bisher keine zufriedenstellende Lösung für Büro, Materiallager sowie Abstellflächen für die Betriebsfahrzeuge und Anhänger gefunden werden, was negative Auswirkungen auf die Betriebsabläufe und die Arbeitszufriedenheit hat. Mit dem Freiwerden von Lagerraum und einer Wohnung im ehemaligen Feuerwehrmagazin an der Niesenstrasse 7 besteht aktuell eine Übergangslösung. Da das Gebäude als Teil der Desinvestitionen verkauft werden soll und der Standort keinen niederschweligen Zugang für die Kinder und Jugendlichen bietet, wurde nach einer längerfristigen Lösung gesucht.

Vorgesehene Lösung

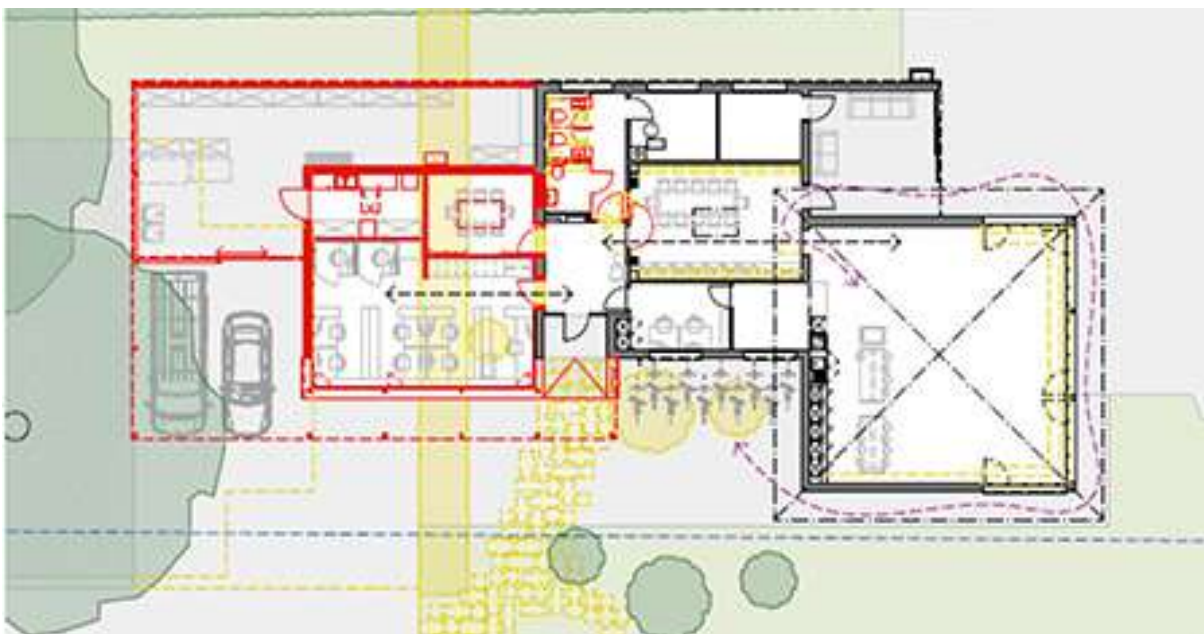
Mit der Fertigstellung des Schulhauses Kaleidoskop auf Sommer 2025 wurde der Kindergarten Inseli frei. Die Räumlichkeiten eignen sich mit einer Ergänzung durch einen Anbau optimal als Jugendraum und als Standort für die Kinder- und Jugendfachstelle. Da sich viele Kinder und Jugendliche in der Freizeit auf dem Inseli-Areal aufhalten, schafft der neue Standort einen deutlich einfacheren Zugang zur Kinder- und Jugendarbeit, was einen grossen Mehrwert für Konolfingen und die Region darstellt. Aus diesem Grund hat der Gemeinderat entschieden, dass er die Kinder- und Jugendfachstelle auf der gemeindeeigenen Parzelle Inseli ansiedeln möchte.

In der Folge wurde ein Bauprojekt erarbeitet, welches sich an folgenden Eckpunkten orientierte:

- Minimale bauliche Anpassungen am bestehenden Kindergartengebäude
- Jugendraum im bestehenden Kindergarten (seit Herbst 2025 bereits umgesetzt)
- Synergien zwischen Jugendraum und Fachstelle durch gemeinsam genutzte Flächen (Küche, Toiletten, Pausenraum)
- Anbau für Büro und Lager der Kinder- und Jugendfachstelle

Im bestehenden Gebäude werden lediglich die Sanitäranlagen und die Küche saniert sowie die bestehende Ölheizung ersetzt. Beim Anbau handelt es sich um einen einfachen, funktionalen Bau, der auf die Bedürfnisse der Kinder- und Jugendfachstelle zugeschnitten ist und zehn Mitarbeitenden Platz bietet. Die vier Schulsozialarbeitenden haben ihr Büro in den Schulen. Insgesamt werden mit dem Anbau 60 m² beheizte Fläche für die Arbeitsplätze sowie rund 60 m² unbeheizte Fläche für das Lager geschaffen, die Umgebung angepasst und Parkplätze erstellt. Um die Kosten minimal zu halten, sind im Hinblick auf die Arbeitsflächen keine Reserven vorgesehen.

Für den Gemeinderat stand ein grosses Kostenbewusstsein beim Projekt im Vordergrund. Deshalb wurden nach der Erarbeitung des ersten Vorprojekts zusätzliche Einsparungen von über Fr. 100'000.00 vorgenommen. Dabei wurde auch geprüft, ob sich der Pavillon der ehemaligen Tagesschule im Kirchbühl sinnvoll in das Bauprojekt integrieren lässt. Da eine solche Lösung bauliche Risiken und keine finanziellen Vorteile mit sich bringt, wurde sie verworfen.



Auszug aus dem Vorprojekt vom 21.08.2025

Kosten

Die Gemeinde Konolfingen übernimmt als Sitzgemeinde die Finanzierung des Bauprojekts und stellt den 16 Anschlussgemeinden die Nutzung der Räumlichkeiten jährlich anteilmässig in Rechnung.

Kostenzusammenstellung

Vorprojektstudien zum Projekt

Vorprojektstudien (bisher geleistete Arbeiten) Fr. 30'000.00

Zusammenstellung der Projektkosten nach Hauptgruppen

BKP 1 Vorbereitungsarbeiten Fr. 10'000.00

BKP 2 Gebäude Fr. 643'000.00

BKP 4 Umgebung Fr. 30'000.00

BKP 5 Baunebenkosten - Annahme Fr. 17'000.00

BKP 6 Reserve Fr. 30'000.00

Total Projektkosten Fr. 730'000.00

Gesamtkosten inkl. 8.1 % MwSt. ca. Fr. 760'000.00

Zeitplan

Bei Zustimmung durch die Gemeindeversammlung ist vorgesehen, in der zweiten Jahreshälfte 2026 das Baubewilligungsverfahren einzuleiten. Die Bauarbeiten sind für das Jahr 2027 geplant. Nach Vollendung des Bauprojekts erfolgt der Bezug der Räumlichkeiten.

Antrag an die Gemeindeversammlung

Für das Projekt "KiJu@Inseli", Um- und Anbau Kinder- und Jugendfachstelle im Inseli, ist ein Verpflichtungskredit von Fr. 760'000.00 zu genehmigen. Allfällige teuerungsbedingte Mehrkosten gemäss dem schweizerischen Baupreisindex Espace Mittelland (Neubau, Stand 1. Oktober 2025: 117.1 Punkte) werden ebenfalls genehmigt.

Tag der offenen Tür

Um allen Interessierten die Möglichkeit zu bieten, die Räumlichkeiten zu besichtigen und das Projekt vor Ort kennenzulernen, stehen am 30. Mai 2026 von 10.00 bis 12.00 Uhr die Türen des ehemaligen Kindergartens offen. Die Projektverantwortlichen werden vor Ort sein und beantworten gerne Ihre Fragen.

Traktandum 3

Verkauf Kindergarten Sonnrain

Referent Simon Buri, Ressortchef Hochbau / Planung

Ausgangslage

Nach Inbetriebnahme des neuen Schulhauses Kaleidoskop wird die Liegenschaft Sonnrainstrasse 42b, Kindergarten Sonnrain, nicht mehr für schulische Zwecke benötigt. Die Gemeinde Konolfingen hat keinen weiteren Verwendungszweck für die Räumlichkeiten. Ein Verkauf generiert einen ausser-ordentlichen Erlös und reduziert die Unterhaltskosten, welche die finanzielle Situation der Gemeinde stärken. Aus diesen Gründen soll die Liegenschaft im Rahmen der Desinvestitionsstrategie des Gemeinderats veräussert werden.



Entwidmung und Bestimmung Mindestverkaufspreis

Dient eine Liegenschaft der Gemeinde der Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe wie ein Kindergarten, stellt sie Verwaltungsvermögen dar. Soll eine solche Liegenschaft nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung, sondern als Vermögensanlage wie im vorliegenden Fall verwendet werden, muss das finanzkompetente Organ der Gemeinde der Überführung ins Finanzvermögen zustimmen.

Zur Vorbereitung des Verkaufs wurde eine Verkehrswertschätzung in Auftrag gegeben. Gemäss dieser aktuellen Verkehrswertschätzung liegt der Verkehrswert der Liegenschaft über Fr. 300'000.00. Damit ist die Gemeindeversammlung das zuständige Gemeindeorgan für die Entscheide zum Verkauf und der Entwidmung der Liegenschaft.

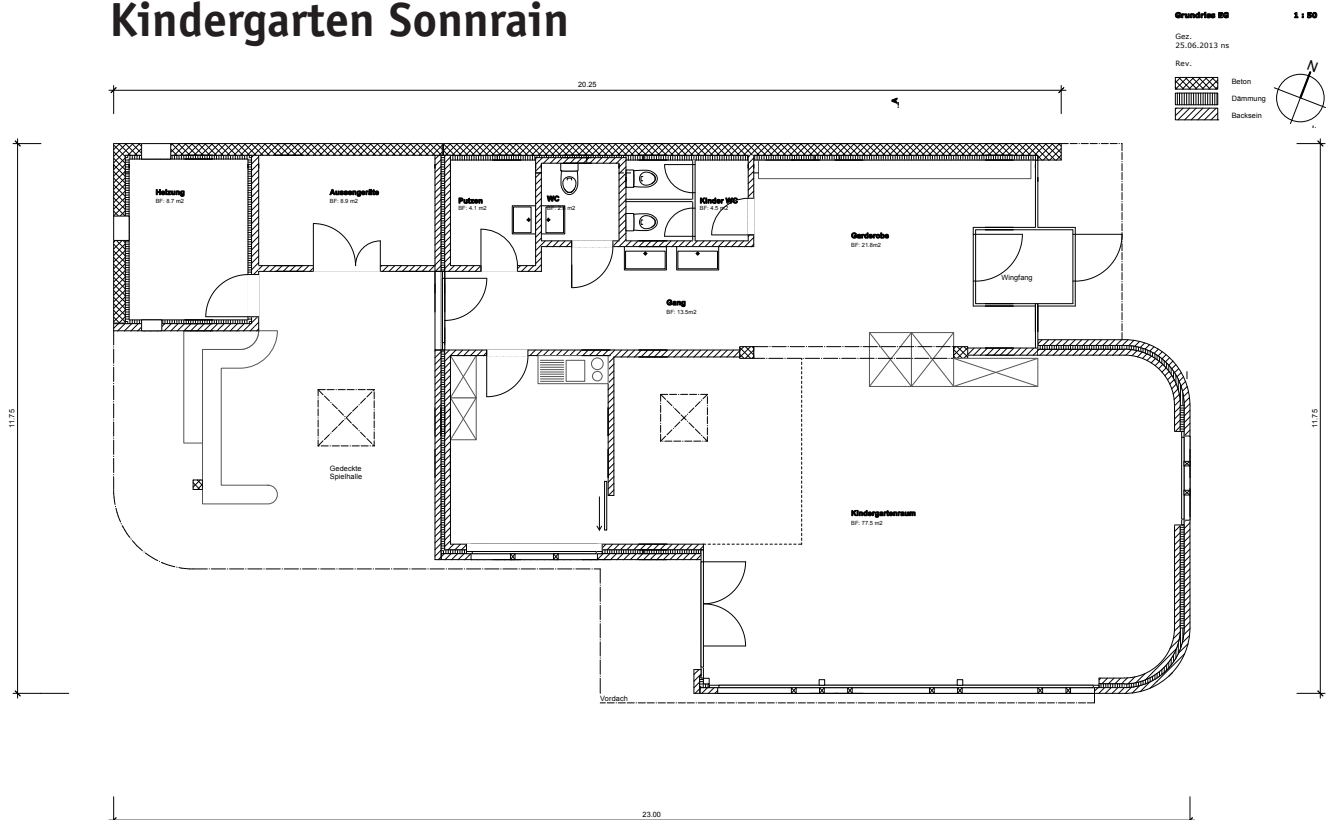
Die Liegenschaft soll der meistbietenden Person oder Körperschaft und für mindestens Fr. 600'000.00 (Verkehrswert) verkauft werden. Der auf den ersten Blick moderate Verkehrswert ist dadurch begründet, dass für die Nutzung als Wohnung Investitionen in verschiedene bauliche Anpassungen nötig sind, da die Räumlichkeiten für die Nutzung als Kindergarten konzipiert sind.

Vorgesehenes Vorgehen für den Verkauf

Die Nutzung der Parzelle ist gemäss geltender Überbauungsordnung «Terrassenüberbauung Tonis-bach» auf die Verwendung als Kindergarten beschränkt. Die erforderliche geringfügige Anpassung der Überbauungsordnung wurde bereits eingeleitet und die abschliessende Genehmigung ist beim kantonalen Amt für Gemeinden und Raumordnung hängig.

Sobald die Genehmigung durch den Kanton vorliegt, wird der Verkaufsprozess eingeleitet, welcher allen Interessierten offensteht.

Kindergarten Sonnrain



Antrag an die Gemeindeversammlung

1. Die Umwidmung der Liegenschaft Sonnrainstrasse 42b vom Verwaltungsvermögen ins Finanzvermögen ist zu genehmigen.
2. Der Gemeinderat wird ermächtigt, den Verkauf der Liegenschaft Sonnrainstrasse 42b an die meistbietende Person oder

Körperschaft, mindestens aber für Fr. 600'000.00, durchzuführen und sämtliche hierfür notwendigen Verträge zu unterzeichnen.

3. Der aus dem Verkauf resultierende Gewinn ist vollumfänglich in die Spezialfinanzierung "Vorfinanzierung Verwaltungsvermögen" einzulegen. Der hierfür erforderliche Nachkredit zu Lasten Konto Nr. 9900.3893.01 ist zu genehmigen.

Traktandum 4

Kenntnisnahme der Kreditabrechnung für den Ersatz Trinkwasserleitung Thunstrasse ab Liegenschaft Nr. 60 bis Hydrant Nr. 186

Referent Thomas Plüs Ressortchef Tiefbau

Die Gemeindeversammlung hat am 6. Juni 2024 dem Antrag des Gemeinderates "Genehmigung des Verpflichtungskredits von Fr. 315'000.00 inkl. MwSt. für den Ersatz der Trinkwasserleitung Thunstrasse – ab Liegenschaft Nr. 60 bis Liegenschaft Nr. 73 inkl. teuerungsbedingte Mehrkosten (gem. Entwicklung Baukostenindex)" grossmehrheitlich mit einer Enthaltung zugestimmt.

Mittlerweile sind die Arbeiten abgeschlossen und abgerechnet.

Der Gemeinderat genehmigte am 18. Februar 2026 die Abrechnung:

- abgerechnet: Fr. 314'278.10
 - Minderaufwand: Fr. 721.90

Traktandum 5

Informationen über die aktuellen Projekte:

- Tonisbach
- Kreuzplatz 1, ehem. UBS-Räumlichkeiten
- Schulraumplanung
- Lebensart
- Hünigenstrasse
- Ortsplanung

Medienmitteilungen

Niederhünigen überträgt Verwaltungsführung an Konolfingen

(veröffentlicht am 04.03.2026, gemeinsame Mitteilung mit der Einwohnergemeinde Niederhünigen)

An der Gemeindeversammlung vom letzten Dezember erhielt der Gemeinderat von Niederhünigen grünes Licht, um mit der Nachbargemeinde Konolfingen über die Auslagerung der Verwaltung zu verhandeln zu können. Nach intensiven Gesprächen über den Leistungsumfang, die Organisation und die Entschädigung haben die beiden Gemeinderäte in einer Vereinbarung die künftige Zusammenarbeit geregelt.

Ab 1. August 2026 werden die Bürgerinnen und Bürger von Niederhünigen mit ihren Anliegen in der Gemeindeverwaltung von Konolfingen empfangen und durch die verschiedenen Abteilungen kompetent beraten. Dank den ausgedehnten Öff-

nungszeiten verbessert sich dadurch die Serviceleistung für die Bewohnerinnen und Bewohner der Gemeinde Niederhünigen.

Die Übertragung der Verwaltungsführung an Konolfingen ergänzt die interkommunale Zusammenarbeit, die bereits mit den bisher übertragenen Bereichen Sozialdienst, Kinder- und Jugendarbeit, Fachstelle Alter, AHV-Zweigstelle, Baubewilligungsverfahren, Feuerwehr Zivilschutz, Oberstufenschule, Ferienbetreuung sowie Bibliothek sehr rege genutzt wird.

Der Gemeinderat von Niederhünigen setzt mit der Übertragung der Verwaltung an die Gemeinde Konolfingen auf eine nachhaltige Lösung, die den

künftigen Herausforderungen der modernen Verwaltungsführung gerecht wird.

Der Gemeinderat von Konolfingen freut sich über den Ausbau der Zusammenarbeit. Im Hinblick auf die Verwaltungsübernahme werden nebst internen Pensenaufstockungen auch zwei neue Stellen geschaffen: die Funktion als Gemeindeschreiberin oder Gemeindeschreiber 90 % für die Gemeinde Niederhünigen und eine Sachbearbeitung der Abteilung Finanzen / Steuern zu 40 %. Die beiden Stellen werden in Kürze auf der Website der Gemeinde Konolfingen ausgeschrieben.

Alterssiedlung und Altersheim Chisenmatte

(veröffentlicht am 07.04.2026)

Ende der Neunzigerjahre erfolgte die Übertragung der Alterssiedlung und des Altersheims von den Gemeinden Konolfingen, Freimettigen, Niederhünigen und Häutligen in eine Stiftung mit eigener Rechtspersönlichkeit und Verantwortung. Im Jahr 2020 wurden die Alterssiedlung und das Altersheim durch die Stiftung Lebensart übernommen. Dabei wurde die Weiterführung des Betriebs für mindestens weitere 30 Jahre zugesichert. Um für die Zukunft gewappnet zu sein und dem demografischen Wandel Rechnung zu tragen, sind jedoch tiefgreifende Erneuerungen notwendig.

Die Stiftung Lebensart hat sich entschlossen, diese Erneuerung anzugehen. Das Baugesuch wird das

ordentliche Verfahren gemäss den gesetzlichen Vorgaben durchlaufen und durch die zuständigen Behörden geprüft werden. Das Bauvorhaben setzt einen Umzug aller Bewohnenden für eine längere Zeit voraus. Der Gemeinderat versteht die schwierige Situation der Bewohnenden der Chisenmatte und deren Angehörigen gut und bedauert, dass ein temporärer Umzug unumgänglich ist.

Die Mitarbeitenden wie auch die direkt betroffenen Bewohnenden wurden durch die Stiftung Lebensart im Januar 2026 informiert und das Thema wurde in den Medien aufgegriffen. Der Gemeinderat hat sich verschiedentlich mit der

aktuellen Situation und deren Auswirkungen auf die Betroffenen befasst.

Die Stiftung Lebensart hat ihr Vorgehen einer Vertretung des Gemeinderats in einem Gespräch begründet. Da der Gemeinderat keine gesetzlichen Einflussmöglichkeiten hat, nimmt er die Entscheidung, die die Stiftung Lebensart in ihrer alleinigen Verantwortung getroffen hat, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat erachtet weitere Abklärungen und Gespräche für mögliche Unterstützungsmassnahmen für die Bewohnenden als zielführend und wird zu einem späteren Zeitpunkt darüber informieren.

Ehrungen für das Jahr 2025

Die Ehrungen finden anlässlich der Gemeindeversammlung vom Donnerstag, 4. Juni 2026, 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Konolfingen statt. Der Gemeinderat Konolfingen hat beschlossen, in der Sparte Sport und Beruf nachfolgende Personen zu ehren:

Sparte Sport: **NIK LEHMANN**

Der KV-Sportlernende bei der armasuisse trainiert täglich auf dem Eis und steht gleichzeitig mitten in der Ausbildung. Bereits seit der U15 ist Nik Lehmann Teil der SCL Tigers und durchlief die U15, U17, die U20 und seit dieser Saison die U21. Er darf seit dieser Saison nun seine starken Werte in der Verteidigung in der 1. Mannschaft bestätigen und mit 17 Jahren seinen ersten Profivertrag bei den SCL Tigers unterschreiben. Im Dezember 2025 erhielt Nik ein Aufgebot der Nationalmannschaft und durfte an der U20-Weltmeisterschaft in Minnesota (USA) das Team Schweiz verstärken.

Sparte Sport: **DANIELA RÖTHLISBERGER**

Daniela Röthlisberger ist Sportschützin in der olympischen Pistolendisziplin (25m) und trainiert im regionalen Leistungszentrum in Biel. Ihr grosses Ziel ist die Teilnahme an internationalen Grosswettkämpfen.

Sie nimmt an sämtlichen Shooting Masters teil. Shooting Masters sind Vergleichswettkämpfe für Athletinnen, die bereits einem Kader des Schweizer Schiesssport Verband angehören. Daniela Röthlisberger erreichte in verschiedenen Kategorien fast an jedem Wettkampf den ersten Rang. Sie wurde 2025 Kantonalmeisterin 25m, holte den Schweizermeistertitel an der Mannschaftsmeisterschaft und auch den Sieg mit der Mannschaft der Freiburger Kantonsmeisterschaft.

Sparte Beruf: **OLIVIA BAY**

Olivia Bay erreichte an den swisskills 2025 den 2. Rang als Fachfrau Bewegungs- und Gesundheitsförderung. Fachleute Bewegung und Gesundheitsförderung leiten Menschen zu Trainingsübungen an. Sie geben Tipps für einen gesunden Lebensstil und Bewegung im Alltag. Sie erlernte ihren Beruf im Fitness- und Gesundheitscenter Ambiente in Konolfingen.

Wir freuen uns, diese drei jungen Personen am 4. Juni 2026 zu ehren und laden die Bevölkerung herzlich zur Gemeindeversammlung, den anschliessenden Ehrungen und zu einem Apéro ein.

Gemeinderat Konolfingen

Wechsel Fotograf für den Chonufinger

Danke Hans Roth

Seit Juni 2023 hat Hans Roth für die Titelseite der Dorfzeitung Chonufinger jeweils ein stimmungsvolles Bild beige-steuert. Mit seinem Blick für passende Motive hat er die Frontseite der Zeitung geprägt und dem Chonufinger ein Gesicht gegeben.

Für diesen wertvollen Beitrag und für sein Engagement danken wir Hans Roth ganz herzlich.

Neu übernimmt Cécile Wüthrich diese Aufgabe. Wir freuen uns auf ihre Bilder und wünschen ihr einen guten Start als Fotografin für die Titelseite des Chonufingers.

Die neue Fotografin Cécile Wüthrich stellt sich vor:

Mein Name ist Cécile Wüthrich, ich bin 25 Jahre alt und komme aus Signau. Ich arbeite seit Januar 2020 bei der Gemeinde Konolfingen auf der Abteilung Soziales. In meiner Freizeit gehört unter anderem das Fotografieren zu meinen Hobbys. Deshalb habe ich mich als neue Fotografin für den "Chonufinger" gemeldet. Ich freue mich sehr, dass ich nun auch hier meine Kreativität einbringen und meine Fotos präsentieren darf.



Pilzkontrolle 2026

An der Niesenstrasse 7, 3510 Konolfingen (altes Feuerwehrmagazin)

Kosten: Für Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Konolfingen und Münsingen kostenlos. Auswärtige Personen bezahlen CHF 2.00 pro Kontrolle.

AUGUST

Samstag, 8. August	18.00–19.00 Uhr
Mittwoch, 12. August	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 15. August	18.00–19.00
Mittwoch, 19. August	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 22. August	18.30–19.30
Mittwoch, 26. August	19.00–20.00 Uhr

SEPTEMBER

Mittwoch, 2. September	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 5. September	18.00–19.00
Mittwoch, 16. September	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 19. September	18.30–19.30
Mittwoch, 23. September	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 26. September	18.30–19.30
Mittwoch, 30. September	19.00–20.00 Uhr

OKTOBER

Mittwoch, 7. Oktober	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 10. Oktober	18.30–19.30 Uhr
Mittwoch, 14. Oktober	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 17. Oktober	18.00–19.00 Uhr
Mittwoch, 21. Oktober	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 24. Oktober	18.00–19.00 Uhr
Mittwoch, 28. Oktober	19.00–20.00 Uhr
Samstag, 31. Oktober	18.00–19.00 Uhr

NOVEMBER

Mittwoch, 4. November	19.00–20.00 Uhr
-----------------------	-----------------



Realisierung Wasserbauplan Hochwasserschutz

Die Arbeiten im Rahmen des Wasserbauplans Konolfingen schreiten planmässig voran. Aktuell laufen weiterführende Untersuchungen zur Vorbereitung der Realisierung. Im April 2026 wurden bereits erste Sondagen durchgeführt, um den Baugrund vertieft abzuklären und die notwendigen Informationen zum Grundwasser zu erhalten. Die gewonnenen Erkenntnisse fliessen in die laufende Projektierung ein und bilden eine wichtige

Grundlage für die weiteren Planungsschritte. Weitere Sondagen im Siedlungsgebiet von Konolfingen stehen in den kommenden Wochen an. Der Start der Baumeisterarbeiten der 1. Etappe entlang des Gwärbkanals ist für Herbst 2026 geplant.

Wasserbauverband Chisebach /
Gemeinde Konolfingen

Schwimmbad Inseli – Saison 2026

Am Samstag, 9. Mai 2026 startete das Schwimmbad Konolfingen die Saison 2026. Nachfolgend können nützliche Informationen für einen erholsamen Besuch im Schwimmbad Inseli entnommen werden.

Öffnungszeiten

Vor- und Nachsaison 09.00 – 19.00 Uhr
Hauptsaison (1.6.–9.8.) 09.00 – 20.00 Uhr

Saisonschluss

Die Schwimmbad-Saison 2026 endet am Sonntag, 13. September 2026 um ca. 16.00 Uhr.

Energie

Das Badewasser wird mit Solarenergie geheizt. Die aktuellen Wasser- und Lufttemperaturen finden Sie unter www.konolfingen.ch und www.wiewarm.ch.



Eintrittspreise

Einzeleintritte

	Einheimische*	Auswärtige
Erwachsene	CHF 6.00	CHF 6.00
Lernende, Studierende, AHV-, IV-Bezüger/innen (mit Ausweis)	CHF 4.00	CHF 4.00
Kinder (Jahrgang 2010–2019)	CHF 3.00	CHF 3.00
Kinder mit Jahrgang 2020 und jünger	gratis	gratis

Ab 18.00 Uhr

Erwachsene	CHF 4.00	CHF 4.00
Lernende, Studierende, AHV-, IV-Bezüger/innen (mit Ausweis)	CHF 4.00	CHF 3.00
Kinder (Jahrgang 2010–2019)	CHF 2.50	CHF 2.50

Saisonabonnemente (persönlich)

Erwachsene	CHF 70.00	CHF 90.00
Lernende, Studierende, AHV-, IV-Bezüger/innen (mit Ausweis)	CHF 50.00	CHF 65.00
Kinder (Jahrgang 2010–2019)	CHF 40.00	CHF 50.00

BadiKombi (persönlich)

Erwachsene	CHF 450.00	CHF 450.00
Kinder (Jahrgang 2010–2019)	CHF 250.00	CHF 250.00

Kollektivbillette

Schulen (Lehrperson gratis), pro Schülerin / Schüler	gratis	CHF 2.50
Gesellschaften ab 10 Personen (Leitende Person gratis), pro Person	CHF 4.00	CHF 4.00
10er-Abo Erwachsene	CHF 60.00	CHF 60.00
10er-Abo Lernende, Studierende, AHV-, IV-Bezüger/innen (m. Ausweis)	CHF 40.00	CHF 40.00
10er-Abo Kinder (Jahrgang 2010–2019)	CHF 30.00	CHF 30.00

Wichtige Änderungen:

* Als Einheimische gelten nur Personen mit Wohnsitz in der Gemeinde Konolfingen. Für Personen aus den Gemeinden Freimettigen, Häutligen und Niederhünigen gilt der einheimische Tarif nicht mehr.

Familienrabatt

Familienrabatt von 10% erhalten Sie ab mindestens einem zahlenden Elternteil mit zahlendem Kind / zahlenden Kindern aus der gleichen Familie, bei gleichzeitiger Bestellung der Abos (exkl. BadiKombi).

Saisonabonnemente

-Die Abonnemente sind nicht übertragbar.
-Beim Verlust des Saisonabonnements wird ein Unkostenbeitrag von Fr. 10.00 fällig.

Badiverbund OASE

Seit der Saison 2024 ist Konolfingen Mitglied im Badiverbund OASE. Alle Inhaberinnen und Inhaber

ber eines Saisonabonnements in einem der angeschlossenen Bäder profitieren von einer 50%-Vergünstigung auf den Einzeleintritt in den anderen angeschlossenen Bädern.

Online Eintrittssystem

Neben dem bisherigen Ticketverkauf vor Ort bieten wir Ihnen zusätzlich die Möglichkeit, Ihre Eintrittskarten, Abonnements und Gutscheine für unser Schwimmbad ganz bequem online unter badishop.konolfingen.ch zu kaufen.

Parkplatz Inseli-Areal

Die Parkgebühren können via Parkuhr oder via App (Parkingpay, easypark, Twint oder PayByPhone) bezahlt werden. Beim Parkplatz "Inseli-Areal" ist die 1. Parkstunde kostenlos. Die Gratiszeit muss jedoch entsprechend gelöst werden. Dies ist entweder via Parkuhr oder via App möglich. Bitte beachten Sie, dass das Hinterlegen der Parkscheibe (analog blaue Zone) für die Gratisstunde nicht zulässig ist.

Zurückschneiden von Bäumen, Grünhecken, Sträuchern und Kulturen

Die Strassenanstösserinnen und -anstösser werden gebeten, bezüglich Bepflanzungen und Einfriedungen an öffentlichen Strassen folgende Hinweise auf die geltenden gesetzlichen Bestimmungen zu beachten:

1. Bäume, Sträucher und Anpflanzungen, die zu nahe an Strassen stehen oder in den Strassenraum hineinragen, gefährden die Verkehrsteilnehmenden, aber auch Kinder und Erwachsene, die aus verdeckten Standorten unvermittelt auf die Strasse treten. Zur Verhinderung derartiger Verkehrsgefährdungen schreiben das Strassengesetz vom 4. Juni 2008 (SG, BSG 732.11), Art. 73 Abs. 2, Art. 80 Abs. 3 und Art. 83 sowie die Strassenverordnung vom 29. Oktober 2008 (SV, BSG 732.111.1), Art. 56 und 57, unter anderem vor:
 - Hecken, Sträucher, landwirtschaftliche Kulturen und nicht hochstämmige Bäume müssen seitlich mindestens 50 cm Abstand vom Fahrbahnrand haben. Überhängende Äste dürfen nicht in den über der Strasse freizuhaltenen Luftraum von 4.50 m Höhe hineinragen; über Geh- und Radwegen muss mindestens eine Höhe von 2.50 m freigehalten werden. Bei Radwegen ist ausserdem ein seitlicher Abstand von 50 cm freizuhalten.
2. Die Strassenanstösserinnen und -anstösser werden hiermit ersucht, die Äste und andere Bepflanzungen auf das vorgeschriebene Lichtmass zurückzuschneiden. An unübersichtlichen Strassenstellen sind Bäume, Grünhecken, Sträucher, gärtnerische und landwirtschaftliche Kulturen (z. B. Mais) in einem genügend grossen Abstand gegenüber der Fahrbahn anzupflanzen, damit sie nicht zurückgeschnitten bzw. vorzeitig gemäht werden müssen. Die Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer entlang von öffentlichen Strassen (Kantons- und Gemeindestrassen) haben Bäume und grössere Äste, welche dem Wind und den Witterungseinflüssen nicht genügend Widerstand leisten und auf die Verkehrsfläche stürzen können, rechtzeitig zu beseitigen. Sie haben die Verkehrsfläche von heruntergefallenem Reisig und Laub zu reinigen. Entlang von Kantonsstrassen obliegt einzig die vorsorgliche Waldpflege entlang der Kantonsstrassen dem Tiefbauamt des Kantons Bern.



- Die Wirkung der Strassenbeleuchtung darf nicht beeinträchtigt werden.

- An unübersichtlichen Strassenstellen dürfen Einfriedungen und Zäune die Fahrbahn um höchstens 60 cm überragen. Für die nicht hochstämmigen Bäume, Hecken, Sträucher, landwirtschaftlichen Kulturen und dergleichen gelten die Vorschriften über Einfriedungen. Danach müssen solche Pflanzen bis zu einer Höhe von 1.20 m einen Strassenabstand von 50 cm ab Fahrbahnrand einhalten. Sind sie höher, so müssen sie um ihre Mehrhöhe zurückversetzt werden. Der Geltungsbereich erstreckt sich auch auf bestehende Pflanzen.



3. Nicht genügend geschützte Stacheldrahtzäune müssen einen Abstand von 2 m vom Fahrbahnrand bzw. 50 cm von der Gehweghinterkante einhalten.



4. Der zuständige Strasseninspektor des Tiefbauamts des Kantons Bern (Telefon 031 636 43 00) oder die Abteilung Bau (Telefon 031 790 45 25) stehen Ihnen für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung.

Bei Missachtung der obengenannten Bestimmungen werden die Organe von Gemeinde und Kanton das Verfahren zur Wiederherstellung des rechtmässigen Zustandes einleiten.

Abteilung Bau

Aktionstage 2026: Neophytenbekämpfung

10. Juni und 9. September 2026

Wie jedes Jahr erblühen neben den bekannten Blumen auch invasive und gebietsfremde Pflanzenarten und verdrängen dabei die einheimischen Pflanzen. Um ein Überhandnehmen der unwillkommenen Invasoren zu verhindern, werden diese auf dem Gemeindegebiet Konolfingen wo möglich entfernt.

Die Gemeinde Konolfingen veranstaltet erneut Aktionstage zur Beseitigung von Neophyten unter der Leitung des Werkhofes. Die Aktion wird durch Mitarbeiter:innen der Firma Nestlé unterstützt. Im letzten Jahr konnten Dutzende Abfallsäcke mit den invasiven Pflanzen gefüllt und entsorgt werden.

Interessierte können sich gerne als freiwillige Helfer:innen melden. Auch Kinder können mit anpacken.



Haben Sie auf Ihrem Grundstück eine grössere Fläche mit Neophyten oder ist Ihnen ein Ort bekannt? Dann teilen Sie uns dies bitte mit. Wir prüfen dann, ob wir die Neophyten an einem der beiden Aktionstage auf Ihrem Grundstück entsorgen können.

Wer an den genannten Daten keine Zeit hat, aber trotzdem bei der Bekämpfung der Neophyten helfen möchte, findet weitere Informationen zum Thema auf der Webseite der Gemeinde Konolfingen. Auf der nächsten Seite sind zudem die in Konolfingen am häufigsten vorkommenden Neophyten aufgeführt.

Haben Sie gewusst?

Seit Herbst 2024 steht der Bevölkerung beim Werkhof an der Emmentalstrasse 69 (Montag bis Freitag ab 07.30 -16.00 Uhr) ein Container zur kostenlosen Entsorgung von Neophyten zur Verfügung. Die Neophyten werden anschliessend der Kehrriechtverbrennung übergeben und so unschädlich gemacht. Bitte deponieren Sie diese in verschlossenen Kehrrichtsäcken. Bei Bedarf können beim Werkhof oder der Abteilung Einwohnerdienste/Sicherheit spezielle Abfallsäcke für die Neophyten kostenlos bezogen werden.



Die Anlässe finden wie folgt statt

Treffpunkt: 9.15 Uhr Mehrzweckplatz Konolfingen bis ca. 16.00 Uhr

Mitnehmen: Handschuhe, Gartenhackerli (falls vorhanden)

Verpflegung: Getränke und eine Mittagsverpflegung werden als Dankeschön offeriert.



Jetzt als Helfer:in anmelden:



Betroffene Flächen melden: (grössere Flächen)

Die Meldung können Sie bequem via QR-Code machen. Alternativ geht auch per E-Mail an gemeinde@konolfingen.ch, telefonisch 031 790 45 45 oder bei uns am Schalter (Abteilung Einwohnerdienste/Sicherheit).

Wir bitten Sie, die Verbreitung der invasiven Neophyten zu unterbinden oder wenn möglich die ganze Pflanze zu entfernen. Informationen zu allen invasiven Neophyten und deren Bekämpfung finden Sie z. B. unter: www.neophyt.ch / www.neophyten-schweiz.ch / www.infoflora.ch.

Bei Fragen stehen Ihnen folgende Personen / Stellen zur Verfügung:

- Roger Brechbühl (079 724 93 72)
- Abteilung Einwohnerdienste / Sicherheit (031 790 45 45 / gemeinde@konolfingen.ch)
- Werkhof Konolfingen (031 790 45 26)

Folgende invasive Neophyten sind in Konolfingen stark verbreitet:



Kanadische Goldrute (*Solidago canadensis*)



Kirschlorbeer (*Prunus laurocerasus*)



Sommerlieder (*Buddleja davidii*):



Japanischer Staudenknöterich (*Reynoutria japonica*)



Drüsiges Springkraut (*Impatiens glandulifera*)



Einjähriges Berufkraut (*Erigeron annuus*)



Bibliothek Konolfingen

Kreuzplatz 1
031 791 24 94
www.bibliothek-konolfingen.ch

Kommen Sie vorbei und schauen Sie rein!
Herzlich willkommen!

Öffnungszeiten

Montag	15.00–19.00 Uhr
Mittwoch	15.00–17.00 Uhr
Donnerstag	15.00–17.00 Uhr
Freitag	17.00–20.00 Uhr
Samstag	10.00–12.00 Uhr

Während den Schulferien
nur Montag, Mittwoch und Freitag offen!

Unsere nächsten Veranstaltungen:

Schweizer Vorlesetag 2026

Mittwoch, 27. Mai
14.00–14.45 Uhr

(Keine Anmeldung erforderlich)
ww



Freier Stricktreff am Freitag

für Erwachsene und Jugendliche ab 14 Jahren mit Lydia Wenger

Bei Kaffee oder Tee gemütlich zusammen
stricken und austauschen – kein Kurs!

29. Mai und 12. Juni,
jeweils von 19.00–ca. 21.00 Uhr

(Keine Anmeldung erforderlich)



Shared Reading – Miteinander lesen

für Erwachsene mit Claudia Beutler

Donnerstag, 4. Juni
19.30–21.00 Uhr
(kostenpflichtig, Anmeldung erforderlich)



Auch dieses Jahr findet während den Schulferien im Sommer der beliebte

Lesesommer statt!

Infos zum Lesesommer und kommende Veranstaltungen sind zeitnah auf unserer Homepage zu finden:
www.bibliothek-konolfingen.ch

Informationen zur Onleihe dibiBE (E-Books)!

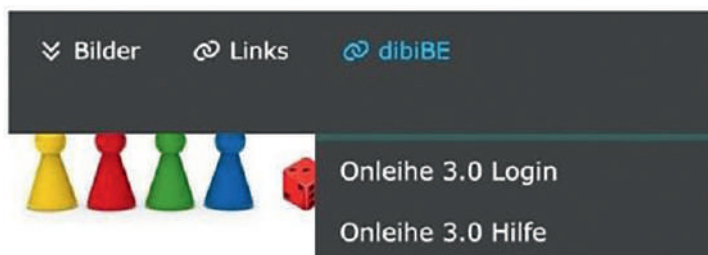
Die Onleihe dibiBE wurde im Januar 2026 erfolgreich auf die neue Version 3.0 umgestellt.

Die wichtigsten Neuerungen der Onleihe 3.0 im Überblick:

- Fixe Leihfristen für alle Medien (28 Tage für E-Books und E-Audios)
- Vorzeitige Rückgabe auch bei E-Audios
- Ausleihverlängerung
- Leihhistorie
- Neues dibiBE-Logo

Genauere Infos entnehmen Sie bitte der Homepage der Kornhausbibliothek oder wenden Sie sich an das Bibliotheks-Team.

Hier finden Sie auch online auf unserer Homepage unter:
dibiBE → Onleihe 3. Hilfe





Unter dieser Rubrik möchten wir Ihnen Informationen u. a. von der Feuerwehr Konolfingen und der Zivilschutzorganisation Kiesental mitteilen. Alle Informationen zu Schutz & Rettung können Sie auf der Webseite www.konolfingen.ch unter Leben in Konolfingen einsehen. Oder abonnieren Sie unseren Social Media Kanal, damit Sie über die Einsätze der Feuerwehr Konolfingen oder über weitere Beiträge informiert sind. Instagram: [schutzrettungskonolfingen](https://www.instagram.com/schutzrettungskonolfingen)



ZIVILSCHUTZORGANISATION (ZSO) KIESENTAL

WK Technische Hilfe vom 23. - 27. Februar 2026

Im Rahmen des Winter-Wiederholungskurses wurden Aufträge in den Gemeinden Bowil, Herbligen, Oppligen, Brenzikofen, Oberthal, Grosshöchstetten und Oberdiessbach ausgeführt.

Unsere Arbeiten im Überblick:

- Erstellen und Ersetzen von Bachschwellen inkl. Anpassungen der Gerinne
- Ausholzen und Roden entlang von Gewässern und Waldwegen
- Sanierung von Wanderweg-Stufen
- Austausch einer Brücke

Ein grosses Dankeschön an alle Beteiligten für den engagierten Einsatz!



Brenzikofen



Oberdiessbach



Oberthal

Neue Zivilschutzfahrzeuge

Die ZSO hat zwei neue Elektro-Fahrzeuge der Marke Jac 4x4 seit dem 20. März 2026. Die Fahrzeuge sind ein Ersatz für zwei bisherige Puch-Fahrzeuge und wurden bereits für Einsätze in Dienst gestellt.



REGIONALES FÜHRUNGSORGAN (RFO) KIESENTAL

Stabsübergabe RFO

Am 23. Februar 2026 fand am Vormittag eine erste Einsatzübung des RFO Kiesental statt.

Das RFO Kiesental setzt sich aus folgenden Personen zusammen: (von links)

- Tom Ruch, Fachbereichsleiter (FB) Führungsunterstützung, Konolfingen
- Eduard Schaffer, FB Gesundheit, Münsingen
- Barbara Mosimann, FB Gesundheit Stv., Oberhünigen
- Niklaus Kirchhofer, FB öffentliche Sicherheit, Grosshöchstetten
- Sonja Bähler, FB Info Stv., Konolfingen
- Peter Rüegsegger, Stabschef, Niederhünigen
- Eva Gertsch, FB Naturgefahren, Grosshöchstetten
- Walter Hofer, FB Schutz&Rettung, Grosshöchstetten
- Olivia Portmann, FB Info, Niederhünigen
- Daniel Zaugg, Chef RFO, Freimettigen

(nicht auf dem Foto: Hans-Ulrich Krähenbühl, FB Logistik, Mirchel)



Könnten Sie sich eine Mitarbeit im Regionalen Führungsorgan vorstellen und interessieren Sie sich für diese spannenden Aufgabengebiete?

Bringen Sie möglicherweise bereits Führungskompetenzen mit oder verfügen Sie über Erfahrungen im Bereich Rettung? Dann melden Sie sich bitte bei der Abteilung Einwohnerdienste / Sicherheit der Gemeinde Konolfingen: rfo@konolfingen.ch oder **031 790 45 42**. Weitere Informationen finden Sie auf der Webseite konolfingen.ch.

Teiche, Biotope & Co. – Gewässer richtig sichern

Der Frühling hat mittlerweile Einzug gehalten und der Sommer steht vor der Tür. Viele suchen, besonders an warmen Tagen, Abkühlung im kühlen Nass. Aber nicht nur an warmen Tagen ziehen Teiche, Biotope oder Swimmingpools Jung und Alt magisch an, denn Wasser wirkt auf Kleinkinder wie ein Magnet. Jedoch können Gewässer für Kleinkinder sehr gefährlich sein. Wie Sie die Anlagen richtig sichern, steht beispielsweise im Ratgeber «Kleingewässer» der BFU.

Unterschätzte Gefahr

Besonders Kleingewässer sehen harmlos aus. Aber auch dort können tragische Unfälle durch Ertrinken passieren. Von 2015 bis 2024 sind in der Schweiz mindestens 16 Menschen in Teichen, Biotopen, Weihern und privaten Pools ertrunken. Insbesondere kleine Kinder sind gefährdet. Oft sind sie auch noch nicht in der Lage, ihren verhältnismässig schweren Kopf über Wasser zu halten. Schon wenige Zentimeter Wasser können deshalb zur Todesfalle werden. Ein Kind kann in weniger als 20 Sekunden ertrinken. Mit geeigneten Schutz-

massnahmen ist es jedoch möglich Unfälle oder zumindest bleibende Schäden zu verhindern. Wichtig ist, dass sich die Eltern und Besitzerinnen und Besitzer von Kleingewässern der Gefahren bewusst sind. Am effektivsten schützen folgende Massnahmen.

Ein Zaun oder eine Abdeckung ist die wirksamste Lösung, um ein Gewässer zu sichern.

Befinden sich Kleingewässer im Spielbereich von Kindern, sollten sie max. 20 cm tief sein.

Biotope und Schwimmteiche sollten am Rand mit einer Flachwasserzone ausgestattet sein, in der das Wasser max. 20 cm tief ist.

Bei mobilen Pools (Kunststoffbecken) Einstiegsleitern entfernen und Wasser abdecken oder ausleeren, wenn sie nicht gebraucht werden.

Bei Swimmingpools stabile Abdeckungen montieren.

Auch Brunnen sollten nicht mehr als 20 cm tief sein, wenn sie sich im Spielbereich von kleinen Kindern befinden. Andernfalls empfiehlt die BFU, den Brunnenrand mind. 75 cm hoch zu gestalten.

Falls Sie sich intensiver mit Details und weitere Schutzmassnahmen befassen wollen, empfehle ich Ihnen als Lektüre die Fachdokumentation «Kleingewässer». In dieser sind auf viele Fragen die dazugehörenden Antworten zu finden.

Ich wünsche allen eine tolle und unfallfreie Badesaison.

Rolf Möckli

Sicherheitsdelegierter Gemeinde Konolfingen

Tel. 079 262 67 22

E-Mail: rolfmoeckli@hotmail.com



Entschädigung des andern Elternteils (Vater oder Ehefrau der Mutter)

Väter oder erwerbstätige Ehefrauen der Mutter haben nach der Geburt des Kindes Anspruch auf zwei Wochen Urlaub. Dieser Urlaub wird über die Erwerbersatzordnung (EO) entschädigt.

Wann haben Sie Anspruch auf die Entschädigung?

Sie haben Anspruch auf die Entschädigung des andern Elternteils, wenn Sie zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes:

- erwerbstätig sind
- ein Taggeld einer Sozial- oder Privatversicherung beziehen
- in einem gültigen Arbeitsverhältnis stehen, aber kein Lohn / Taggeld erhalten, weil der Anspruch ausgeschöpft ist
- Dienst leisten
- der rechtliche Vater sind (oder Kindesanerkennung innerhalb von sechs Monaten)
- die Ehefrau der Mutter sind

• während neun Monaten unmittelbar vor der Geburt obligatorisch im Sinne des AHV-Gesetzes versichert waren

• während mindestens fünf Monaten erwerbstätig waren

Welche Entschädigung erhalten Sie?

Die Entschädigung des andern Elternteils besteht aus maximal 14 Taggeldern. Der Urlaub kann am Stück (inkl. Wochenende) oder tageweise bezogen werden. Er ist innerhalb von sechs Monaten nach der Geburt zu beziehen.

Die Entschädigung beträgt 80 Prozent des durchschnittlichen Erwerbseinkommens vor der Geburt des Kindes, höchstens jedoch 220 Franken pro Tag.

Wie wird die Entschädigung ausbezahlt?

Die Entschädigung wird an den Arbeitgeber aus-

bezahlt, wenn dieser Ihnen weiterhin Lohn entrichtet. In allen anderen Fällen zahlt die Ausgleichskasse die Entschädigung direkt an den Vater oder an die Ehefrau der Mutter aus.

Wo können Sie den Anspruch geltend machen?

Arbeitnehmende stellen das Gesuch über den Arbeitgeber. Wenn Sie selbständigerwerbend, arbeitslos oder arbeitsunfähig sind, reichen Sie den Antrag direkt bei der Ausgleichskasse oder der AHV-Zweigstelle ein.

Das Anmeldeformular sowie das Merkblatt sind online unter www.akbern.ch verfügbar oder bei der AHV-Zweigstelle erhältlich.

AHV-Zweigstelle Konolfingen



Ihr Spezialist für alle Versicherungs- und Vorsorgefragen

AXA Hauptagentur Martin Friederich

Emmentalstrasse 29

3510 Konolfingen

Telefon 031 790 29 29

AXA.ch/konolfingen

Unsere Öffnungszeiten

Montag–Donnerstag 07.45–12.00 Uhr / 13.30–17.30 Uhr

Freitag 07.45–12.00 Uhr / 13.00–17.00 Uhr



Familienzulagen

Die Familienzulagen bestehen aus Kinderzulagen und Ausbildungszulagen. Sie helfen, das Einkommen von Familien zu ergänzen.

Wann haben Sie Anspruch auf Familienzulagen?

In der Regel haben nur erwerbstätige Personen Anspruch auf Familienzulagen. Auch nicht erwerbstätige Personen können Anspruch haben, wenn das Einkommen tief ist.

Bei Teilzeitarbeit besteht ebenfalls Anspruch auf die vollen Zulagen, sofern Ihr Lohn mindestens 630 Franken pro Monat bzw. 7'560 Franken pro Jahr beträgt. Löhne von verschiedenen Arbeitgebern werden dabei zusammengezählt.

Für jedes Kind darf nur eine Zulage bezogen werden.

Kinderzulagen

Die Kinderzulage beträgt 250 Franken pro Monat und wird bis zum Ende des Monats ausbezahlt, in dem das Kind 16 Jahre alt wird. Für Kinder mit

einer gesundheitlichen Beeinträchtigung wird die Zulage bis zum 20. Geburtstag ausgerichtet.

Ausbildungszulagen

Die Ausbildungszulage beträgt 310 Franken pro Monat und wird ab Beginn der Ausbildung ausbezahlt. Startet das Kind bereits mit 15 Jahren in die Ausbildung, wird die Kinderzulage durch die höhere Ausbildungszulage abgelöst. Dazu reichen Sie bitte Ihrem Arbeitgeber eine Ausbildungsbestätigung ein. Der Anspruch endet spätestens mit dem 25. Geburtstag.

Familienzulagen in der Landwirtschaft

Wenn Sie in der Landwirtschaft arbeiten, gelten folgende monatliche Ansätze:

- Kinderzulage von 215 Franken (im Berggebiet zusätzlich 20 Franken)
- Ausbildungszulage von 268 Franken (im Berggebiet zusätzlich 20 Franken)
- Haushaltzulage von 100 Franken für landwirtschaftliche Arbeitnehmende

Wie werden die Familienzulagen ausbezahlt?

Der Arbeitgeber zahlt die Zulagen monatlich zusammen mit dem Lohn aus. Selbständigerwerbende werden die Zulagen von der Beitragsrechnung abgezogen.

Anmeldung

Ein Anspruch kann bis zu fünf Jahre rückwirkend geltend gemacht werden.

Arbeitnehmende stellen das Gesuch über den Arbeitgeber, Selbständigerwerbende bei der zuständigen Ausgleichskasse. Nichterwerbstätige können sich an die AHV Zweigstelle wenden.

Das Anmeldeformular für die Ausgleichskasse des Kantons Bern sowie das Merkblatt sind online unter www.akbern.ch aufgeschaltet oder bei der AHV-Zweigstelle erhältlich.

AHV-Zweigstelle Konolfingen

**HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN**

**Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!**

Vo hie!

HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft

Brennerstrasse 7
3550 Langnau
034 409 40 00
herrmann-druck.ch
info@herrmann-druck.ch

RAIFFEISEN

**Raiffeisenbank
Thunersee-Kiesental**

Monika Gerber
Vorsorge- und Pensionsberaterin

Peter Ruchti
Vorsorge- und Pensionsberater

Karin Ruchti
Vorsorge- und Pensionsberaterin

Ihr Team Anlegen & Vorsorgen
Als kompetente Ansprechpartner für Fragen rund um die persönliche Vorsorge können Sie auf unsere Vorsorge- und Pensionspezialisten zählen!

Gutschein für
eine kostenlose
Schätzung
Ihrer Immobilie



z.B. für den Verkauf einer Liegenschaft, Erbschaft etc.



Bee Architekten AG
Emmentalstrasse 11
3510 Konolfingen
Tel. 031 790 23 23
www.bee-gu.ch | info@bee-gu.ch

**Spende
Blut –
rette Leben**

**Nächste
Blutspende:**

Dienstag, 28. Juli 2026
17.00–20.00 Uhr
Feuerwehrmagazin,
Bernstrasse 29, Konolfingen

HOCHBAU • TIEFBAU • STRASSENBAU

arm ag.

3510 KONOLFINGEN • TEL. 031 791 01 79

www.arm-ag.ch

HS H. SCHÄFER AG
METALLBAU

Emmentalstrasse 67
CH-3510 Konolfingen

Fon +41 31 791 06 52

info@schaefer-metallbau.ch
www.schaefer-metallbau.ch



HANDWERKER & GEWERBE
VEREIN KONOLFINGEN

**Das Konolfinger Gewerbe
hat viel zu bieten!**

Die Musikschule Worblental Kiesental feiert ihr 50-Jahr-Jubiläum

Bereits 1975 wurden unter dem Namen «Musikschule Worb» Rhythmikkurse ausgeschrieben. Fast 70 Kinder nahmen an den Kursen teil. Parallel dazu entwickelte ein Initiativkomitee die Grundlagen, um am 19. Mai 1976 mit der Gründung des Trägervereins die «Musikschule Worb» ins Leben zu rufen. Anfang 1977 besuchten bereits 165 Schüler:innen die neue Musikschule. 1980 wurde eine Mitträgerschaft vertraglich mit den Gemeinden Worb, Konolfingen, Vechigen und Walkringen vereinbart. 1983 wurde die Musikschule umbenannt in «Musikschule Worblental Kiesental». Heute bilden Worb, Gosshöchstetten, Konolfingen, Oberdiessbach, Vechigen und Zäziwil die Trägergemeinden. Seit 2011 ist die Musikschule zertifiziert nach ISO 9001:2015 / quarte.

Heute werden an der Musikschule Worblental Kiesental 700 Schüler:innen unterrichtet an 20 verschiedenen Standorten der Region. Unsere rund 50 Lehrpersonen bieten Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen eine umfassende, individuell angepasste musikalische Ausbildung, die weit über das Erlernen eines Instruments hinausführt. Mit dem Spielen in Ensembles und Bandworkshops wird das Zusammenspiel gefördert und Kinder wie auch Jugendliche erleben sich als aktive Musizierende.

Vieles hat sich verändert - eines ist jedoch gleich

geblieben seit den Anfangszeiten unserer Musikschule: An der Musikschule und im Vorstand sind Menschen tätig, die sich mit Herzblut, Überzeu-



gung und hoher Kompetenz dafür einsetzen, dass Kinder und Jugendliche in unserer Region eine fundierte musikalische Ausbildung und damit Bildung erhalten – und dadurch in Berührung mit der wunderbaren Welt der Musik kommen.

Erleben Sie die Musikschule live

Um möglichst vielen Kindern der Region – auch ausserhalb der Musikschule – ein unvergessliches musikalisches Erlebnis zu bieten, initiierte die Musikschule gemeinsam mit Schulen der Trägergemeinden ein Jubiläumsprojekt. An jedem Ort werden die Schulklassen gemeinsam mit einem Ensemble, bestehend aus acht Musiker:innen der Musikschule, «Der magische Dirigierstab» aufführen. Die Schüler:innen und die anwesenden Zuschauer:innen erfahren am Konzert eine vielseitige musikalische Zeitreise. «Der magische Dirigierstab» wird im Frühling 2026 an zehn Konzer-

ten in der Region aufgeführt – rund 600 Kinder machen mit.

Ein Highlight folgt anschliessend im Herbst mit dem Jubiläumsanlass am 12. September 2026. Von 12:00 Uhr bis in die Abendstunden wird die Bühne im Bärensaal bespielt – die verschiedenen Facetten des vielseitigen musikalischen Angebots der Musikschule kommen dabei voll zur Geltung. Die eigens fürs Jubiläumsjahr komponierte Jubiläumsmelodie wird dabei immer mal wieder erklingen.

Als Abschluss des Jubiläumsjahres finden im Herbst zwei Tanzspektakel statt. Unter der Leitung von Patricia Maragno wird am 7. und 8. November 2026 im Bärensaal «Karneval der Tiere» mit allen Tanzklassen aufgeführt. Dabei werden Menschen im Alter von vier bis über 80 Jahre auftreten.

Weitere Informationen zu den Anlässen

<https://www.musikschuleworb.ch/agenda-and-magazin/agenda>

Weitere Informationen zum Jubiläum

(wird laufend aktualisiert):

<https://www.musikschuleworb.ch/agenda-and-magazin/magazin/jubilaeumsjahr>

Sportkoordination

Angebote freiwilliger Schulsport Schuljahr 2026/2027



Die Vorbereitungen für das Programm im Freiwilligen Schulsport für das Schuljahr 2026/2027 sind voll im Gange. So werden wieder Angebote in den Sportarten Zumba, Tennis, Pistolenschiessen und Karate zu finden sein. Weitere Angebote werden hoffentlich noch dazugekommen.

GESUCHT: Neue Angebote im freiwilligen Schulsport

Falls jemand ein spannendes Angebot hat oder eine Kursleitung kennt, nehmt bitte mit mir Kontakt auf. Das Programm wird im Juni 2026 zusammengestellt. Die Kontaktaufnahme sollte bis Ende Mai 2026 erfolgt sein.

Die Kinder und Jugendlichen wünschen sich ein vielfältiges Programm über alle Altersstufen vom Kindergarten bis zum 9. Schuljahr.

Es können Angebote sein, welche drinnen wie draussen stattfinden. Die Zeitspanne kann frei definiert werden und es können Angebote für jüngere Kinder oder Jugendliche eingereicht werden.

Aus organisatorischen Gründen muss das Angebot aber im Zeitraum Oktober 2026 bis Juni 2027 stattfinden.

Umzug Leichtathletik vom Provisorium Stockhorn in die Schullandschaft Stalden

Endlich ist der Zeitpunkt gekommen. Die Gruppe Athletics des Turnvereins kann seit dem Frühling auf der neuen Anlage der Schullandschaft Stalden

trainieren. Die ersten 100 Meter Läufe sind absolviert und der Sprung in die neue Sandgrube ist gewagt. Auch der Rasen kann wieder genutzt werden, die Goals sind installiert und es kann gekickt werden. Da die Schule den Rasenplatz auch während der Pause nutzt, gibt es verschiedene Goalgrössen, so dass hoffentlich allen Bedürfnissen Rechnung getragen wird. Ebenfalls wird der rote Platz rege genutzt, sei es während den Unterrichtszeiten, von den Leichtathleten für ein Hochsprungtraining oder auch an einem Wochenende von Freizeitsportlern. Mit dem Spielplatz im und um den Ring ist das Areal sehr attraktiv geworden und es hat wohl für alle Altersgruppen etwas, um sich zu bewegen und herauszufordern in den verschiedenen Bereichen des gesamten Areals der Schullandschaft Stalden.

Barbara Aeschlimann
Sport- und Vereinskordinatorin
sportkoordination@konolfingen.ch
031 790 45 81

Spielgruppe

KONOLFINGEN



BETREUUNGSANGEBOT:

MONTAG 8.45 – 11.15 UHR

NEW

DIENSTAG 13:45 – 16:15 UHR

NEW

MITTWOCH 8.45 – 11.15 UHR

AUSGEBUCHT

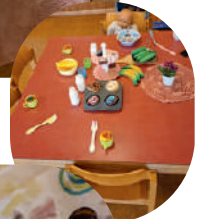
DONNERSTAG 8.45 – 11.15 UHR

AUSGEBUCHT



Die Betreuung erfolgt durch zwei Leiterinnen.

Seit über sechs Monaten sind wir nun an der Mooshausstrasse 4 und sind sehr dankbar für das vergangene Jahr – mit vollen Gruppen und einem gelungenen Tag der offenen Tür. Wir freuen uns schon auf das kommende Spielgruppenjahr.



Ein herzliches Dankeschön an die Gemeinde für ihre Unterstützung sowie an die Eltern für ihr Vertrauen.



Daniela, Manuela, Murielle, Regula & Liliane

WALDSPIELGRUPPE CHUZLI



SPIELGRUPPE:

Jeweils am Montag oder
Donnerstag
von 08:45 bis 11:15
Für Kinder ab 2 Jahren bis
Kindergarteneintritt.

Besuchsmorgen:
15. und 18. Juni 2026
09.30–11.00 Uhr

ELKI:

20x pro Schuljahr jeweils am Dienstag
von 09:00 bis 11:00
ab Lauffalter bis ca. 3 Jahre

WO?

Im Lochenbergwald in Konolfingen

WEITERE INFORMATIONEN:

Susanne Mathys 076 510 28 01
oder auf unserer Webseite unter
www.waldspielgruppechuzli.ch

Instagram



@waldspielgruppe_chuzli

Facebook



Ferienordnung

Schuljahr 2025/26

Sommerferien Sa, 4.7.26–So, 9.8.26

Schuljahr 2026/27

Herbstferien Sa, 19.9.26–So, 11.10.26

Winterferien Do, 24.12.26–So, 10.1.27

Sportferien Sa, 30.1.27–So, 7.2.27

Frühlingsferien Sa, 10.4.27–So, 25.4.27

Sommerferien Sa, 3.7.27–So, 15.8.27

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und den letzten vollen Ferientag.
Freitag nach Auffahrt ist schulfrei.



Kinder- und Jugendfachstelle (KiJu)

Eine gute Kindheit/Jugendzeit prägt – ein ganzes Leben lang



Immer informiert

Über den KiJu-Dorfchat auf WhatsApp erhalten Eltern/Erziehungsberechtigte unsere Infos und Veranstaltungshinweise direkt.

Sind Sie interessiert, dann treten Sie dem Chat über diesen QR-Code bei:



Jugendraum@Inseli

Der KiJu-Jugendraum hat in Konolfingen ein neues Zuhause bekommen:

Er befindet sich nun auf dem Inseli-Areal im ehemaligen Kindergarten. Gemeinsam mit Jugendlichen wurden die Räumlichkeiten während und nach den Herbstferien neu gestaltet.

Seit Dezember 2025 ist der neue Jugendraum@Inseli regelmässig geöffnet:

Während der Schulzeit findet jeweils am Freitagabend ein Jugendtreff für Jugendliche ab der 7. Klasse statt. Zusätzlich gibt es alle zwei Wochen – am Mittwoch- oder Freitagnachmittag – abwechselnd einen Modi*-Treff sowie einen Jugendtreff für die 5. und 6. Klasse.

KiJu-Dorfchat Konolfingen

WhatsApp-Gruppe



Kontaktperson der KiJu

Name: Michelle Odermatt

Funktion: Jugendarbeiterin

Telefon: 077 522 69 51

Email: michelle.odermatt@konolfingen.ch

Adresse: Niesenstrasse 7
3510 Konolfingen



Ferienstpass 2026

Der FERIENPASS ist in den Sommerferien bereits zur Tradition geworden.

Die Jugendkommission (JUKO) Bern-Ost, der Kirchgemeinden Biglen, Grosshöchstetten, Konolfingen, Linden, Oberdiessbach, Schlosswil, Oberhünigen, Walkringen und Wichtrach organisiert den Ferienstpass bereits schon zum 36. Mal.

Auch für den Sommer 2026 haben wir ein spannendes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt.

Wie zum Beispiel: Übernachten auf dem Bauernhof, Survival Abenteuer, Bowlingkurs, Backspass Kambly, Töpfern ...und...und...und.

Schon heute möchten wir alle Kinder und Eltern darauf aufmerksam machen, dass die Kurse ab dem 6. Mai 2026 auf unserer Homepage www.juko-ferienstpass.ch gebucht werden können.



FERIENPASS
machsch mit ?



Die Mission Artemis II

In der letzten Zeit war die Mission Artemis II das Top 1 Thema der Raumfahrt. Nachdem die Kapsel nun sicher zur Erde zurückgekehrt ist, stellt sich die Frage: Was steckte wirklich dahinter und um was ging es eigentlich genau?

Warum ein Testflug ohne Landung?

Bevor die NASA wieder Menschen auf die Oberfläche des Mondes schickt, musste dieser entscheidende Zwischenschritt gemacht werden. Die große Frage war: Ist die neue Technik wirklich sicher genug für eine Crew? Während die Vorgänger-Mission noch unbemannt war, also ohne Menschen, saßen bei Artemis II zum ersten Mal vier Astronauten in der Orion-Kapsel. Es ging bei diesem Flug vor allem darum, die Lebens-Nötigen Dinge in "Real Life" auszutesten. Funktioniert die Luftreinigung über die gesamte Dauer? Hält die Technik die Temperatur stabil? Und wie reagiert der menschliche Körper auf die Strahlung, sobald man den Schutz des Erdmagnetfeldes verlässt? Ohne diese Bestätigung wäre eine spätere Landung viel zu riskant gewesen.

Der Ablauf der Mission

Der Flug dauerte rund zehn Tage und folgte einem präzisen Plan. Nach dem Start verbrachte die Crew die erste Zeit in einer hohen Umlaufbahn um die Erde. Aber warum blieb man dort so lange? Dieser Aufenthalt war der letzte große Sicherheitscheck. Die Astronauten prüften alle Systeme der Kapsel, da eine Umkehr nach dem Verlassen der Erdumlaufbahn kaum noch möglich gewesen wäre. Nachdem alle Tests positiv verliefen, flog die Kapsel zum Mond. Dabei landeten die Astronauten nicht, sondern nutzten eine sogenannte „freie Rückkehrbahn“. Das bedeutet, dass sie die Schwerkraft des Mondes wie ein Katapult nutzten, um ohne den Einsatz von großen Triebwerken wieder zurück Richtung Erde gelenkt zu werden. Während sie die Rückseite des Mondes passierten, waren sie weiter von der Erde entfernt als jeder Mensch vor ihnen. Ein kritischer Punkt war das Ende der Mission: Der Wiedereintritt in die Erdatmosphäre. Mit über 40.000 km/h prallte die Kapsel auf die Luftschichten der Erde. Die erfolgreiche Wasserung im Pazifik bewies, dass der Hitzeschild die Besatzung auch bei extremen Temperaturen von mehreren tausend Grad schützen kann, welches ein sehr wichtiger Punkt ist, den man auch abchecken soll.

Was ist das Ergebnis der Mission?

Man muss sich fragen: Hat sich der Aufwand für diesen Rundflug gelohnt? In meinen Augen so

mittel. Durch Artemis II wurde zwar bewiesen, dass das Orion-Raumschiff und die SLS-Rakete als System funktionieren. Zudem hat die Crew gezeigt, dass man das Raumschiff im Notfall auch manuell steuern kann und dass die Kommunikation mit der Erde über die riesige Distanz stabil bleibt. Allerdings denke ich: Warum wollen wir auf andere Planeten gehen, wenn wir unseren eigenen nicht einmal kennen. Deswegen finde ich es lohnt sich so mittel weil ja, es ist sehr spannend und faszinierend aber für mich auch irgendwie unlogisch und unnötig. Zusammenfassend lässt sich sagen, dass Artemis

II das wichtigste Teil für die Zukunft der Raumfahrt war. Es ging nicht um eine Wiederholung der alten Missionen, sondern um den Beweis, dass wir heute die Technik besitzen, um sicher zum Mond und wieder zurück zu fliegen. Mit dem Erfolg dieser Mission ist der Weg nun endgültig frei für Artemis III – und damit für die erste bemannte Mondlandung seit über 50 Jahren. (Auch wenn ich mich persönlich schon dazu geäußert habe, das ich es nicht ganz nachvollziehbar finde, warum sie das tun wollen).

Hannah Stoffers

(Bilder: pixaby)



Foodwaste – Was noch gut ist, kommt weg!

Die Hälfte des noch guten Rüeblis kommt weg, auch das Joghurt, weil es ja heute ablaufen würde. Während andere auf dieser Erde an Hunger sterben, schmeissen wir hier noch gute Lebensmittel einfach weg.

Doch viele Lebensmittel, die eigentlich vollkommen in Ordnung wären, schaffen es gar nicht erst in den Supermarkt. Wie viele Lebensmittel schmeissen wir in der Schweiz wirklich weg? Und wie könnte man dies am besten verhindern?

Was Foodwaste überhaupt ist

Foodwaste beschreibt das Wegwerfen oder Verlorengelassen von Lebensmitteln, die für den menschlichen Konsum produziert wurden. Dies beinhaltet alle Lebensmittel, die auf dem Weg vom Feld auf den Teller weggeworfen oder verloren gehen. Durchschnittlich wird jedes Dritte Lebensmittel auf dem Weg zwischen Feld und Teller verschwendet oder geht verloren. Je weiter hinten in der Lebensmittelkette ein Lebensmittel entsorgt wird, desto stärker belastet dies die Umwelt.

So viel schmeissen wir nicht weg, oder?

Die Schweiz schmeisst Lebensmittel weg. Gesamthaft werden in der Schweiz jährlich 2,8 Millionen Tonnen Lebensmittel weggeworfen. Der Grösste Teil machen die Haushalte aus. Mit 38 % sind die Haushalte führend, wenn es darum geht, Foodwaste zu betreiben.

Immer dieses Klima

Foodwaste hat einen Einfluss auf unsere Umwelt. Rund 16 % des jährlichen CO₂-Ausstosses einer Person in der Schweiz ist auf die Ernährung zurückzuführen. Auch wenn die Schweiz ein kleines Land ist und andere Faktoren auch eine Rolle spielen, ist Foodwaste jedoch meistens vermeidbar. Wir alle tragen eine gewisse Verantwortung. Nehmen wir als Individuen diese Verantwortung nicht wahr, können wir auch als Kollektiv nicht viel bewirken. Die Folgen des Klimawandels betreffen uns alle und entsprechend lässt sich die Verantwortung nicht nur auf andere abschieben.

Das Perfektions-Bünzlitum

Gemüse und Früchte müssen gewissen Richtlinien entsprechen, damit diese überhaupt in den Supermärkten verkauft werden können. Meistens wird diese sogenannte Zweitklass-Ware dann weggeworfen. Landwirtinnen und Landwirte können also gar nicht so einfach alles Gemüse und alle Früchte in den Handel geben. Die Konsumenten wünschen sich häufig kein krummes, unförmiges Gemüse. Die Rüeblis sollen gerade sein. Die Bananen keinesfalls zu braun. Die Kartoffeln nicht zu unförmig. Ein nicht ganz zartes Stück Fleisch ist zu anstrengend, um es zu Kauen. Und sobald eine kleine Delle im Apfel auftaucht, wird auch dieser links liegen gelassen. In unserer modernen Gesellschaft ist für Imperfektion kein Platz mehr. Das Bewusstsein dafür, dass die Lebensmittel irgendwo herkommen und produziert werden müssen, ist nicht mehr vorhanden. Alles Gemüse muss zuerst gesät werden, dann geerntet und erst dann landet es im Supermarkt. Das Wegschmeissen eines Joghurts fällt uns nicht schwer. Es ist ja "nur" ein Joghurt. Es ist ja "nur" eine Zucchetti. Die Hemmschwelle Dinge wegzuerwerfen, mit deren Produktion man nicht zu tun hatte, ist tief.

Was man dagegen tun kann

Mindesthaltbarkeitsdatum heisst nicht umsonst

Mindesthaltbarkeitsdatum. Lebensmittel mit Mindesthaltbarkeitsdatum sind häufig noch lange nach Ablauf dieses Datums gut essbar. Sieht ein Lebensmittel noch gut aus und riecht angenehm, kann man dieses Lebensmittel probieren und schmecken, ob es noch gut ist oder nicht. Schmeckt das Lebensmittel in Ordnung, sieht gut aus und riecht auch gut, kann man dieses Lebensmittel problemlos geniessen. Lebensmittel, die bis zu einem gewissen Zeitpunkt verzehrt werden sollten, sollten entweder bis zu diesem Zeitpunkt verbraucht werden oder können eingefroren werden.



Bewusst kaufen und schöpfen

Um Foodwaste vorzubeugen, kann es helfen, schon den Einkauf bewusst zu unternehmen. Es sollte nur so viel eingekauft werden, wie dann auch verwertet werden kann. Eine Einkaufsliste kann vor unbedachten Käufen schützen. Aktionen können dazu verleiten, mehr einzukaufen, als man effektiv wirklich braucht und verwerten kann. Wenn es dann zum Essen kommt, sollte bewusst geschöpft werden. Besser mehrmals nachschöpfen, als eine grosse Portion wegzuerwerfen.

Kreativ werden und richtig lagern

Wenn es Reste gibt, kann man diese noch gut verwerten. Mit etwas Kreativität lassen sich aus Resten super Gerichte zaubern. Wenn die Lebensmittel von Anfang an richtig gelagert werden, minimiert dies das Risiko von beispielsweise Schimmel. Kühlschränke und Gefriertruhen sollten sauber gehalten werden, um die Lebensmittel vor dem Verderb zu schützen.

Madame Frigo, Too Good to go und Co.

Anstatt etwas wegzuerwerfen, weil man es nicht mehr braucht oder es bald abläuft, kann man beispielsweise Madame Frigo nutzen. Madame Frigo ist ein Verein, welcher sich gegen Foodwaste einsetzt. Die Kühlschränke von Madame Frigo sind in der ganzen Schweiz verteilt. Zu diesen

Kühlschränken kann man Früchte, Gemüse, Brot oder verschlossene Produkte, die höchstens das Mindesthaltbarkeitsdatum aber nicht das Verbrauchsdatum erreicht haben, bringen. Bei Bedarf darf man aber auch aus dem Kühlschrank kostenlos Lebensmittel mitnehmen. In Konolfingen findet sich beim Kirchgemeindehaus auch ein Kühlschrank von Madame Frigo. Andere Möglichkeiten sind Apps wie Too Good to go. Auf solchen Apps können Supermärkte, Restaurants oder andere Unternehmen, die mit Lebensmitteln zu tun haben, diese vergünstigt anbieten. Häufig sind dies Lebensmittel, die bald das Mindesthaltbarkeitsdatum erreichen oder nicht ganz perfekt aussehen. Wenn man ein saisonaleres und regionales Angebot möchte, kann man Gemüse und Früchte auch in Hofläden beziehen. In vielen Fällen werden in Hofläden auch Produkte angeboten, die nicht unbedingt den Standards entsprechen, also etwas kleiner, grösser, unförmiger etc. sind.

Was mich persönlich stört

Meiner Meinung nach ist sich die heutige Konsumgesellschaft nicht mehr bewusst, was hinter den Produkten im Supermarkt steckt. Irgendwo zwischen Überkonsum und Aktionen haben wir das Bewusstsein dafür verloren, dass Lebensmittel einen gewissen Wert haben. In Anbetracht dessen, dass 670 Millionen Menschen weltweit hungern, empfinde ich es als schändlich, so unbedacht mit Lebensmitteln umzugehen. Wir regen uns über einen zu kleinen Apfel auf, während es tausende Menschen gibt, die täglich an Hunger sterben. Auch finde ich es gegenüber den Menschen, die diese Lebensmittel anbauen, also den Landwirtinnen und Landwirten, respektlos. Die Früchte und das Gemüse müssen angebaut und geerntet werden, das Wetter muss stimmen und das Endprodukt soll noch möglichst keine Spuren davontragen, wo es herkommt. Hinter jedem Apfel, jedem Rüeblis und jeder Gurke steckt Arbeit, die jemand verrichten musste. Ich würde mir für die Zukunft mehr Bewusstsein wünschen, dass Lebensmittel einen Ursprung haben und auch einen gewissen Wert.

Nina Bieri

Aeberhardt AG

GEBÄUDETECHNIK

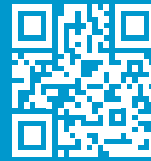
...für Mensch, Tier und Umwelt!

Ihr Fachspezialist für

- Sanitär-Anlagen
- Heizungs-Systeme
- Bauspenglerei
- Klima-Lösungen
- Blitzschutz-Anlagen
- Thermische Solaranlagen
- Service/Unterhalt
- Planung/Beratung

Besuchen Sie unsere Website!

info@aeberhardt-ag.ch
www.aeberhardt-ag.ch



Hauptsitz

Bahnhofstrasse 15
3507 Biglen
031 701 10 58

Zweigstelle

Niesenstrasse 26
3510 Konolfingen
031 791 11 58



Esswerk

eifach u guet

Dorfstrasse 6
3504 Niederhünigen



Kochen ist eine Kunst,
genossen auch.

info@esswerk6.ch | 031 791 10 52

www.esswerk6.ch



KELLER PLATTENBELÄGE URSELLEN

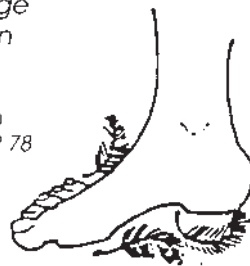
Keramische Wand- und Bodenbeläge • kleinere Maurerarbeiten
Verputzarbeiten • Renovationen

Flurweg 27, 3510 Konolfingen / Ursellen
079 193 44 88

Karin Jost-Beutler

med. Fusspflege
dipl. Podologin

Junkerweg 1
3510 Konolfingen
Natel 079 271 92 78



BLUMEN HOFMANN



Gärtnerei und
Blumengeschäft
Burgdorfstrasse 15
3510 Konolfingen
Tel. 031 791 01 75

Rēlax'er cīse

BEWUSSTHEIT DURCH BEWEGUNG



Feldenkrais
Method

031 791 36 94

www.ausderpraxis.ch

Storen & Elektro GmbH

*Rollläden | Storen
Beschattungssysteme
Elektroinstallationen*

Lukas Imfeld

Eidg. dipl. El.-Installateur
3510 Konolfingen

Mobile 076 381 43 76

lukas.imfeld@storenblitz.ch

www.storenblitz.ch

Küchenprojekt

by Manfred Hurni

Von der ersten Beratung bis zur Bauabnahme



21-3 GmbH
Bernstrasse 22
3510 Konolfingen
031 950 28 50 | 21-3.ch



Athletics holen sich dritten Platz!

TV Konolfingen Athletics holt sich den 3. Platz am Schweizer Final UBS Kids Cup Team in Amriswil

In der Leichtathletik-Wintersaison 2025/2026 haben sich an diversen lokalen Ausscheidungen gleich drei Teams vom Turnverein Konolfingen für den Regionalfinal UBS Kids Cup Team in Burgdorf qualifiziert. Bereits diese Leistung unterstreicht die erfolgreiche Nachwuchsarbeit des Vereins. Am Regionalfinal gelang dann Historisches: Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte konnte sich ein Team für den Schweizer Final qualifizieren.

Der UBS Kids Cup Team ist ein spielerischer, actionreicher Indoor-Teamwettkampf während der Wintersaison. Der Wettkampf vereint die Leichtathletik-Disziplinen Laufen, Springen und Werfen und sorgt mit spannenden Duellen und einer elektrisierenden Atmosphäre für Hühnerhautmomente. In verschiedenen Alterskategorien kämpfen die Teams um wertvolle Punkte. Dabei zählt nicht nur die sportliche Leistung: In den Disziplinen «Sprint», «Sprung», «Biathlon» und «Team-Cross» sind auch Taktik, Teamspirit und das gewisse Quäntchen Glück gefragt. Diese Mischung garantiert jede Menge Spannung, Freude und Begeisterung – sowohl für die Teilnehmenden als auch für ihre Fans.

Voller Vorfreude und mit grosser Motivation trat das Team der U12 Boys am 28. März 2026 die Reise nach Amriswil an. Dort trafen sie auf die stärksten Teams der Schweiz – eine Herausforderung, der sich die jungen Athleten mit beeindruckendem Einsatz stellten.

Der Wettkampf entwickelte sich zu einem wahren Krimi, der bis zum Schluss spannend blieb. Mit unglaublichem Willen, grossem Kampfgeist und emotionalen Momenten – inklusive Freudentränen und Enttäuschungen während einzelner Disziplinen – wuchs das Team über sich hinaus. Die Athleten zeigten eindrücklich, dass sie nicht nur sportlich, sondern auch mental auf höchstem Niveau mithalten können.

Am Ende wurde ihr Einsatz belohnt: Überraschend, aber hochverdient sicherte sich das Team den hervorragenden dritten Rang – und dies mitten unter den grössten und renommiertesten Leichtathletik-Clubs der Schweiz. Dieser Erfolg markiert einen Meilenstein in der Geschichte vom TV Konolfingen Athletics und wird dem Verein noch lange in Erinnerung bleiben.



Kilian Reist, Nino Stalder, Jonah Mbakaya, Leandro Mathys, Marin Marmet und Elija Chaney.
(von links)

Malergeschäft Beat Lüthi

Sonneggweg 1
3510 Konolfingen

079 247 55 27
b.r.luethi@bluewin.ch

www.malergeschaeftbeatluethi.ch



HERRMANNDRUCK
Medien mit Leidenschaft

BEEINDRUCKEND!



Wir haben an unserer Hauptversammlung unser neues Logo vorgestellt. Frischer, moderner, ein bisschen mutiger. Und wie es unsere Gäste gesagt haben:

Man spürt eine Aufbruchstimmung

Das freut mich. Wirklich.
Und gleichzeitig stolpere ich über einen Satz,
den ich in letzter Zeit öfter höre:
„Du siehst gar nicht aus wie eine
Präsidentin eines Frauenvereins.“
Ich frage mich dann jeweils:
Wie sieht sie denn aus, diese Präsidentin?
Hat sie einen bestimmten Haarschnitt?
Trägt sie immer ein Halstuch?
Der Frauenverein hat einen „altbackenen Ruf“.
Das höre ich auch immer wieder.
Und ich denke mir: spannend.

Denn, wenn wir zurückschauen, sehen wir keine Altbackenheit

...wir sehen Mut!

- seit 1932 engagieren sich Frauen in und um Konolfingen für andere.
- nicht, weil es bequem war. Sondern weil es nötig war.
- 1940 wurde eine Wartefrau angestellt – eine frühe Form der Spitex.
- 1956 entstand die Mütter- und Säuglingsberatung.
- 1957 eröffnete die Brockenstube
- 2004 kam die Kita dazu

Ganz ehrlich: Wenn das altbacken ist, dann möchte ich mehr davon. Diese Frauen waren keine „braven Helferinnen“. **Das waren Rebellinnen im besten Sinne.** Sie durften oft nicht arbeiten, hatten wenig Mitsprache – und haben trotzdem etwas aufgebaut. Nicht laut. Nicht mit grossen Worten. Aber mit Ausdauer, Herz und ziemlich viel Rückgrat. Und ja, sie wurden nicht bezahlt. Das kann man heute kritisch sehen – und das sollen wir auch. Aber zu sagen, sie hätten „einfach gratis geschuftet“, wird ihnen nicht gerecht. Sie haben nicht nur gearbeitet – sie haben gestaltet. Sie haben Strukturen geschaffen, die bis heute tragen. **Sie haben Dinge möglich gemacht,** die vorher schlicht nicht da waren.

Und vielleicht ist genau das der Punkt, der bis heute geblieben ist:

Wir machen Dinge möglich. Nicht perfekt. Nicht immer sichtbar. Manchmal sogar ein bisschen chaotisch. Aber mit Wirkung. Und **diese „innere Befriedigung“**, von der man manchmal fast ein bisschen belächelnd spricht – die gibt es tatsächlich. Es ist dieses Gefühl, wenn etwas funktioniert. Wenn jemand Unterstützung bekommt. Wenn aus einer Idee plötzlich Realität wird. Das ist kein verstaubtes Konzept.

Das ist nämlich zeitlos. Vielleicht geht es also gar nicht darum, ob wir „altbacken“ sind oder „modern“. Vielleicht geht es darum, dass wir immer schon etwas waren, das schwer in Schubladen

passt. Und vielleicht – nur vielleicht – sieht eine Präsidentin eines Frauenvereins heute einfach so aus wie ich. Und morgen wie jemand ganz anderes. Und genau so soll es sein.

Liebe Grüsse: Barbara Stalder

P.S.: ... auch unsere Homepage erstrahlt in neuem Glanz! Schaut vorbei und entdeckt, was es Neues gibt. Wir freuen uns auf euren Besuch!
www.frauenverein-konolfingen.ch

Öffnungszeiten BROCKENSTUBE KONOLFINGEN

Burgdorfstrasse 8, 3510 Konolfingen

Die Brockenstube ist
jeden Samstag geöffnet:

13.00 – 16.00 Uhr

Ausnahmsweise geschlossen:

- 11. Juli – 8. August 2026
- 26. Dezember 2026
- 02. Januar 2027

Rückblick auf ein gelungenes Frühlingskonzert der JM Konolfingen



Das Frühlingskonzert der Jugendmusik Konolfingen unter dem Motto «Radiohits» fand am Samstag, 2.5.2026 im Kirchgemeindehaus in Konolfingen statt.

Einmal mehr stellte die Showgruppe, bestehend aus Silvan Hugo, Nora Jost, Nick Schmidlin und Rahel Baumann, gemeinsam mit dem Dirigenten, Markus Schmidlin ein abwechslungsreiches Konzertprogramm zusammen. Ebenfalls waren diese Personen für die Dekoration verantwortlich. Mit alten CD's und Kassetten wurde der Saal und die Tische geschmückt. Auch unsere Vereinsfahne durfte an diesem Anlass nicht fehlen.

Ja, unsere neue Vereinsfahne, ein Geschenk, welches die Jugendmusik Konolfingen von der MG Konolfingen letztes Jahr zum 75-Jahr-Jubiläum erhalten hat, ist nach gut viermonatiger Abwesenheit wieder zurück bei uns in Konolfingen. Denn, anlässlich des VBJ-Festivals vom letzten November wurde die Vereinsfahne der Jugendmusik Konolfingen entführt. Kurz nach diesem Anlass, meldete sich die JM Zäziwil mit einer Videobotschaft, dass unsere Fahne in ihrem Besitz sei. Verhandlungen fanden über mehrere Monate statt, bis die JM Konolfingen schliesslich am 31. März 2026 geschlossen nach Bowil reiste. Vor Ort spielten wir gemeinsam mit der JM Zäziwil einige Musikstücke. Danach durfte unser Fähnrich, Alina Schmidlin, die Vereinsfahne wieder zu sich nehmen und wir liessen den Abend bei feiner Züpfe, Schoggisängeli und kühlen Getränken ausklingen. Merci Jugendmusik Zäziwil!



Unsere nächsten Anlässe

Samstag, 30. Mai 2026	Feldschiessen, Konolfingen-Dorf
Samstag, 13. Juni 2026	Amtsmusiktag, Grosshöchstetten
Dienstag, 16. Juni 2026	Platzkonzert, Gysenstein
Donnerstag, 18. Juni 2026	Platzkonzert, Freimettigen
Dienstag, 23. Juni 2026	Platzkonzert, Häutligen
Samstag, 27. Juni 2026	Platzkonzert, Alterszentrum Lebensart
	Platzkonzert Hünigenchilbi, Niederhünigen
Sonntag, 26. Juli 2026	Predigt Hornusserchilbi, Rüteli Häutligen/Ref. Kirche
Samstag, 01. August 2026	Bundesfeier, Parkplatz Inseli
Freitag, 28. August 2026	Platzkonzert Cheer Air, Cheer Konolfinge

Text / Bild: Romy Jost

rimodruck.ch
 Offset-, Sieb-, Digital- & Textildruck

*Ihr Ansprechpartner bei
 «fast» allen Ihren Druckwünschen*

Niesenstr. 4, 3510 Konolfingen,
 031 791 10 88, info@rimodruck.ch

HGVK

HANDWERKER & GEWERBE
 VEREIN KONOLFINGEN

**Das Konolfiger Gewerbe
 hat viel zu bieten!**

die Schreiner

033 334 24 24
 info@werkvollag.ch

Gemeinsam für Konolfingen da.

Schreinerei, Zimmerei und Saunabau.

Wir freuen uns auf Ihre Anfrage.

031 791 11 11
 info@laedrach.ch

Bilanz einer Legislatur – Sicherheit und Service im Fokus



Ein Gespräch mit Gemeinderat Bruno Maurer über die Entwicklung des Ressorts Einwohnerdienste und Sicherheit in Konolfingen.

Bruno, zu Beginn deiner Amtszeit vor vier Jahren war die Feuerwehr durch interne Spannungen stark gefordert.

Wie beurteilst du die heutige Situation?

Bruno: Wir haben eine intensive Phase hinter uns. Mein vorrangiges Ziel war es, nach den zahlreichen personellen Veränderungen wieder Ruhe und Stabilität in die Truppe zu bringen. Heute steht Schutz und Rettung Konolfingen auf einem soliden Fundament. Wir haben die Führungsstrukturen professionalisiert und massiv in die Infrastruktur investiert – unter anderem in ein neues Tanklöschfahrzeug, ein Fahrzeug für die Verkehrsabteilung sowie eines für die Ölwehr. Zudem wurde die persönliche Ausrüstung sämtlicher Feuerwehrleute erneuert.

Die Einsatzbereitschaft ist auf einem Top-Niveau und das Wichtigste: Die Kameradschaft und das Vertrauen innerhalb der Wehr sind super. Rückmeldungen aus der Bevölkerung bestätigen mir, dass Schutz und Rettung Konolfingen einen hervorragenden Job leistet.

Ein Bereich, der oft unterschätzt wird, aber jeden Haushalt betrifft, ist das Entsorgungswesen. War da nicht was mit einer Grüngutholsammlung?

Die Entsorgung ist eine Visitenkarte der Gemeinde. Wir haben sämtliche Entsorgungsstellen aufgerüstet und eine neue topmoderne Sammelstelle vor dem Feuerwehrmagazin gebaut.

Ein grosses Thema war die Grüngutholsammlung. Wir haben monatelang intensiv daran gearbeitet, wurden dann aber von der Bevölkerung zurückbe-



ordert. Die Bevölkerungsumfrage wurde von einer Rekordzahl von fast 1400 Konolfingerinnen und Konolfinger ausgefüllt und eine Dreiviertel Mehrheit wollte keine Holsammlung. Daher haben wir dieses Projekt beerdigt. Meine Lehre daraus ist, dass die lautesten Stimmen nicht immer die Meinung der Mehrheit widerspiegeln.

Mit «mybuxi» steht ab 2027 ein innovatives Mobilitätsangebot an. Welchen Mehrwert bietet dieser Dienst der Gemeinde Konolfingen?

«mybuxi» ist die Antwort auf die Mobilitätsbedürfnisse von heute. Es schliesst die Lücke zwischen der Haltestelle des ÖV und der Haustür. Besonders für unsere weit verstreuten Dorfteile wie z.B. Gysenstein. Als On-Demand-Service bietet es Flexibilität auf Knopfdruck. Der Gemeinderat hat die Weichen für einen dreijährigen Pilotbetrieb gestellt, weil wir überzeugt sind, dass dieses Angebot die Wohnqualität und die Standortattraktivität von Konolfingen nachhaltig stärkt.

Was war rückblickend die grösste Herausforderung in deinem Ressort?

Das Kerngeschäft meines Ressorts ist Vertrauen. Sei es bei den Einwohnerdiensten, wo wir täglich Dienstleistungen für die Bürger erbringen, oder bei der Sicherheit. Die grösste Aufgabe war es, dieses Vertrauen nach den Turbulenzen bei der Feuerwehr wieder aufzubauen. Wenn die Prozesse im Hintergrund – von der Abfallentsorgung bis zum Bevölkerungsschutz – reibungslos funktionieren, hat man auf der Verwaltung und als Gemeinderat seinen Job gemacht. Dass wir heute stabil dastehen, erfüllt mich mit grosser Zufriedenheit.

Vielen Dank, Bruno, für deine Antworten. Weiterhin alles Gute für dein Amt!

Weitere Infos zur EVP Konolfingen findet Ihr unter: www.evp-konolfingen.ch
Kontakt für Ideen, Rückmeldungen und Newsletter-Anmeldung: info@evp-konolfingen.ch

ikut

interkultureller treffpunkt für frauen



Jeden Mittwoch treffen sich zwischen zwei und fünf Uhr Frauen, Männer und Kinder an der Burgdorfstrasse 10 Konolfingen, in den Räumen der BewegungPlus zum ikut-Treff. Hier geht es darum sich gegenseitig kennenzulernen, Informationen zu sammeln und Erfahrungen auszutauschen über das Leben in der Schweiz.

Ikut- Interkulturelle Treff
Jeden Mittwoch vom 14.00–17.00 Uhr.
Besuchen Sie uns und geniessen Sie eine Tasse Kaffee oder Tee, Guetkli.

Einmal im Monat ist der ikut nur ein Frauen- und Kinder-Treff.

Themen und Daten sind:

- Mittwoch 18. Juni von 14.00–17.00 Uhr International kochen (nur für Frauen und Kinder)
- Mittwoch 20. August von 14.00–17.00 Uhr Grillieren (nur für Frauen und Kinder)
- Mittwoch 17. Sept. von 14.00–17.00 Uhr Schmuck verzieren (nur für Frauen und Kinder)

Auskunft erteilt 078 237 00 30
ikut@konolfingen.ch

Das Ikut Team

Neuer Schul- und Sportraum – ist unsere Meinung immer noch gefragt?



Vor knapp 2 Jahren wurde ein offener und partizipativer Prozess von Seite Gemeinderat Konolfingen und der Steuergruppe Schulraumplanung gestartet und hat die Bevölkerung zu einem Informations und Werkstattanlass eingeladen mit dem Motto «Wir brauchen neuen Schul- und Sportraum – aber wie schaffen wir ihn? Ihre Meinung ist gefragt!».

Der Anlass wurde rege besucht und es entstand eine Diskussions- und Ideenplattform. Mit einer anschliessenden Umfrage, welche von mehr als 350 Personen ausgefüllt wurde, konnten im November 2024 erste Erkenntnisse von Seite Gemeinde präsentiert werden.

An diesem Anlass wurden auch die nächsten mögliche Schritte aufgezeigt:

- Auslösung des Studienauftrages für die Variante «Umbau/Erweiterung (Umnutzung Turnhalle, Neubau Dreifachturnhalle) sowie Variante «Neubau OSZ inkl. Neubau Dreifachturnhalle»
- Start Studienauftrag August 2025
- Die vorgesehene Abstimmung ist frühestens im Februar 2027 geplant

Es sah aus, wie das Schiff «Schulraumplanung Oberstufe und Sporthallen» die Fahrt mit vollem Wind in den Segeln in Richtung Planung und Realisierung aufgenommen hat.

Die detaillierten Präsentationen, die Umfrage und die Auswertung sind auf der Webseite der Gemeinde Konolfingen unter Schulraumplanung einzusehen.

Nun scheint sich der Wind abgedreht und somit das Schiff etwas an Fahrt verloren zu haben. An der Gemeindeversammlung Nov. 2025 wurde kurz informiert, dass das Programm des Studienauftrages freigegeben wurde und Ende März 2026 mit dem ersten Meilenstein gestartet wird.

Im März 2026 wurde auf der Plattform SIMAP die voraussichtliche Ausschreibung auf Mitte März vor angekündigt, dass die Bewerbungen für die Präqualifikationen bis Ende April eingereicht werden können. Unterdessen wurde der Eintrag per Anfangs April 2026 auf SIMAP angepasst, dass aufgrund interner Abklärungen das Verfahren auf unbestimmte Zeit verschoben wird.

Wir hoffen sehr, dass die unbestimmte Zeit nicht zu lange dauert, die Bevölkerung hat sich in der Online-Umfrage klar dafür ausgesprochen, die Schulraumplanung Oberstufe und Sporthallen anzugehen, anstatt aufzuschieben und nicht der nächsten Generation übertragen wird. Ganz nach dem Motto: Volle Kraft voraus.

Möchtest Du auch in der Politik mitwirken und mitreden?

Wir setzen uns ein für:

- eine unabhängige, transparente und generationengerechte Politik
- eine zukunftsorientierte Schule
- sichere Verkehrswege
- eine strukturierte Ortsentwicklung
- solide Finanzen mit Weitblick
- ein Konolfingen mit Zentrumsfunktion einen vereinfachten Zugang zur Politik

Wir machen Politik für ein lebendiges Chonufingen – für üsi Gmeind!

Wenn Dich diese Themen auch interessieren, dann besuche uns unverbindlich an unserem nächsten Treffen und lerne uns persönlich kennen.

**Nächstes Treffen «Fokus Konolfingen»
Mittwoch, 27. Mai 2026, 20:00 Uhr
Politinteressierte der Gemeinde Konolfingen sind herzlich willkommen!**

Weitere Infos: www.fokus-konolfingen.ch
Kontakt: info@fokus-konolfingen.ch

Rückblick Gesamterneuerungswahlen des Grossen Rates: Herzlichen Dank für 4'911 Stimmen!

Der grosse Effort hat sich gelohnt – die drei Sitze im Wahlkreis Mittelland-Süd konnten erfolgreich verteidigt werden und unser Spitzenkandidat, Simon Buri, wurde mit sensationellen 3'915 Stimmen in seinem Amt als Grossrat bestätigt. Nebst Simon wurde auch Casimir von Arx (Köniz) wiedergewählt und Maja Neuenschwander (Rubigen) neu in den Grossen Rat gewählt. Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen viel Erfolg.

Viele engagierte Menschen investierten unzählige Stunden in den Wahlkampf. Wir danken von Herzen den Kandidierenden, dem grossartigen Wahlkampfteam, den Unterstützerinnen und Unterstützern auf der Strasse beim Flyern bei jedem Wetter, den Plakatstellern und «Platzgebern». Unzählige Posts, Mails und persönliche Aufrufe wurden getätigt, um für eine lösungsorientierte, nachhaltige und stabile Politik zu werben. Vielleicht wegen diesem grossen Engagement erzielten wir seit der Gründung der glp in Konolfingen die meisten, das heisst 4'911 Stimmen, in der Geschichte! Schlussendlich nur dank euch, liebe Wählerinnen und Wähler konnte dieser Erfolg gelingen – vielen herzlichen Dank für euer Vertrauen!

In den nächsten Ausgaben stellen wir euch jeweils ein glp-Mitglied näher vor. Der Anfang macht Marianne Plüss.



Wie würdest du dich jemandem beschreiben, der dich noch nicht kennt?

Ich bin eine begeisterungsfähige, engagierte, anpackende und hilfsbereite Person. Überraschungen sind nicht so mein Ding. Ich bin ab und zu trotzdem

für eine spontane Unternehmung zu haben.

Was begeistert dich im Leben – egal ob gross oder klein?

Orte in der Natur, Menschen – bei denen ich mich wohl fühle, Kultur wie Konzerte, Kinofilme und Theater, spannende Debatten in der Politik, abwechslungsreiche Arbeit im Büro, Zeit für mich – aber auch mit meiner Familie, manchmal nichts tun und schönes Wetter.

Was ist etwas, das die meisten Menschen auf den ersten Blick nicht von dir erwarten würden?

Ich verfolge sehr interessiert passiv, wenn möglich live, viele Sportanlässe.

Welcher Moment in deinem Leben hat dich besonders geprägt?

Die Geburten meiner drei wundervollen Kinder.

Wenn dein Leben gerade ein Kapitel hätte – wie würde der Titel lauten?

Politische Teilhabe für alle Menschen.

Über uns

Auch mit zwei Vertretern im Gemeinderat sehen wir unsere Rolle als Gruppe politisch aktiver Menschen, die konstruktiv-kritisch die Arbeit des Gemeinderats begleiten und sich engagiert für ihre Vision von Konolfingen einsetzen. Möchtest Du auf dem Laufenden bleiben über unsere Aktivitäten, oder Dich aktiv bei uns einbringen? Komm auf uns zu, wir freuen uns!

Mehr Informationen:
mittellandsued.grunliberale.ch
Kontakt: konolfingen@grunliberale.ch

Grünliberale.
Konolfingen

Mehr Lebensqualität
für Konolfingen



Bezahlbarer Wohnraum in Konolfingen – eine soziale Forderung

SP

In den letzten Monaten hat die Ankündigung des Sanierungsprojekts des Alters- und Pflegeheims Kiesenmatte und der entsprechende Verlust preisgünstiger Alterswohnungen in Konolfingen hohe Wellen geschlagen.

Wir alle müssen wohnen, jedoch sollte dafür niemand an die existenziellen Grenzen stossen. Gerade die einkommensschwächere Wohnbevölkerung sowie diejenige mit besonderen Bedürfnissen (etwa die ältere Bevölkerung) leiden unter stets steigenden Mietzinsen. Grundsätzlich verbietet das schweizerische Mietrecht in Art. 269 ff. OR sog. Wuchermieten und die konstante bundesgerichtliche Rechtsprechung¹ setzt eine Nettorendite fest, welche maximal 0.5% über dem aktuellen Referenzzins für Ersthypotheken liegen darf. In anderen Worten: es gäbe gesetzlich umschriebene Berechnungsmethoden zu Höchstmietzinsen. Die Umsetzung scheitert jedoch aktuell an der fehlenden Transparenz, da die Beweislast so verteilt ist, dass der Nachweis von überhöhten Renditen den MieterInnen obliegt. Im Sinne des allgemeinen Bedürfnisses der Sozialverträglichkeit der Mietpolitik ist der Fokus auf gewisse Anteile an bezahlbarem Wohnraum pro Gemeinde eine klar zu stellende soziale Forderung. Entgegengewirkt werden soll sowohl der Wohnungsnot (keine verfügbaren/freien Wohnungen) sowie den überteuerten Mieten. Zu unterscheiden gilt es beim preiswerten Wohnraum die sog. gemeinnützigen Wohnungen, bei welchen die Vermietung nicht renditeorientiert gehandhabt wird, und die sozialen Wohnungen, bei denen der Mietzins staatlich subventioniert wird.

Gemeinde Köniz als Vorreiterin für die Förderung des bezahlbaren Wohnraums

Die Gemeinde Köniz hat in ihrer Wohnstrategie von 2022 einen Fokus auf die Förderung preis-

günstigen Wohnraums gesetzt und diesen in Art. 51 des Baureglements sowie einer dazugehörigen Verordnung reguliert.

Bei der Festlegung der zulässigen Mietzinse werden die Pauschalen der anrechenbaren Liegenschaftskosten und Anlagekosten gemäss der Verordnung des Bundesamts für Wohnungswesen (BWO) über die Kostenlimiten und Darlehensbeträge für Miet- und Eigentumsobjekte berücksichtigt. Dies hat zum Vorteil, dass bereits zum Zeitpunkt der Baubewilligung die Miete festgelegt und nachgewiesen werden kann (und muss).

Den Erfahrungsberichten der Gemeinde Köniz ist im Wesentlichen zu entnehmen, dass die aktive Bodenpolitik und die Förderung gemeinnützigen Wohnraums selbstverständlich einen gewissen finanziellen Handlungsspielraum voraussetze, welcher in ihrem Fall aus Rahmenkrediten bestehe. Der Besitz von eigenem Land würde es der Gemeinde ermöglichen, dieses wiederum in Baurecht abzugeben und dadurch Auflagen für preisgünstigen Wohnraum zu machen. Die Erfahrungen seien bisher positiv gewesen.

Exkurs: Umnutzung leerstehender Gebäude

Im direkten Widerspruch zur Strategie der Verdichtung nach Innen und der Tendenz zur Modernisierung der bestehenden Infrastruktur steht die Tatsache, dass immer wieder Gebäude nach dem Ende ihrer Nutzung für lange Zeit leer stehen. Prominente Beispiele in Konolfingen sind hierfür etwa das ehemalige Migros-Gebäude sowie das ehemalige Restaurant Kreuz. Wenn zwischen der Gemeinde und den privaten EigentümerInnen

solcher Gebäude keine einvernehmliche Nachfolgelösung für die Nutzung getroffen werden kann, kann kaum etwas bewirkt werden.

Thematisch hat die Umnutzung leerstehender Gebäude mit der Förderung von bezahlbarem Wohnraum zwar auf den ersten Blick nicht viel gemein, jedoch ist der Lösungsansatz beider Problematiken ein sehr ähnlicher und liesse sich mit der geschickten gesetzlichen Regulierung in vergleichbarer Weise angehen.

Miteinander, nicht gegeneinander

Mit Blick auf die erfolgreiche Umsetzung der Wohnstrategie mit Fokus auf preisgünstigen Wohnraum von Köniz sowie der sich in der stetigen Modernisierung der Gemeinde Konolfingen abgezeichnete Wille der Bevölkerung, eine möglichst attraktive Gemeinde zu schaffen, ist es ein Anliegen der SP Konolfingen, dass sozialen Ungleichheiten entgegengewirkt wird und dass unsere Gemeinde eine möglichst effiziente und dennoch sozialverträgliche Baupolitik erfährt. Es ist wichtig, dass die gesetzlichen Grundlagen für eine soziale Bau- und Mietpolitik angestrebt werden.

Fortsetzung folgt...

Wie genau die Gemeinde Köniz ihre Wohnstrategie umgesetzt hat, was in Art. 51 ihres Baureglements steht, welche «Bausteine» zum Erbauen eines gemeinnützigen Wohnraums die BWO vorschlägt und welche konkreten Möglichkeiten und Chancen es für Konolfingen gäbe, erfährt ihr in der nächsten Ausgabe des Chonufingers.

Der Vorstand der SP Konolfingen



UNKOMPLIZIERT

Mit der Bank SLM wird die Eigenheimfinanzierung zum Kinderspiel.

Für Kinder ist es einfach: Ein paar Bauklötze stapeln, schon steht das Traumhaus. Wir finden, der Weg zur Wunsch-Immobilie sollte auch als Erwachsener so unkompliziert wie möglich sein. Darum setzen wir mit unseren Hypotheken auf persönliche Beratung ohne viel Bürokratie – und geben innert 24 Stunden Bescheid auf Ihre Finanzierungsanfrage.

Kontaktieren Sie uns:
Telefon 031 700 10 10 oder info@bankslm.ch

bankslm.ch/hypothek

BANKSLM
Mit uns cha me rede



STALDER KÜCHEN

Industriestrasse 8 | 3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00 | stalder-kuechen.ch



Wir bauen auf.

Cäsar Bay AG
Baunternehmung

Emmentalstrasse 73c
3510 Konolfingen

Telefon 031 790 43 43
www.bay-bau.ch



*Dein Hara
ruft Dich!*



Gesundheits- Praxis Konolfingen

*** KomplementärTherapie & Training ***
>> Krankenkassen anerkannt <<

www.bodyfeedback.ch



www.tschanz-ht.ch

Tschanz Haustechnik GmbH • 3510 Konolfingen • Tel. 031 791 00 10



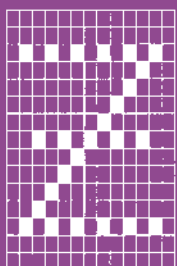
Paul Oberli
Ölfeuerungen
Hagweg 18
3532 Zäziwil

**Ölfeuerungen und
Heizungen**

**Brennerservice und
Reparaturen**

**Verkauf und Montage
von Neuanlagen**

Telefon 031 711 32 31



Markus Zysset Keramische Wand- und Bodenbeläge

Wichtrach Tel. 031 781 22 85

Veranstaltungen in Konolfingen



MAI

Fr 29.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (10.55)	ZAK-Wanderung Lyss - Grossaffoltern mit Marlis Mosimann
Sa 30.	Konolfingen Dorf	Platzkonzert MG Konolfingen am Feldschiessen

JUNI

Do 4.	Kirchgemeindehaus (19.30)	Gemeindeversammlung - Gemeinderat
So 7.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Sonderausstellung Trachtenkult(ur)
Mo 8.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (12.20)	ZAK-Wanderung Aeschau Dorf - Schüpbach mit Erich Friedli
Mi 10.	Mehrzweckplatz (09.15–16.00)	Neophyten-Bekämpfung (siehe Seite 19)
Do 11.	Brätliplatz Alte Fischzucht	Raclettestamm
Sa 13.	Grosshöchstetten	MG Konolfingen - Auftritt am Amtsmusiktag
Sa/So 13./14.	Ref. Kirche (19.30 resp. 17.00)	Orchesterkonzert mit Querflöte und Orchester
Sa 13.	Gysenstein Schulhaus (ab 18.30)	Gysikoncert mit Ultimo Primitivo
Di 16.	Gysenstein Schmitte (19.30)	Platzkonzert MG Konolfingen
Mi 17.	Burgdorfstr. 10 (14.00-17.00)	IKUT-Treff - Spielnachmittag
Do 18.	Freimettigen Schulhaus (19.30)	Platzkonzert MG Konolfingen
Fr 19.	Sportplatz Inseli (ab 18.00)	Inselfest FG Konolfingen
Sa 20.	Sportplatz Inseli (ab 10.00)	Inselfest FC Konolfingen
So 21.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Sonderausstellung Trachtenkult(ur)
So 21.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Schneiderei Mutz GmbH
So 21.	Ref. Kirche (ab 17.00)	Fête de la Musique
Di 23.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (10.20)	ZAK-Rundwanderung Biglen - ume Aenggist mit Fritz Schafroth
Di 23.	Häutligen Dorf (19.30)	Platzkonzert MG Konolfingen
Fr/Sa 26./27.	Niederhünigen Schulhaus	Hünige-Chiubi
Sa 27.	Alterszentrum Lebensart	Platzkonzert MG Konolfingen
Sa 27.	Niederhünigen Schulhaus (19.30)	Platzkonzert MG Konolfingen an der Hünige-Chiubi

JULI

So 5.	Aebersold (10.00)	Berggottesdienst mit MG Linden und Alphornbläser
Mo 13.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (07.15)	ZAK-Jubiläumswanderung Moosalp mit Ch. Niederhauser
So 26.	Häutligen, Rütteli (10.00)	Konzert MG Konolfingen an der Predigt
So 26.	Häutligen, Rütteli (10.00)	Gottesdienst - ref. Kirchgemeinde
Di 28.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (10.45)	ZAK-Wanderung Allmendingen - Gwatt mit Erich Friedli
Di 28.	Feuerwehrmagazin (17.00-19.45)	Blutspende – Samariterverein Konolfingen

AUGUST

Sa 1.	Inseli (ab 19.00)	Bundesfeier - Mitwirkung MG Konolfingen
Do 6.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (11.45)	ZAK-Rundwanderung Oberdiessbach - Herbligen mit Fritz Schafroth
So 16.	Schloss Hünigen (10.00)	Allianz-Gottesdienst mit EGW, Bewegung Plus und ref. Kirchgemeinde
Fr 28.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (10.50)	ZAK-Wanderung Langnau - Trubschachen mit Eliane Gassmann
Fr 28.	Cheer (19.30)	Platzkonzert MG Konolfingen an der Cheer Air

SEPTEMBER

So 6.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Sonderausstellung Trachtenkult(ur)
So 6.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Trachtenschneiderei
Di 8.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (12.20)	ZAK-Wanderung Emmenmatt . Signau mit Marlis Mosimann
Mi 9.	Mehrzweckplatz (09.15–16.00)	Neophyten-Bekämpfung (siehe Seite 19)
Sa 12.	Dachstock alter Bären (20.00)	Konzert Matto Kämpf
So 20.	Dorfmuseum (14.00-17.00)	Sonderausstellung Trachtenkult(ur)
Mi 23.	Treffpunkt Bhf. Konolfingen (08.20)	ZAK-Wanderung Sonnhalde - Burgäschisee mit Res Brechbühl

Meldungen von Veranstaltungen

Ihre Hinweise für diese Seite senden Sie elektronisch (veranstaltungen@konolfingen.ch).

Kursangebot 2026

Weitere Informationen über die Kursinhalte können der Webseite entnommen werden.



Freizeitwerk
Konolfingen
Kreuzplatz 1, 3510 Konolfingen

Pilates am Morgen

Kursleitung: Dorette Berger
Daten: Jeden Dienstag (ohne Schulferien)
Zeiten: Kurs A → 07:15 – 08:15 Uhr
Kurs B → 08:30 – 09:30 Uhr
Kurs C → 09:45 – 10:45 Uhr
Kurs D → 11:00 – 12:00 Uhr
Ort: Spiegelsaal, oberhalb Turnhalle OSZ Stockhorn, Konolfingen
Kosten: Fr. 12.00 pro Stunde, der Kurs wird quartalsweise abgerechnet

Einstieg ist jederzeit möglich und es kann auch eine Schnupperstunde besucht werden.

In den beiden Kursen B + C sind nur wenige Plätze vorhanden – bei Interesse per Mail an websupport@freizeitwerk-konolfingen.ch anfragen!

Anmeldungen nehmen wir gerne über unsere Webseite www.freizeitwerk-konolfingen.ch entgegen.

Handreflex-Massage

Entdecke den faszinierenden Schatz in deinen Händen

Kursleitung: Barbara Schertenleib
Daten: Mittwoch, 19. August 2026
Zeit: 18:30 – 20:30 Uhr
Ort: Freizeitwerk Konolfingen, Kreuzplatz 1 im UG
Kosten: Fr. 40.00;
plus Kursunterlagen Fr. 9.00

Für mehr Sicherheit und Spass beim Biken

Kursleitung: Bruno Stüdle
Datum: Samstag, 5. September 2026
Zeit: 09:00 – 14:00 Uhr
Ort: Umgebung Konolfingen
Kosten: Fr. 70.00

Achtsamkeit – nur ein Trend oder mehr?

Kursleitung: Suzanne Zesewitz und Urs A. Bettler, Ausbilder/in und Coach
Daten:
Abendkurse Kurs A: Mi, 20. Mai und Mi, 3. Juni 2026
Kurs B: Mi, 10. Juni und Mi, 24. Juni 2026
Kurs C: Fr, 21. August und Fr, 4. September 2026
Samstagskurse Kurs D: 6. Juni und 20. Juni 2026
Kurs E: 22. August und 5. September 2026
Zeiten: Kurs A: jeweils 17:00 – 21:30 Uhr
Kurs B: jeweils 17:00 – 21:30 Uhr
Kurs C: jeweils 17:00 – 21:30 Uhr
Kurs D: jeweils 09:00 – 13:30 Uhr
Kurs E: jeweils 09:00 – 13:30 Uhr

Ort: Freizeitwerk Konolfingen, Kreuzplatz 1 im UG
Kosten: Fr. 200.00; Unterlagen und Zertifikat sowie Zwischenverpflegung sind im Preis inbegriffen
Bemerkungen: Für diesen Kurs kann keine Mitgliederermässigung gewährt werden
Spezielles: Der Kurs wird in Zusammenarbeit mit dem Frauenverein Konolfingen organisiert

Vortrag Überblick Vorsorgedokumente

Kursleitung: Tina Hammerschlag, pro Senectute
Datum: Mittwoch, 16. September 2026
Zeit: 17:30 – 19:00 Uhr
Ort: Konolfingen, wird je nach Teilnehmerzahl variieren
Kosten: Fr. 20.00

Repair Café's

Daten: Samstag, 10. Oktober 2026
Samstag, 1. Mai 2027
Samstag, 16. Oktober 2027
Zeiten: 09:00 – 15:00 Uhr
Ort: Aula Oberstufenzentrum Stockhorn, Konolfingen

Weitere Termine

Nächste Vorstandssitzung – Interessierte sind herzlich willkommen
Datum: 26. Mai 2026, 20:15 Uhr
Ort: Freizeitwerk Konolfingen, Kreuzplatz 1 im UG

Was ist ein Repair Café?

Neu kaufen war gestern, heute wird repariert! Nicht zögern und bei uns vorbeizuschauen und den defekten Gebrauchtgegenstand mitbringen. Es braucht keine Anmeldung für den Besuch im Repair Café. Die Wartezeit kann bei Kaffee und Kuchen beim Bibliotheksteam vertrieben werden. Die Reparaturen sind kostenlos (evtl. keine Materialkosten). Es besteht aber die Möglichkeit, einen solidarischen Beitrag in die Kollekte zu geben. Mit den Repair Cafés setzen wir ein Zeichen gegen den Ressourcenverschleiss und die wachsenden Abfallberge.

Profis im Repair Café gesucht!

Wenn Sie sich als ehrenamtliche Fachperson engagieren und Geräten zu einem zweiten Leben verhelfen wollen, kontaktieren Sie uns.

Neue Kursangebote

Haben Sie eine Idee für einen Kurs? Kennen Sie eine Kursleitung, welche gerne einen Kurs anbieten würden? Dann melden Sie sich bei uns.

Wir suchen ein neues Vorstandsmitglied

Möchten Sie unseren Verein gerne unterstützen? Wir sind auf der Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied. Der Vorstand trifft sich 3 – 5 mal pro Jahr, um sich auszutauschen und Kursideen für ein nächstes Programm zusammen zu tragen. Was bieten wir? Die Vorstandsmitglieder können Kurse des Freizeitwerks besuchen und bezahlen nur die Hälfte des Kursgeldes. Jährlich unternehmen wir zusammen einen Vorstandsausflug. Interessierte sind herzlich Willkommen an einer Vorstandssitzung teilzunehmen, um einen Eindruck der verschiedenen Ressorts im Vorstand zu erhalten. Der Vorstand freut sich auf eine Kontaktaufnahme beim Präsidium. Barbara Aeschlimann – 031 791 38 19 oder per Mail websupport@freizeitwerk-konolfingen.ch

Anlässe / Kurse



Achtsamkeit – nur ein Trend oder mehr?

Im Hier und Jetzt leben, Muster und Wertungen überdenken und allenfalls loslassen. Mehrwehrt für das eigene Leben erzielen.

Wir bieten gemeinsam mit dem Freizeitwerk Konolfingen folgende Kurse an:

Abendkurse: (Jeweils von 17.00 bis 21.30 Uhr)

Block A 20. Mai + 3. Juni 2026

Block B 10. Juni + 24. Juni 2026

Block C 21. Aug. + 4. Sept. 2026

Samstagskurse: (Jeweils von 09.00 – 13.30 Uhr)

Block D 6. Juni + 20. Juni 2026

Block E 22. Aug. + 5. Sept. 2026

Kurskosten CHF 200.–

Alle Unterlagen, Zertifikat sowie Zwischenverpflegung sind im Preis inbegriffen.



Pilzexkursion für Familien

Datum: 23. August 2026

Dauer: 13.45 bis ca. 18.00 Uhr

Kosten: CHF 20.–

Kinder gratis/Mindestalter: 10 J./Max.Alter: 16 J.

Der Kurs wird bei jedem Wetter im Wald in der Umgebung von Konolfingen durchgeführt.

Die Teilnehmerzahl ist beschränkt auf 15 Personen.

Anmeldeschluss: 16. August 2026

Anmeldungen bitte via Homepage: www.frauenverein-konolfingen.ch

Alter Bären Konolfingen Sonderausstellung

Trachtengruppe Konolfingen
ateliergeissbühler

Veranstaltungen Juni bis September

Ausstellungssonntage von 14–17 Uhr

Eintritt: Erwachsene CHF 10, Schulpflichtige Kinder CHF 2

7. Juni

Sonderausstellung Trachtenkult(ur)

21. Juni

Schauschaffen – Entstehung eines Mutz

Schneiderei Mutz, Grosshöchstetten

Juli – August

Sommerpause

6. September Schauschaffen

Caroline Strahm, Trachtenschneiderin

Margrit Dällenbach, Klöpplerin

Vreni Liebi, Klöpplerin

Marion Geissbühler, ateliergeissbühler

Gerne bieten wir Führungen für Gruppen & Schulen an.

Anfragen unter: 031 791 00 98 oder

info@museum-alter-baeren.ch

Kultur im Dachstock

Save the Date

MATTO KÄMPF

SA. 12. SEPTEMBER

Matto Kämpf liest aus «Im Krachenschachen»: Ein Mann verirrt sich ins Emmental – Bauernkrieger, hornussende Satanistinnen, theaternde Kühe und ein verschollenes Gotthelf-Manuskript. Mit Schattentheater und «Radio Chraeschache» live.

Beginn: 20.00 Uhr



Trachte kult

Trachten R



Trachten- kult(ur)

rythmus Glanz
altes – neu gelebt



Glanz vergangener Hände

Filigran zwischen Ursprung, Tradition und Gegenwart

Ende des 19. Jahrhunderts erlebte das Filigranhandwerk in der Schweiz eine besondere Blüte. In Grünenmatt im Emmental erlernte Fritz Geissbühler bei den Gebrüdern Kohler die Kunst der feinen Drahtarbeit und legte damit den Grundstein für eine Familientradition, die bis heute weiterlebt.

In dritter Generation brachte Ernst «Bröscheliernst» Geissbühler dieses Erbe nach Konolfingen. Gemeinsam mit seiner Frau Rös gründete er das Filigranatelier Geissbühler. Das Wissen wurde über Generationen weitergegeben und wird heute von Marion Geissbühler und ihrem Team bewahrt.

Filigran entsteht in sorgfältiger Handarbeit. Jede Form erfordert Geduld, Erfahrung und ein feines Gespür für Material und Gestaltung – so entstehen Schmuckstücke von zeitloser Schönheit.

Die Ausstellung Trachtenkult(ur) gibt Einblick in dieses selten gewordene Handwerk und zeigt Arbeiten aus der Familie Geissbühler – von traditionellem Schmuck bis zu modernen Kreationen. Die Verbindung von überliefertem Können und zeitgemäßem Gestalten macht ihren besonderen Reiz aus.

Wir freuen uns auf Sie!

Verein Alter Bären &
OK der Ausstellung

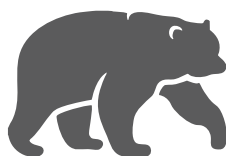
Einblick

Neugierig auf mehr Trachtenkultur? Entdecken Sie Geschichten und Erinnerungen aus unserer Region – im Ausstellungskatalog vertieft und in der Ausstellung erlebbar. Tauchen Sie ein in die Vereinsgeschichte der Trachtengruppe Konolfingen und lassen Sie sich von der Vielfalt und dem feinen Handwerk inspirieren.

Inwiefern ist der Erhalt traditioneller Handwerks- techniken wie der Filigran- technik ein kulturel- ler Wert, und wo beginnt reine Nostalgie?



Herzlichen Dank an all unsere
Sponsoren und Partner!



Verein

alter Bären

www.museum-alter-baeren.ch



Amtsmusiktag 2026 Grosshöchstetten

Freitag, 12. + Samstag, 13. Juni 2026

Zwei Tage voller Musik mitten in Grosshöchstetten: Am Freitag startet das Fest mit einem Jugendmusik-Abend samt DJ Black.

14 Musikgesellschaften spielen am Samstag in der reformierten Kirche, die Concert Band der Kantonspolizei Bern unterhält im Festzelt und ein Gesamtchor mit über 450 Musizierenden bildet den unvergesslichen Höhepunkt des Abends.

Eintritt frei.

Mehr Infos: amtsmusiktag2026.ch

Bekannte Musik für Querflöte und Orchester

Das nächste Konzert des Orchesters Konolfingen findet am Samstag, 13. Juni 2026, um 19.30 Uhr, und am Sonntag, 14. Juni 2026, um 17.00 Uhr in der reformierten Kirche Konolfingen statt.



Solistin ist die Querflötistin Annalies Richard aus dem Emmental, welche regelmässig in Konolfingen zu hören ist und zur Zeit auch als Präsidentin des Langnauer Orchesters amtiert. Die Leitung hat diesmal Roberto Fabbroni, welcher sich als Dirigent des Orchesters Konolfingen mit Peter Knecht abwechselt.

Das Konzert beginnt mit zwei Teilen der bekannten h-Moll-Suite von Johann Sebastian Bach. Nach der Ouvertüre folgt die „Badinerie“ („Gepänkel“ oder „Schäkerei“), deren Anfang auch oft als Klingelton zu hören ist. – Nach einer beschwingten Haydn-Sinfonie, einer kurzen ruhigen „Elegie“ von Tschaikowsky und der „St. Paul's Suite“ des englischen Komponisten Gustav Holst endet das Programm mit einem fröhlichen Flötenkonzert von Mozart, welches ursprünglich als Oboenkonzert komponiert worden war.

Wer diese vergnügliche Musikstunde erleben möchte, kann dies bei freiem Eintritt (mit Kollekte

am Ausgang) unkompliziert tun. Türöffnung ist jeweils 45 Minuten vor Konzertbeginn.

Wir heissen alle herzlich willkommen:
Orchester Konolfingen / Peter Knecht

or  **ester**
KONOLFINGEN

Open-Air-Gottesdienste

Auf dem Rüteli

Ein Gottesdienst draussen, unter freiem Himmel, im Rahmen der Hornusser Chiubi Häutligen bei schönem Sommerwetter auf dem Rüteli, oberhalb Häutligen. Die Musikgesellschaft Konolfingen spielt, es gibt Taufen und eine Predigt. Anschliessend Apéro mit Blick auf die Stockhornkette. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Reformierten Kirche Konolfingen statt.

Sonntag, 26. Juli 2026, 10 Uhr
Reformierte Kirche Konolfingen



Im Park Schloss Hünigen

Der Allianz-Gottesdienst im Park vom Schloss Hünigen, zusammen mit den Gemeinden Evangelisches Gemeinschaftswerk und Bewegung Plus, Konolfingen. Bei schlechtem Wetter in der Reformierten Kirche Konolfingen. Musikalische Mitwirkung: Posaunenchor Zäziwil.

Sonntag, 16. August 2026, 10 Uhr
Park Schloss Hünigen



Gotthelf-Musical und -Komödie zum Abschluss

Nach 30 Jahren Theater auf der Moosegg ist nach diesem Sommer Schluss. Mit Pauken und Trompeten starten die Freilichtspiele Moosegg in ihre allerletzte Saison. Der Auftakt macht das neue Musical «Gotthelfs Kinder» von Paul Steinmann und Bruno Leuschner, danach folgt die Komödie «Hansjoggeli der Erbvetter» frei nach Gotthelf in einer neuen Theaterfassung von Simon Burkhalter.

„Gotthelfs Kinder“

Musical über den Familienvater Jeremias Gotthelf

Drei Geschwister treffen sich im Gasthof ‚Ochsen‘ Lützelflüh. Sie haben einiges zu besprechen: ihre Mutter ist kürzlich verstorben und ihr Vater war Pfarrer, Schriftsteller und berühmt. Es sind Cécile, Henriette und Albert Bitzius, die hier zusammenkommen, wo ihr Vater Jeremias Gotthelf regelmässig einkehrte. Die Behandlung der anfallenden Erb-Angelegenheiten rückt bei diesem Geschwistertreffen schnell in den Hintergrund. Lieber tauschen sich die drei unterschiedlichen Bitzius/Gotthelf-Nachkommen ein in Erinnerungen an ihre gemeinsame Kinder- und Jugendzeit.

Das Musical „Gotthelfs Kinder“ bringt neue Musik auf die Moosegg gepaart mit allerhand Spannendem über Albert Bitzius, verpackt in allerlei Musicalglanz, berührende Momente und grosse Choreografien. Auf der Bühne steht neben Simon Burkhalter, Danièle Themis und Anouk Plattner auch ein grosser Chor in wunderschönen Trachten, welcher die Zeit rund um Gotthelf erst so richtig zum Klingen bringt.

„Hansjoggeli!“

Eine Komödie übers Erben und Allzumenschliches

Ab Juli wird der Klassiker „Hansjoggeli, der Erbvetter“ in einer neuen Theaterfassung aufgeführt. Hansjoggeli, ein wohlhabender, lediger Bauer aus dem „Nidlebode“, wird allmählich älter und schwächer. Seine zahlreichen Verwandten haben ihn genau im Blick und umschmeicheln den begehrten Erbvetter mit Komplimenten, Geschenken und gut gemeinten Ratschlägen. Gelegentlich machen sie sich über ihre Verwandten lustig, insbesondere über die beiden Patenkinder Bäbeli und Bänz, die als Magd und Knecht dem Nidlebode-Bauer treu und fleissig zur Seite stehen. Es kommt wie es kommen muss und Hansjoggeli stirbt, doch wer letztendlich zu den Erben des begehrten Veters gehört, wird die mit vielen Überraschungen verbundene Testamentseröffnung zeigen.

Ein grosses Ensemble von rund 20 Darstellenden aus der Region stehen unter der Regie von Coco Thalmann auf der Bühne und wird mit viel Humor die Geschichte rund um Hansjoggeli und seine Vettern und Basen zur Aufführung bringen.

Das gesamte Team der Freilichtspiele Moosegg freut sich darauf, Ihnen diesen Sommer zum letzten Mal ein unvergessliches Theatererlebnis zu bieten. Besuchen Sie uns und erleben Sie zwei grosse Freilichtproduktionen voller Emotionen, Heimatgefühl und Überraschungen.

Weitere Informationen und Tickets gibt es unter www.freilichtspielemoosegg.ch



**GOTTHELFS
KINDER**
10.6.–24.6.2026

Musical von Bruno Leuschner & Paul Steinmann | Regie: Martin Schurr



HANSJOGGELI!
2.7.–15.8.2026

Volksstück nach Jeremias Gotthelf | Regie: Coco Thalmann

**FREILICHT
SPIELE
MOOSEGG**

präsentieren

JETZT TICKETS SICHERN UNTER:
WWW.FREILICHTSPIELEMOOSEGG.CH/VORVERKAUF



Orchesterkonzert

Leitung: Roberto Fabbroni
www.orchesterkonolfingen.ch

Samstag, 13. Juni 2026, 19.30 Uhr
Sonntag, 14. Juni 2026, 17.00 Uhr
Reformierte Kirche Konolfingen

Eintritt frei, Kollekte



Fête de la musique

Der längste Tag wird mit Konzerten in der Kirche sowie Speis & Trank im Kirchgemeindehaus gefeiert.
Weitere Infos folgen auf der Homepage: www.konolfingen.org

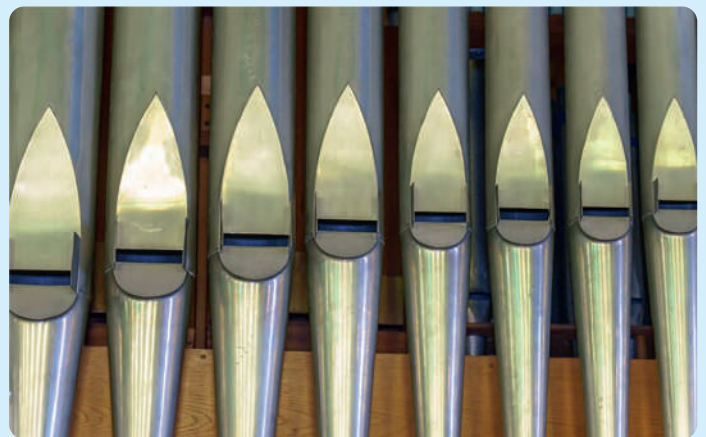
Sonntag, 21. Juni 2026
Reformierte Kirche Konolfingen



Klingende Orgel am Freitag

Immer am ersten Freitag im Monat können Sie von 09.30 Uhr bis 10.00 Uhr (nach der Stillen Zeit) Orgelklängen lauschen oder sogar dem Organisten, der Organistin über die Schultern schauen!

Jeweils Freitag, 09.30 Uhr
reformierte Kirche Konolfingen



Kulturnacht in der Kirche

Die nächste «Kulturnacht in der Kirche» findet am Samstag, 24. Oktober 2026 statt.
Von 17.00 bis 24.00 Uhr jede Stunde ein kultureller Leckerbissen für Gross und Klein. Herzliche Einladung für alle.
Auch die, die nur mal schnell reinschauen wollen und dann hängenbleiben. Kleine Snacks und Drinks vor Ort.
Und in diesem Jahr unter einem ziemlich schrägen Motto – Datum unbedingt vormerken. Mehr Infos dazu im Spätsommer...



Kirchliche Anlässe kath. Pfarrei Konolfingen

Mai	Sonntag, 24.	10.30	Pfingstsonntagsgottesdienst
	Sonntag, 31.	09.15	Sonntagsgottesdienst
Juni	Samstag, 6.	17.00	Firmgottesdienst, anschliessend Apéro
	Sonntag, 14.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 21.	10.30	Familiengottesdienst zum Abschluss des Unterrichtsjahres mit anschliessendem Grillplausch, Spiel und Spass
	Sonntag, 28.	10.30	Eucharistiefeier
Juli	Sonntag, 5.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 12.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 19.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 26.	09.15	Sonntagsgottesdienst
August	Sonntag, 2.	09.15	Eucharistiefeier
	Sonntag, 9.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 16.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 23.	10.30	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 30.	10.30	Sonntagsgottesdienst
September	Sonntag, 6.	09.15	Sonntagsgottesdienst
	Sonntag, 13.	13.00	Gottesdienst zum Bettagsprojekt in der reformierten Kirche
	Sonntag, 20.	10.30	Betttagsgottesdienst, anschliessend Apéro
	Mittwoch, 23	14.00	Seniorenachmittag mit Lotto
	Sonntag, 27.	09.15	Sonntagsgottesdienst

Weitere Hinweise und aktuelle Angaben finden Sie unter www.kathbern.ch/konolfingen



Kirche aussen

Raumvermietung

Gerne können Sie unsere modernen, hellen Räumlichkeiten mieten.

Eine ausführliche Gebührenliste mit Nutzung Küche, Grossbildschirm, portablem Beamer u.a. finden Sie auf www.kathbern.ch/konolfingen. Für Reservationen oder weitere Informationen wenden Sie sich bitte an unser Sekretariat: Per E-Mail an auferstehung.konolfingen@kathbern.ch oder telefonisch 031 791 05 74.

Saal / Foyer, 155m²

Konzertbestuhlung: 150 Personen
Bankettbestuhlung: 120 Personen
Bis 6 Stunden Fr. 250.-
Ab 6 Stunden Fr. 450.-

Raum Erdgeschoss, 45m²

Je nach Bestuhlung für 10-20 Personen
Bis 6 Stunden Fr. 80.-
Ab 6 Stunden Fr. 150.-

Raum Obergeschoss, 97m²

Je nach Bestuhlung für 20-30 Personen
Bis 6 Stunden Fr. 150.-
Ab 6 Stunden Fr. 250.-

Kunterbuntes Kulturprogramm

Viel bunter hätten die ersten vier kulturellen Highlights des Jahres 2026 nicht sein können.

Angefangen mit dem **Musikmärchen «Peter und der Wolf»**, gespielt in einer Fassung für Bläserquintett und begleitet von einer Erzählerin. Und ganz zum Schluss hatten die Kinder die Möglichkeit, die Instrumente selbst auszuprobieren. Eine Aufführung für die ganze Familie; zum Hören, Erleben und Mitmachen.



Das **Valentinstagkonzert mit Jesse** entfaltet als einfühlsamer Abend bei Kerzenschein eine besonders intime und berührende Atmosphäre. Jesse's Stimme, seine Performance und seine authentische Art - ganz nah beim Publikum - haben jung und alt begeistert. Passend zum Anlass gab es in der Pause alkoholfreien Prosecco!



Wann sind Sie das nächste Mal dabei?

Der Eintritt ist frei – herzlich willkommen!

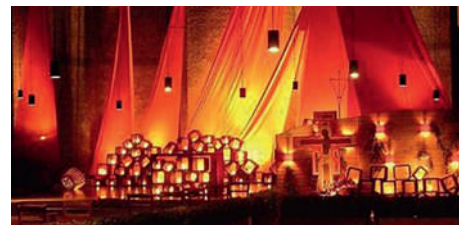
Und mit der **Orgelvesper** hat sich unser Organist, **Heinz Balli**, gleich selbst ein Geschenk gemacht. Zum ersten Mal live übertragen auf Grossleinwand und gespickt mit Kommentaren zu den gespielten Werken. Ein virtuoses Spiel auf verschiedenen Manualen und sportlicher Beineinsatz auf den Pedalen. Und die ganze Gästeschar konnte zusehen – Orgelspiel als Ganzkörpertraining.



Bei der **Abendmusik «Köstliches aus der Bonboniere für Flöte und Gitarre»** haben Annalies Richard und Matthias Aufschläger die Zuhörenden in ihren Bann gezogen und begeistert. Das Zusammenspiel von Flöte und Gitarre war musikalisch hoch professionell, wunderschön differenziert gestaltet und gespielt. Dieses Konzert wird den Zuhörern in bester Erinnerung bleiben. So freuen wir uns darauf, die Flötistin Annalies Richard am Orchesterkonzert im Juni bei einem Flötenkonzert von Wolfgang Amadeus Mozart wieder hören zu dürfen.



Taizéfeier im Holz



Einmal monatlich in der Kirche im Holz. Lieder, Texte, Gebete, Stille. Nach der Liturgie von Taizé. Damit wir hören, was Gott in unsere Herzen spricht.

22. Mai, 19. Juni, 14. August

Immer am Freitag in der Kirche im Holz um 19.30 Uhr



Mitfahrgelegenheit:
19.10 Uhr, Mitfahrbänkli beim Mehrzweckplatz (Hünigenstrasse)

Trauercafé



In einem geschützten Rahmen kann man austauschen, zuhören, Erfahrungen teilen, miteinander nachdenken. Bei einer Tasse Kaffee oder so. Die Treffen sind kostenlos und werden moderiert von einer Fachperson und angeboten von der Stiftung Lebensart und der Ref. Kirchgemeinde Konolfingen.

Herzlich laden ein: Pfr. Samuel Burger und Stiftung Lebensart Konolfingen

20. Mai, 10. Juni, 19. August, 9. September

jeweils Mittwoch, 16.00 – 17.30 Uhr
im Sitzungszimmer Stiftung Lebensart Konolfingen (Haupteingang)

Jungschar Bumerang



Die Cevi Jungschar Konolfingen ist ein Freizeitprogramm für Kinder und Jugendliche. Wir verbringen zusammen viel Zeit draussen, dabei lernen wir auch immer wieder neue Fähigkeiten kennen. Bei uns steht das fröhliche Zusammensein und die Natur im Fokus. Die Jungschar wird in zwei Altersstufen angeboten. Weitere Infos zum Angebot Jungschar sind auf folgender Webseite verfügbar: www.cevikonolfingen.ch

30. Mai
13. bis 14. Juni: Biwaknight
27. Juni
11. bis 18. Juli: Sommerlager
15. August
21. August, ab 18 Uhr: Rückblick Sommerlager
29. August
12. September

jeweils von 14:00–17.00 Uhr beim Bumeränguru (Parkplatz der reformierten Kirche Konolfingen)

Rägeboge

Rägeboge ist ein Erlebnis-Morgen für Kinder ab 4 Jahren im Kirchgemeindehaus Konolfingen, jeweils samstags von 09.30 bis 11.30 Uhr. Es gibt Geschichten, Spiele, Lieder, Basteleien und natürlich auch ein Znüni. Rägeboge darf man auch unregelmässig besuchen, ohne dass man den Anschluss verpasst. Jeder Morgen ist in sich abgeschlossen.

13. Juni, 09.30 – 11.30 Uhr
im Kirchgemeindehaus Konolfingen



Sonntagsschulen

«Sonntagschuel» – hier wird gesungen, gespielt, gebastelt. Dabei lernen die Kinder den Schatz der biblischen Geschichten kennen – und einiges mehr dazu. In unserer Kirchgemeinde gibt es verschiedene Gruppen im Stil der Sonntagschule, jeweils an verschiedenen Orten und zu verschiedenen Zeiten. Wählen Sie die aus, die zu Ihnen passt. Die LeiterInnen freuen sich immer auf neue Kinder!

Konolfingen

In der Sonntagschule Konolfingen treffen sich Mädchen und Jungs ab 5 Jahren. Eine Stunde über Gott und die Welt - mit Geschichten aus der Bibel, Basteln und Spielen und Feiern. Da gibt es Vieles zu entdecken und zu erfahren! Die Sonntagschule findet in der Regel statt, wenn Gottesdienst für Gross und Chly gefeiert wird. Alle starten gemeinsam in der Kirche – die Kleinen gehen dann zur Vertiefung ins Kirchgemeindehaus, während die Grossen eine Predigt hören.

28. Juni, 23. August, 25. Oktober

09.30 – 10.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Konolfingen

Chinder-Chilche Holz

Sonntagschule heisst im Holz „Chinder-Chilche“ und ist am Samstagvormittag, jeweils von 10.00 bis 11.15 Uhr im Kirchlein Holz in Niederhünigen. Eingeladen sind Kinder ab fünf Jahren. Erzählt wird in der Regel eine biblische Geschichte, die vertieft und nacherlebt wird mit Liedern, Basteln, Zeichnen, Spielen, Tanzen usw.

23. Mai, 20. Juni

10.00 – 11.15 Uhr in der Kirche im Holz

Gysenstein

Wir tauchen auch in diesem Jahr ein in spannende biblische Geschichten - ein Programm für Kinder zwischen 5 und 15 Jahren.

30. Mai, 20. Juni – Sommerfest!

10.00 – 11.15 Uhr im Schulhaus Gysenstein

Sonntagsschule Häutligen

In der Sonntagschule Häutligen treffen sich Mädchen und Jungs ab 4 Jahren im Schulhaus Häutligen, jeweils Sonntags von 9.30 bis 10.30 Uhr. Eine Stunde über Gott und die Welt - mit Geschichten aus dem tiefen Brunnen der Bibel. Da gibt es Vieles zu entdecken und zu erfahren!

31. Mai, 14. Juni, 28. Juni

09.30 – 10.30 Uhr im Schulhaus Häutligen

Domino Niederhünigen

Aktuell keine Sonntagschule – weitere Infos folgen bald!

Schnäggli-Programm

Welt entdecken, spielen, austauschen, singen und feiern – all das und noch viel mehr gibt's bei den Schnäggli-Angeboten für Kinder ab 0 Jahren und ihre Begleitpersonen. Herzlich willkommen!

Das Schnäggli-Programm findet am 1./2./3. Mittwoch im Monat von 09.30 - 11.00 Uhr statt (Ausnahmen sind möglich). In der Regel ist am 1. und 2. Mittwoch im Monat Schnäggli-Treff. Hier soll Zeit sein, sich auszutauschen, zu spielen, die Welt zu entdecken, einen Kaffee zu trinken und einfach zu geniessen! Eingeladen sind alle – ganz egal, ob das Kind schon fröhlich durch die Gegend spaziert oder die Welt noch auf dem Rücken bestaunt. Man kann einfach «inleuege», Anmeldung braucht es keine! Immer am ersten Mittwoch im Monat ist zeitgleich die Mütter- und Väterberatung im Kirchgemeindehaus und bereit, Fragen zu beantworten. Am 3. Mittwoch im Monat findet das Schnäggli-Singen und viermal im Jahr am 2. Mittwoch die Schnäggli-Fyr statt. Hier gibt es ab 09.30 Uhr ein ganz einfaches Programm für die Kleinsten mit Liedern, kleinen Ritualen, Sinneserfahrungen und Geschichten. Anschliessend bleibt genug Zeit zum gemütlichen Ausklang und fröhlichen Spielen.

Die Agenda ist bequem auf www.konolfingen.org abrufbar.



- 3. Juni Schnäggli-Treff – mit Mütter- und Väterberatung
- 10. Juni Schnäggli-Treff
- 17. Juni Schnäggli-Fyr
- 1. Juli Schnäggli-Treff – mit Mütter- und Väterberatung
- 5. August Schnäggli-Treff – mit Mütter- und Väterberatung
- 12. August Schnäggli-Treff
- 19. August Schnäggli-Singen
- 2. Sept. Schnäggli-Treff – mit Mütter- und Väterberatung
- 9. Sept. Schnäggli-Treff
- 16. Sept. Schnäggli-Fyr

TimeForMe



Bist du in der 6., 7. oder 8. Klasse? Hast du Lust, gemeinsam mit Kollegen und Kolleginnen mitten in der Woche einen gemütlichen Abend zu verbringen, Musik zu hören, zu chillen, etwas zu essen, und dabei über Gott und die Welt zu diskutieren? Dann bist du hier genau richtig! Das TimeForMe findet jeden Monat statt.

- 24. Juni: Brätlen im Wald
- 19. August
- 16. September

jeweils 18.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Konolfingen

Meditationsabend



Die monatlichen Abende helfen uns, auf der Spur von Jesus zu bleiben und unser Leben auf IHN hin zu ordnen. Grundlage für die Meditation sind Bibeltexte aus den Evangelien. Alle Formen von Exerzitien gehen im ursprünglich zurück auf Ignatius von Loyola *1491, der auf dem Hintergrund seiner Lebenserfahrung die «Geistliche Übungen» entwickelt hat. Jeder Abend ist in sich geschlossen. Eine regelmässige Teilnahme empfiehlt sich, da die Meditationsabende thematisch aufeinander aufgebaut werden. Sie können jedoch auch einzelne Abende besuchen. Wer das erste Mal an

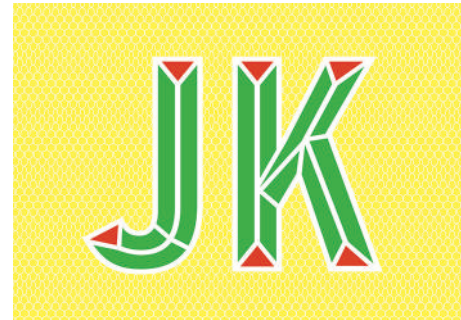
den Meditationsabenden teilnehmen möchte, melde sich bitte voraus per Mail oder Telefon an. Die Abende stehen allen Interessierten offen. Vor der ersten Teilnahme bitte Sr. Lydia Schranz kontaktieren.

Sr. Lydia Schranz, Leiterin und geistliche Begleiterin (079 247 77 51)

22. Juni / 7. September

19.30 – 20.45 Uhr
Kirchgemeindehaus Konolfingen, Saal OG

JK (Junge Kirche)



Gemeinsam unterwegs sein, spannende, gemütliche oder auch actionreiche Abende erleben und dabei über Glaubens- und andere Lebensthemen diskutieren. Hast du Lust, dabei zu sein? Dann komm in die JK! Willkommen sind alle Jugendlichen und jungen Erwachsenen ab der 9. Klasse.

- 24. Juni: Brätlen im Wald
- 19. August
- 16. September

jeweils eintrudeln ab 18.00 Uhr
Kirchgemeindehaus Konolfingen



COIFFURE

Damen & Herren
Kreuzplatz 4
3510 Konolfingen

Tel: 031 791 25 65 - www.coiffuretrend.ch

Nehmen Sie sich Zeit für eine Pause!

Tanken Sie neue Energie, tauchen Sie ein in die Welt der Wellness Coiffure.

Qualität und **Beratung** sind unsere **Königsdisziplin**  !

Besondere **Vergünstigungen für JuniorInnen** im Alter von 16 – 24 Jahren.

Gönnen Sie sich mehr als nur einen Haarschnitt.

SUPER HAARGEFÜHL FÜR 12 WOCHEN

- Anti-Frizz und beruhigte Haarstruktur
- Mehr Geschmeidigkeit und Glanz
- Sanftes, nicht sichtbares Rauswachsen

WIR BEDANKEN UNS FÜR IHRE KUNDENTREUE!



mocom

telecom internet tv
031 533 50 50 www.mocom.ch



Velos.Motos

U.TSCHANZ AG

- Reparatur-/Servicearbeiten
- Vermietung Motorräder/E-Bikes
- Verkauf Neu-/Occasionsfahrzeuge

U.TSCHANZ AG • Bernstrasse 26 • 3510 Konolfingen • Telefon 031 791 16 92
info@tschanz-motos.ch • www.tschanz-motos.ch



Kirchbühl Gärten

Doris & René Dolder
Hünigenstrasse 35C • 3504 Niederhünigen

- Gartenpflege
- Gartengestaltung
- Natursteinarbeiten

Tel. 031 791 02 83 • www.kirchbuehl-gaerten.ch



BERN OST

www.bern-ost.ch

aktuell,
informativ
und gratis!

Eine Dienstleistung der
Genossenschaft EvK

Vo hie!



HERRMANNDRUCK

Medien mit Leidenschaft

Brennerstrasse 7
3550 Langnau
034 409 40 00
herrmann-druck.ch
info@herrmann-druck.ch

Neuer Song feiert Premiere

Im Hinblick auf den Welt-Downsyndrom-Tag 2026 lancierte der Verein Wärtvou 21-3 aus Konolfingen ein besonderes Projekt: Der neue Song «Wärtvou» feierte am 21. März 2026 Premiere.

Das besondere Songprojekt soll die Stimmen von Menschen mit Downsyndrom (auch Trisomie 21 genannt) erheben und dabei Ihre Sicht auf die Welt darlegen. Gleichzeitig soll der Song Wärtvou mit der Kernbotschaft «Jeder Mensch ist wertvoll» zur Ermutigung für die Zuhörerschaft werden.

Der Song wurde im Auftrag des Vereins Wärtvou 21-3 von Marc Steiner komponiert und der Mixart AG aus Konolfingen produziert. Dabei wurde der Songtext durch Angehörige von Menschen mit Trisomie 21 inspiriert. Der Song «Wärtvou» zeigt die etwas andere Welt-Sicht von Menschen mit Downsyndrom und den generellen Wert des Lebens auf.

Die Leadstimme wird von Daniel Schmid aus Thun gesungen. Weitere Textpassagen singt seine Schwester Priscilla (mit Downsyndrom). Dies verleiht dem Song eine besondere und authentische Ausstrahlung. Die Beiden werden von einem bunt zusammengestellten Chor, bestehend aus Menschen mit und ohne Downsyndrom, im Chorus begleitet. Dazu wird der Song mit verschiedenen musikalischen Elementen harmonisch umrahmt, und mittels professionellen Ton- und Videoaufnahmen umgesetzt.

Im Songtext wird u.a. von Liebe, Freude, Echtheit, Annahme und Frieden gesungen, alles Eigenschaften, welche von Menschen mit Trisomie 21 im Alltag eindrücklich vorgelebt werden. Gleichzeitig soll der Song Wärtvou dazu beitragen, dass sich Menschen mit und ohne Downsyndrom näherkommen und dass der Wert der besonderen Menschen aufgezeigt wird. Dabei soll auch die Kernbotschaft «Jeder Mensch ist wertvoll» zur Ermutigung für die Zuhörerschaft werden.

Der Song Wärtvou ist seit dem 21.3.2026 auf nachfolgendem Link verfügbar und hat bereits über 15'000 Aufrufe erreicht:
www.youtube.com/@W%C3%A4rtvou_21-3

Verein Wärtvou 21-3
 Bernstrasse 22, 3510 Konolfingen
21-3.ch/Verein-Waertvou



Der Verein Wärtvou wurde unter dem Label 21-3 (EinundzwanzigDrei) am 21.3.2023 gegründet. Das Hauptanliegen des Vereins Wärtvou 21-3 ist die wichtige Botschaft «Jeder Mensch ist wertvoll» auszusenden, sowie besondere Menschen mit Trisomie 21 und deren Familien zu unterstützen.

Verkauf und Vermietung
von Liegenschaften



DSimmo.ch
Daniel Salzmann Immobilienreuehand





• engagiert
• unabhängig
• kompetent
• zielorientiert

☎ 076 381 57 84



info@elpeter.ch 031 791 02 82 www.elpeter.ch

Nationale Kampagne gegen Zigaretten-Littering und für rauchfreie Spielplätze

Zigaretten-Littering im öffentlichen Raum

Konolfingen beteiligt sich an stop2drop-Kampagne gegen Zigaretten-Littering



Zigarettenstummel sind der häufigste achtlos weggeworfene Abfall im öffentlichen Raum. Auch in Konolfingen ist Zigaretten-Littering seit Jahren ein Thema. Zigarettenstummel sind giftig und aus Plastik und schaden der Umwelt und den Gewässern. Ein einzelner Zigarettenstummel enthält über 7'000 Chemikalien, darunter Schadstoffe wie Nikotin, Blei und Arsen. Bereits ein Stummel kann bis zu 1'000 Liter Wasser verunreinigen. Es dauert bis zu 14 Jahre, bis der Stummel zu schädlichem Mikroplastik zerfällt.

Um der Verschmutzung entgegenzuwirken, beteiligt sich die Gemeinde an der nationalen Kampa-

gne gegen Zigaretten-Littering der NGO stop2drop. Die Kampagne soll das Bewusstsein für die Folgen von Zigaretten-Littering stärken und dazu beitragen, dass im öffentlichen Raum gemeinsam Verantwortung übernommen wird.

Ab Mitte Mai 2026 machen Plakate in der Gemeinde auf die Problematik aufmerksam. Die Gemeinde lädt die Bevölkerung ein, sich mit den Auswirkungen von Zigaretten-Littering auseinanderzusetzen und gemeinsam zu einem sauberen, lebenswerten öffentlichen Raum beizutragen.

Mehr Infos: www.stop2drop.ch/kampagne.



Machen Sie mit
beim kurzen Quiz zu
Zigarettenstummeln (5 Fragen)
und gewinnen Sie einen Gutschein
für Ihr Lieblingsrestaurant
im Wert von CHF 250.00!
Jetzt teilnehmen:
www.stop2drop.ch/quiz

Rauchfreie und saubere Spielplätze

Spielplätze in Konolfingen sind neu rauchfrei



Kinder sollen auf allen Spielplätzen rauchfrei spielen können und so vor Passivrauch und vor herumliegenden Zigarettenstummeln geschützt werden. Um die Bevölkerung zu sensibilisieren, werden auf den Spielplätzen Inseli-Areal, Kaleidoskop und Reformierte Kirche Hinweistafeln von Generation Rauchfrei angebracht.

Die neuen Hinweisschilder zeigen auf positive Weise, wie wir gemeinsam Verantwortung übernehmen und kinderfreundliche Räume schaffen können. Jede Rücksichtnahme und das Bewusstsein für die Vorbildrolle ist wichtig, damit Kinder rauchfrei und gesund aufwachsen können.

Die Gemeinde dankt allen, die auf den Spielplätzen auf den Tabak- und Nikotinkonsum verzichten, so Vorbild sind und zur Gesundheit der Kinder beitragen.

Mehr Informationen: www.generationrauchfrei.ch

Gemütlich zuhause? Immer Türe abschliessen!

Auch wenn Sie zuhause sind: schliessen Sie stets die Türen ab. Denn Einbrecher suchen nach Gelegenheiten, oft ohne Vorbereitung oder langes Beobachten.

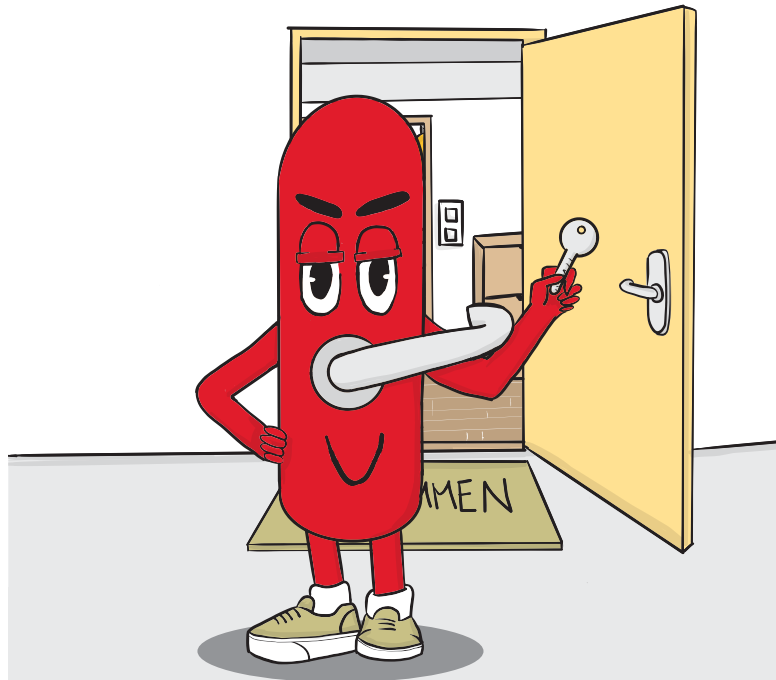
6 Tipps um Einbrechern die Chancen zu vereiteln:

- Schliessen Sie Türen und Nebentüren, wie beispielsweise zum Veloraum oder zum Keller, immer mit dem Schlüssel ab.
- Halten Sie Fenster und Balkontüren geschlossen, wenn Sie nicht im gleichen Raum oder in direkter Nähe sind.
- Schliessen Sie Ihr Auto, Velo und Motorrad stets ab. Lassen Sie keine Wertgegenstände sichtbar im Fahrzeug liegen.
- Es kann sinnvoll sein, Anwesenheit (z.B. durch Lichtquellen) zu signalisieren.
- Eine aktive Nachbarschaft hilft, Einbrüche zu verhindern: Informieren Sie Ihre Nachbarinnen und Nachbarn über Ihre Abwesenheit und bitten Sie, den Briefkasten zu leeren.
- Sprechen Sie unbekannte Personen vor dem Haus, im Treppenhaus oder in der Wohnstrasse an.

Melden Sie verdächtige Personen, Fahrzeuge und weitere ungewöhnliche Wahrnehmungen umgehend der Polizei unter der Notrufnummer 112.

Kantonspolizei Bern.
Waisenhausplatz 32, 3011 Bern

Weitere Ratschläge zum Schutz gegen Einbruch
police.be.ch/einbruch



Gemütlich zuhause?
Immer Türe abschliessen!

Auch wenn Sie zuhause sind: schliessen Sie stets die Türen ab. Denn Einbrecher suchen nach Gelegenheiten, oft ohne Vorbereitung oder langes Beobachten.



**Restaurant
Mirchel - Pintli**
3532 Mirchel
www.mirchel-pintli.ch
031 711 02 15

*bis gli, mir fröie üs
Pintli Team*

Restaurant / Stübli / Saal / Terrasse / Gästezimmer

Neue Lebenswelten kennenlernen am Seniorenstamm von ZAK



Jeden 2. Donnerstag im Monat findet unser Stamm im Mehrzweckraum der Stiftung Lebensart in Konolfingen statt.

Unsere Gäste erzählen uns aus ihrem Leben, von ihrem Beruf, von ihren Freizeitbeschäftigungen, ihren Reisen und vielem mehr. So lernen wir andere, neue Lebenswelten kennen und es ergeben sich wertvolle, spannende Begegnungen.

Am 12. Februar 2026 durften wir am Stamm im Feuerwehrmagazin das 25jährige Bestehen von ZAK feiern. 130 Gäste haben uns im schön geschmückten Saal besucht. Roni Müller zeigte uns mit seinen Bildern die Vielfalt der Pflanzen- und Tierwelt sowie die verschiedenen Landschaften der Schweiz.

Präsidentin Ruth Meinen-Scholl schaute zurück auf 25 Jahre und ehrte die Gründungsmitglieder. Mit einem feinen Apero, vielen Gesprächen und dem Austausch von Erinnerungen endete die Jubiläumsveranstaltung.

Am 11. Juni 2026 laden wir wieder ein zum traditionellen, beliebten Raclette-Essen bei der Brätlistelle der Gemeinde Konolfingen bei der ARA.

Wenn Sie mehr über den Senioren-Stamm oder andere Angebote von ZAK -zäme aktiv Region Konolfingen – wissen möchten, informieren Sie sich im Bulletin, nächste Ausgabe Ende Mai, oder besuchen Sie unsere homepage (www.zaeme-aktiv.org).

Für den ZAK-Senioren-Stamm:
Susanne Brechbühl



ZAK-Jubiläum mit Roni Müller und Susanne Brechbühl



ZAK-Jubiläum in dem mit Gästen voll besetzten Saal



Dezemberstamm im Kino Grünegg mit vollem Saal



Januarstamm mit Gast Bernhard Joss



Märzstamm mit Michael Gfeller



ZAK-Jubiläum mit Ruth Meinen

Neues Angebot: Digitale Beratung des ZAK

Wir sind 4 Männer, welche die digitale Beratung beim ZAK wahrnehmen und allen gerne helfen. Jeden 1. Dienstagvormittag im Monat ist eine Person von uns im Kirchgemeindehaus im Foyer von 09.00 bis 11.00 Uhr anwesend. Wir bieten Lösungen an etwa für:

- Unterstützung von PC/Laptop und Netzwerk
- Archivierung von Fotos
- WhatsApp-Anwendungen
- E-Mailadressen und Signaturen einrichten
- Handhabung von Passwörtern und biometrischen Anmeldeverfahren
- Benutzung der SBB-App etc.

Wir können nicht alles, dann verweisen wir Sie weiter. Unsere Beratungen stehen unter Stillschweigepflicht und sind gratis. ZAK verfügt über eine Haftpflichtversicherung für uns, wenn mal etwas schief gehen sollte.

Bei schwierigeren Fragen kommen wir auch zu Ihnen nach Hause (Anmeldung über die Vermittlungsstelle, Susi Blaser, 031 790 00 20, pro Stunde Fr. 13.-).

Urs Eymann



Frauenverein
KONOLFINGEN

Seniorenessen

Liebe Gäste vom Seniorenessen

Ganz herzlich möchten wir uns bei Ihnen für die lieben Worte, die Freude, die Dankbarkeit und die grosszügigen Trinkgelder bedanken. Wir freuen uns und hoffen wieder zahlreiche Gäste in der Saison vom November 2026 bis April 2027 begrüßen zu dürfen. Wir wünschen Ihnen allen einen gesunden, erholsamen und freudigen Sommer.



Herzlichst Frauenverein Konolfingen
Barbara Stalder & Team

www.frauenverein-konolfingen.ch

100 Tage im Amt – für Seniorinnen und Senioren

Über den Daumen gepeilt, durfte ich in den letzten drei Monaten zwischen 60 und 80 Menschen kennenlernen. Dies im Rahmen meiner Einarbeitung als Altersbeauftragter der Region Konolfingen und als neuer Gemeindemitarbeiter. Mein alter Drahtesel begleitet mich meistens an die Treffen vor Ort, und so erkunde ich als Auswärtiger gleichzeitig die vier Gemeinden mit ihren Ortsteilen auch geografisch.

Bei den Begegnungen fällt mir besonders auf, dass sich wirklich viele Menschen für die Altersarbeit der Region Konolfingen engagieren. Das Angebot für Seniorinnen und Senioren ist gross und vielseitig, die Dorfgemeinschaften lebendig, man schaut aufeinander und kümmert sich. Das beeindruckt mich, und mir wird einmal mehr bewusst, wie wichtig freiwillige und ehrenamtliche Arbeit für unsere Gesellschaft ist. Sei es im Kleinen – in der Nachbarschaft, in der Familie – oder organisiert in einem Verein oder in der Kirche. Nebst meiner Einarbeitung und dem Kennenlernen der Abläufe bin ich bereits in einige Projekte involviert. Eine Themenauswahl:

Erstes Netzwerktreffen Mitwirkung Alter

Am 27. März durfte ich zum ersten Treffen des Netzwerks Mitwirkung Alter in der Kiesenmatte einladen. Sieben Seniorinnen und Senioren – frischgebackene und erfahrene – trafen sich zu einem ungezwungenen Austausch. Vertreten waren alle vier Gemeinden. Ich stellte die Struktur der regionalen Altersarbeit und das Zusammenspiel der neu gebildeten Gremien vor, und wir philosophierten über den Begriff der Lebensqualität. Als gemeinsamer Nenner, was gute Lebensqualität ausmacht, hat sich für die Teilnehmenden vor allem etwas herausgeschält: die Pflege von persönlichen Beziehungen. Eines der Anliegen, für die sich die Fachstelle Alter engagiert.

Bewohnende der Kiesenmatte

Mitte Januar teilte die Stiftung Lebensart mit, die Kiesenmatte per Ende Januar 2027 für etwa zwei Jahre zu schliessen, um einem Neubau Platz zu machen. Für viele Bewohnende und Mietende der Wohnsiedlung bedeutet dies eine fundamentale Änderung in ihrem Leben und führte zu einem bewegten Start ins neue Jahr.

Nach Gesprächen mit besorgten Bürgerinnen und Bürgern sowie mit Vertretenden der Stiftung und nach internen Abklärungen steht fest, dass die Gemeinde keinen Einfluss auf diese Entscheidung hat. Auch nicht darauf, wie sich das neue Angebot der Stiftung Lebensart in Konolfingen gestalten wird; dazu fehlt die rechtliche Grundlage.

Also geht es für mich vor allem um die Frage, wo und in welcher Form die Betroffenen im Rahmen des Möglichen bestmöglich unterstützt werden können. Im regelmässigen Austausch mit der Heimleiterin, Regula Krebs, zeigt diese auf, dass die Stiftung Lebensart bemüht ist, die aussergewöhnlichen Umstände für die Betroffenen so reibungslos und angenehm wie möglich zu gestalten. Mit ihr arbeite ich konstruktiv zusammen: Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses prüfen wir die Bildung einer Arbeitsgruppe, welche Unterstützungsmassnahmen für die Bewohnenden und deren Angehörige während der Zeit in Bärau evaluieren würde. Ziel soll es sein, den Bezug der

Bewohnenden zu ihrer heutigen Lebenswelt möglichst gut aufrecht zu erhalten.

Veranstaltungskalender in den Dorfzeitungen

Zurzeit wird ein übersichtlicher Veranstaltungskalender der für Seniorinnen und Senioren entwickelt, der künftig in den Dorfzeitungen erscheinen soll. Auf Impuls des Vereins ZAK habe ich die Aufgabe an die Hand genommen und konnte am ersten Treffen des Netzwerks Mitwirkung Alter die Meinungen der Adressatinnen und Adressaten einholen. Die vorgeschlagene Stossrichtung kam erfreulich gut an. Nun gilt es, weitere Detailfragen bezüglich Koordination der Termine und Workflow mit den Redaktionen zu klären. Es ist geplant, dass der Kalender erstmals in den Herbst-Ausgaben der Dorfzeitungen erscheint.

Sitzbank für Niederhünigen

Als Pendenz des vergangenen Jahres übernahm ich die Vorabklärungen (Finanzierung, Zuständigkeiten, Konstruktion usw.) einer Sitzbank, die auf etwa halbem Weg zwischen Konolfingen und Niederhünigen installiert werden soll. Ziel ist es, bei der Liegenschaft an der Hünigenstrasse 66 in der Nähe des Fussgängerstreifens eine altersgerechte Sitzbank aufzustellen, auf der sich die Fussgängerinnen und Fussgänger ausruhen können.

Resümee


Der Blick auf 100 Tage Amtszeit ist in meinem Fall eigentlich ein Blick auf 30 Tage, bin ich doch in einem Teilzeitpensum angestellt. Dennoch: die Auseinandersetzung und die Identifikation mit einer Aufgabe stoppen ja nicht mit dem Ausstemeln. Die Gedanken fahren im Zug mit nach Hause, Ideen kommen oft in der Freizeit oder während einer Weiterbildung.

In den letzten drei Monaten habe ich vieles gelernt, und von den Menschen, denen ich begegne, spüre ich vor allem Wohlwollen. Diese Erfahrungen und die Neugier, noch mehr über die Bedürfnisse und Anliegen der älteren Bevölkerung zu erfahren, lassen mich motiviert in die Zukunft blicken.

Philipp Bürge ist seit 1. Januar 2026 Leiter der

Fachstelle Alter Region Konolfingen. Diese versteht sich als Koordinations-, Kommunikations- und Umsetzungsstelle (sozialräumliche Themen) und hat keinen expliziten Beratungsauftrag. Sie ist eine Stabsstelle innerhalb der Abteilung Soziales der Gemeinde Konolfingen. Die Fachstelle wurde für das Gemeindegebiet von Freimettigen, Häutligen, Konolfingen und Niederhünigen eingerichtet. Zwischen den drei Anschlussgemeinden und der Sitzgemeinde besteht ein Dienstleistungsvertrag.





Wir gratulieren unseren Mitbürgerinnen und Mitbürgern...

80 JAHRE:

Frau Gertrud Balbiani-Wendler

Geboren am 22. Mai 1946

Herr Hans Lehmann-Eichenberger

Geboren am 4. August 1946

Frau Rosmarie Wymann

Geboren am 27. August 1946

85 JAHRE:

Herr Jakob Glauser

Geboren am 23. Juni 1941

Frau Hedwig Künzi-Küenzi

Geboren am 25. Juni 1941

Frau Ursula Aeschlimann-Christinat

Geboren am 11. August 1941

Frau Pini Berger-Tukker

Geboren am 12. August 1941

Frau Giacoma Carollo Santagati

Geboren am 23. August 1941

Frau Klara Herrmann

Geboren am 29. August 1941

90 JAHRE:

Herr Christian Lerch-Eggenberger

Geboren am 5. Juni 1936

Herr Friedrich Ummel

Geboren am 12. Juni 1936

Frau Olga Schneeberger-Bhend

Geboren am 19. Juni 1936

Frau Yvonne Liechti-Obrist

Geboren am 2. Juli 1936

Frau Annamarie Loosli-Eicher

Geboren am 14. Juli 1936

95 JAHRE:

Frau Hedwig Gugger-Antener

Geboren am 6. Juli 1931

96 JAHRE:

Herr Friedrich Kopp-Baumann

Geboren am 7. Juli 1930

Herr Erwin Gugger-Antener

Geboren am 25. Juli 1930

Herr Walter Baumgartner-Trachsel

Geboren am 25. Juli 1930

99 JAHRE:

Frau Nelli Wüthrich-Stucki

Geboren am 19. Juli 1927

100 JAHRE:

Herr Jakob Bühlmann-Lehmann

Geboren am 14. Juli 1926

101 JAHRE:

Frau Rosa Lüthi-Räss

Geboren am 24. Juli 1925

...ganz herzlich zum Geburtstag
und wünschen ihnen für die Zukunft
weiterhin alles Gute.

Die Redaktion

autohauskonolfingen

HELLO NEW MICRA & eVitara

Jetzt bei uns Probe fahren



**Autohaus
Konolfingen AG**

Bernstrasse 22
3510 Konolfingen
T 031 790 30 00

www.autohaus-konolfingen.ch

BRENIKOFER HOLZBAU AG

Zimmerei | Schreinerei | Innenausbau | Küchen

vom Hausbau
bis zur Küche
alles aus eigener
Fabrikation

Brückenweg 3, 3114 Wichtrach
Tel. 031 781 00 44, Fax 031 781 26 39

www.brenikofer-holzbauag.ch



HERRMANN DRUCK
Medien mit Leidenschaft

BEEINDRUCKEND!



Im Dienste der Umwelt
und der Allgemeinheit

KAMINFEGER SALVI AG

Kaminfegerarbeiten · Abgasmessungen · 3510 Freimettigen
kaminfegersalvi.ch · Tel. 031 791 03 91 · Mobile 079 301 76 14



Für Schiessbrillen zu:

SCHUSTER *Optik*

BRILLEN · KONTAKTLINSEN
SPORTBRILLEN Konolfingen

www.schuster-optik.ch · 031 792 01 01

Elektro Schäfer

Schäfer Elektro GmbH
Hünigenstrasse 37
3504 Niederhünigen
Tel. 031 791 27 80
www.schaefer-elektro.ch

- Elektro
- Kommunikation
- KNX Installationen
- Haushaltgeräte
- Photovoltaik



acur

NATURHEILPRAXIS

**Bewegung
bessern**

Erwachsene Kinder Baby

Osteopathie, Feldenkrais und Naturheilkunde

Klaus Czepan Osteopath Heilpraktiker Feldenkrais Therapeut
Gerbergasse 3, 3506 Grosshöchstetten, 031 711 15 42, www.acur.ch

 **LEBENSART**

**IM ZÄNTRUM
Z'CHÖNUFINGE**

Bistro Chisematt

Täglich von 9 bis 17 Uhr geöffnet.

Ideal für Pausen, Mittagessen,
Kaffee und Dessert.
Alles auch zum Mitnehmen.

**CHÖMET VERBII.
MIR FRÖIE ÜS UF ÖIE BSUECH.**

17.06.2026
Abend:
Auftritt Trachtengruppe

08.07.2026
Mittagessen: Grillbuffet
Nachmittag: Jazzband Puzzle

01.08.2026
August Grill

22.08.2026
Chisemattfescht

Lebensart Konolfingen, Bistro Chisematt, Chisemattweg 14, Konolfingen
konolfingen@lebensart.ch | 031 790 60 78 | lebensart.ch/chisematt